



# Oberurseler Woche

**Auflage: 26.700 Exemplare**

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten, Weißkirchen und Stadt Steinbach.

**VP VON POLL**  
IMMOBILIEN®

WIR WISSEN IHRE IMMOBILIE ZU SCHÄTZEN  
Tel.: 06172-680980  
Am Europakreisel | Bad Homburg

**NEU: jetzt auch in Oberursel**  
Tel.: 06171-887570  
Holzweg 7 | Oberursel

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

26. Jahrgang

Donnerstag, 2. Dezember 2021

Kalenderwoche 48



Seit 20 Jahren ist der ganze Wald der Spielplatz der „Waldkauze“, „Buddeldachse“, „Eichhörchen“ und „Ameisen“: Die Waldzwerge feiern Geburtstag.  
Foto: Stadt Oberursel

## Exoten von einst feiern 20. Geburtstag

**Oberursel (ow).** Wer morgens im Oberurseler Stadtwald unterwegs ist, der kennt sie schon: „Waldkauze“, „Buddeldachse“, „Eichhörchen“ und „Ameisen“ kreuzen vergnügt die Wege der Spaziergänger. Dabei handelt es sich jedoch um keine tierischen Waldbewohner, sondern um die Kita-Kinder des städtischen Waldkindergartens „Waldzwerge“.

„Was 2001 als kleine, ‚naturnahe Bedarfsgruppe‘ mit einer Materialhütte im Wald und einem ‚Schutzraum‘ in der Kita Zaubewald begann, ist mittlerweile zu einer Kindertagesstätte mit über 115 Kindern zwischen 18 Monaten und sechs Jahren gewachsen“, freut sich Erster Stadtrat Christof Fink. Aus dem Schutzraum wurde ein festes Kita-Gebäude an der Altkönigstraße, und aus ursprünglich drei Betreuungskräften entwickelte sich ein Team aus insgesamt 20 pädagogischen Fachkräften, drei Köchinnen und jährlich wech-

selnden Auszubildenden. Viele von ihnen besitzen zusätzliche Qualifikationen etwa im Bereich der Waldpädagogik, Kräuterkunde, sogar ein Falkner befindet sich unter dem Personal.

In diesem Jahr feiern die Waldzwerge ihr 20-jähriges Jubiläum. Ein Grund zur Freude und ein Grund, stolz zu sein, finden Christof Fink und Katja Brill, Leiterin der Waldzwerge: „Vor 20 Jahren war das Konzept der Wald- und Naturpädagogik noch ein Exot im Angebot der Kleinkindbetreuung. Mittlerweile gibt es deutschlandweit viele Waldkindergärten, die sich großer Beliebtheit erfreuen. Auch in Oberursel sind unsere Betreuungsplätze bei den Eltern heißbegehrt.“

Die meisten Eltern entschieden sich sehr bewusst für das Konzept der Waldzwerge, so Brill. Ihnen sei die Nähe zur Natur sehr wichtig, ebenso wie das Augenmerk auf den Aspekt des Freispiels. Das weiß auch Anja Schmidt, Vorsitzende des Elternbeirats, zu bestätigen. „Wir Elternbeiräte befinden uns ja im direkten Austausch mit den Eltern, und die Rückmeldungen auf das Waldkonzept sind in der Regel durchweg positiv. Manchen Erwachsenen fröstelt es zwar, wenn man die Kinder bei wirklich jedem Wetter in den Wald ziehen sieht. Aber für viele Familien ist es

auch ein Impuls, mehr Zeit an der frischen Luft zu verbringen.“

Die Waldzwerge bleiben nur bei Sturmwarnung im trockenen Kitagebäude. Für die Kinder kein Problem, ebensowenig, dass sie hauptsächlich mit Naturmaterialien statt klassischem Spielzeug spielen. „Unsere Kinder sind sehr fantasievoll, da kommt nie Langeweile auf. Und wer auf Bäume klettern kann oder über Waldboden läuft, entwickelt ein ganz tolles Körpergefühl“, erklärt Brill.

### Harmonischer Wohlfühlort

Der Waldkindergarten ist jedoch nicht nur ein Wohlfühlort für die Kinder, sondern wird auch von den Eltern sehr geschätzt. „Die Zusammenarbeit zwischen Kindergarten und Eltern ist sehr kooperativ und lösungsorientiert. Egal, worum es geht, die Erzieher haben immer ein offenes Ohr und versuchen innerhalb ihrer Möglichkeiten sowie im Interesse der Kinder und Eltern zu agieren“, sind sich Brill und Schmidt einig. Und wenn es doch einmal irgendwo hakt, sind die Wogen durch den wertschätzenden Umgang schnell geglättet. Aufgrund der großen Nachfrage an Betreuungsplätzen haben die Waldzwerge 2020 erneut Zuwachs bekommen. Dank einer Kooperation mit dem 1. FC 04 Oberursel konnte an der Stierstädter Heide auf dem Vereinsgelände ein weiterer Standort, ausgestattet mit zwei Bauwagen, eingerichtet werden. Die Heidezwerge mit ihren Gruppen Rotfuchse und Wanderfalken ergänzen seitdem das Betreuungsangebot für Oberurseler Eltern. Katja Brill blickt positiv in die Zukunft: „Wir freuen uns, dass unser Angebot so gut angenommen wird. Und das Konzept der Waldpädagogik ist aktueller denn je. Insofern bin ich gespannt, wohin uns die nächsten 20 Jahre treiben.“

**WELTLADEN | OBERURSEL**  
FAIR HANDELN

**Faire Weihnachten**  
Geschenke & Gutscheine  
aus Ihrem Weltladen

Weltladen Oberursel · Untere Hainstraße 4  
Mo-Fr 10.00-18.30  
Sa 10.00-18.00

**BENDER**  
RAUMAUSSTATTUNG

Taunusstrasse 28  
Oberursel/ Stierstadt  
www.bender-raumausstattung.de  
06171 74893

**Bodenbeläge**

Bei uns sind Sie in guten Händen, wenn es um den Kauf oder Verkauf Ihrer Immobilie geht.

Tel. 06172 27079977  
hochtaunus@sparkasse.immo

Immobilien

**IMAXX**  
Gesellschaft für Immobilien-Marketing mbH - Ein Unternehmen der Raiffeisenbank im Hochtaunus

**SIE MÖCHTEN IHRE IMMOBILIE ERFOLGREICH VERKAUFEN?**

Profitieren Sie von unserem IMAXX Rundum Sorglos-Service.

Christiane Fehrmann Mario Tandara

61352 Bad Homburg, Werner-Reimers-Straße 2-4  
badhomburg@imaxx.de, Tel.: 06172 9955-1701

www.imaxx.de

**ENGEL & VÖLKERS**

**GUTSCHEIN**  
für eine kostenlose  
Marktpreiseinschätzung  
Ihrer Immobilie

Engel & Völkers Oberursel  
Engel & Völkers Immobilien  
Deutschland GmbH  
Marktplatz 2 · 61440 Oberursel  
Telefon +49 6171 97 84 90  
taunus@engelvoelkers.com  
Immobilienmakler

**DER SCHNELLSTE WEG ZUM NEUEN TRAUMBAD**

WIR LADEN SIE HERZLICH EIN  
Mo - Fr 10 - 18 Uhr  
Sa 10 - 14 Uhr

Huhn Bäderstudio  
Niederstedterweg 11  
61348 Bad Homburg  
06172/93063

SEIT 1925  
**huhn**  
BÄDERSTUDIO

Bringen Sie gerne den Grundriß Ihres Bades mit!

Vergessen Sie den Eckart nicht!

**LAGERVERKAUF**  
4. Dezember 2021 von 9 Uhr bis 13 Uhr

**ECKART**  
Fleischwaren

Taunusstr. 87, 61440 Oberursel, 06171/74021  
**500g-Ring Fleischwurst je 2,50 €**

# VERANSTALTUNGEN Oberursel

## Ausstellungen

**Museum Motorenfabrik**, Rolls-Royce Deutschland, Oberursel, Führungen 15 und 16.30 Uhr an jedem letzten Freitag im Monat, Geschichtskreis Motorenfabrik Oberursel

**Petersburger Hängung V.**, Bildhauerei, Fotografie, Grafik, Malerei, Zeichnung, Galerie m50, Ackergasse 15A, samstags 12-16 Uhr, sonntags 11-16 Uhr, Sonntag, 19. Dezember, Finissage 10.30-15 Uhr

**„Kleinformate – Puppenstuben, Puppenküchen, Kaufmannsläden und vieles mehr...“**, Sonderausstellung; sowie Dauerausstellung zu verschiedenen Themen, beispielsweise Seifenkisten oder Stadtgeschichte, Vortraumuseum, Marktplatz 1, mittwochs 10 bis 17 Uhr, samstags 10-16 Uhr, sonntags 14-17 Uhr

**„Pas de Nuages“**, Kunstausstellung von Franziska Kuo, Collagen und Bilderwelten, Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1, dienstags, donnerstags und freitags von 9-12 Uhr und 15-17 Uhr, sonntags 15-17.30 Uhr (bis 19. Dezember)

**„Stadt-Land und mehr“**, Ölgemälde-Ausstellung Elke Schmitt aus Bad Homburg, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr

**„Adventsgarten“** von Christine Schütt-Nikolai, Kunsthandwerk, 14-18 Uhr

## Chopin-Gesellschaft sagt Glemser-Konzert ab

**Oberursel (ow)**. Bis zuletzt hatte die Chopin-Gesellschaft Taunus gehofft, ihre Chopiniade, das bereits zweimal verschobene Konzert zu Chopins Geburtstag mit dem Pianisten Bernd Glemser, durchführen zu können. Nun hat die pandemische Lage diese Hoffnung zunichte gemacht. Mit größtem Bedauern hat der Vorstand sich einer Mitteilung zufolge entschlossen, dieses Konzert endgültig abzusagen. Ein Nachholtermin kann im Augenblick nicht genannt werden. Da die Planungen für 2022 bereits stehen, kommt dafür erst das Jahr 2023 in Betracht. Bereits gekaufte Karten können bei Frankfurt Ticket und an den angeschlossenen Vorverkaufsstellen zurückgegeben werden.

## Dienstagsskino entfällt bis Ende des Jahres

**Oberursel (ow)**. Das Dienstagsskino in der „Portstrasse“ wird aufgrund der Corona-Pandemie bis Ende des Jahres nicht mehr stattfinden.

## Veranstaltungen

### Donnerstag, 2. Dezember

**Vortrag** „Nylonstrumpf und Kittelschürze“, Frauenbild und Mode in den 1950er Jahren, VHS, Theater Alte Wache, Pfarrstraße 1, 19-21 Uhr

### Samstag, 4. Dezember

**Bücherflohmarkt**, Förderverein „Freunde der Stadtbücherei“, Stadtbücherei Oberursel, Eppsteiner Straße 16-18, 10-13 Uhr

**Altstadtführung**, „Stadtmarketing“, Treffpunkt Marktplatz am Vortraumuseum, Anmeldung unter Telefon 06171-502232, 14 Uhr

**Musical** „Aladin“, Theater Liberi, Stadthalle, 15 Uhr

### Dienstag, 7. Dezember

**Dienstagsskino**, Rache-Thriller, „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, 20 Uhr

### Donnerstag, 9. Dezember

**Lesung** „Schwarzpulver“ mit Laura Lichtblau, Verein „LiteraTouren“, „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, 19.30 Uhr



Die Seelsorgerinnen Anita Novotny und Katrin Gallegos Sánchez (v. l.) bauen die von der Dritten im Bunde, Lilian Wykipil, gestalteten Tafeln in der Hospitalkirche auf. Foto: Wykipil

## Lebenswünsche in der Hospitalkirche

**Oberursel (ow)**. Sterben ist unpopulär. Trotzdem begegnet es derzeit täglich in Nachrichten, Statistiken, Fallzahlen. Viel ist zu hören von dem, was getan wird, damit Menschen, dem Tod nochmal so von der Schippe springen. Den Stil in social media und Printmedien dominieren mal Verleugnung mal Panik gegenüber der unberechenbaren Möglichkeit, selbst zu sterben. Selten wird aufmerksam gemacht, wie man sonst mit dem eigenen Tod, oder dem eines geliebten Menschen umgehen kann, wie vielleicht irgendwann ein innerer Frieden gefunden werden könnte. Schon 2011 bemalte die amerikanische Künstlerin Candy Chang in der Trauer über den Verlust einer Freundin die erste Wand in New Orleans mit den Worten „Before I die...“. Innerhalb kürzester Zeit ergänzten andere Menschen ihre Wünsche. Seither haben Tausende weltweit ihre „Bevor ich sterbe, möchte ich...“-Wünsche an ähnlichen Wänden im öffentlichen Raum geteilt. Dieses interaktive Kunstprojekt ist mittlerweile in über 78 Ländern der Welt angekommen. Jetzt

räumt es auch in Oberursel dem Thema Trauer, Tod und Sterben mehr Platz und Raum in der Gesellschaft ein. Ort dafür ist im Advent die Hospitalkirche in der Strackgasse, die der Heiligen Barbara, der Patronin der Sterbenden geweiht ist. Dort startet am Samstag, 4. Dezember, um 10 Uhr die Adventsaktion mit dem ersten Gottesdienst nach der Renovierung. Das Dach ist frisch renoviert, damit ist Zeit gewonnen, bevor auch diese Kirche irgendwann – in Jahrhunderten oder Jahrtausenden – zerfallen wird. Vielleicht hat sie ja auch einen Wunsch: möglichst vielen Menschen bis dahin ein Ort zu sein, an dem diese über sich, die Welt, vielleicht sogar Gott nachdenken und inneren Frieden finden können. Für den Gottesdienst wird eine Anmeldung im Internet unter [www.kath-oberursel.de/anmeldung](http://www.kath-oberursel.de/anmeldung) empfohlen. Anschließend ist die Kirche tagsüber täglich geöffnet. Besucher sind eingeladen, sich unter dem Titel „Augenblick mal: Before I Die“ der eigenen Herzens- und Lebenswünsche zu vergewissern und ihre eigenen Wünsche zu teilen.

## Alternatives Krippenspiel

**Oberursel (ow)** Das „klassische Krippenspiel“ mit zig Mitwirkenden und mehreren hundert Gottesdienstbesuchern in der Kirche ist dieses Jahr nicht möglich. Damit Familien dennoch den Heiligen Abend kirchlich begehen können und Kinder die Möglichkeit haben, selbst ein Teil des Weihnachtswunders zu werden, lädt die evangelische Kreuzkirchengemeinde, Goldackerweg 15, ein zu einem „Schäfchen-Tanz“, den Kinder von etwa drei bis sieben Jahren, vorab einstudieren können. Geprobt wird an den kommenden Adventssonntagen ab 10.30 Uhr im Rahmen der „KinderZeit“, die parallel zum Erwachsenen-Gottesdienst angeboten wird. Mit den notwendi-

gen Abständen lernen die Kleinen Schritte und Bewegungen, die am 24. Dezember aufgeführt werden können. An diesem Tag bietet die Kirchengemeinde, wie schon im vergangenen Jahr, einen Weihnachtsweg durch Bomersheim an. Hierbei werden kleine Gruppen von etwa fünf Familien je für sich einige liebevoll vorbereitete Stationen abschreiten, sich selbst in Schäfchen verwandeln, Engeln begegnen und vieles mehr. Am Ziel des Wegs kann der vorbereitete Tanz in kleiner Runde und in einer ganz besonderen Weihnachts-Atmosphäre aufgeführt werden. Weitere Infos bei Claudia Himberg unter Telefon 0177-9271103.

## FÜR DEN NOTFALL

### Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

### Donnerstag, 2. Dezember

**Dornbach-Apotheke**, Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

### Freitag, 3. Dezember

**Hochtaunus-Apotheke**, Bad Homburg Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

### Samstag, 4. Dezember

**Nord Apotheke**, Bad Homburg-Kirdorf, Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

### Sonntag, 5. Dezember

**Engel-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

### Montag, 6. Dezember

**Bären-Apotheke**, Oberursel, Oberhöchstader Straße 2, Tel. 06171-4461

### Dienstag, 7. Dezember

**Stern-Apotheke**, Bad Homburg-Gonzenheim, Frankfurter Landstraße 61, Tel. 06172-42115

### Mittwoch, 8. Dezember

**Stern-Apotheke**, Oberursel-Stierstadt, Taunusstraße 24a, Tel. 06171-73807  
**Hardtwald-Apotheke**, Friedrichsdorf-Seulberg, Hardtwaldallee 5, Tel. 06172-71480

### Donnerstag, 9. Dezember

**Liebig-Apotheke**, Bad Homburg, Saalburgstr. 157, Tel. 06172-31431  
**Brunnen-Apotheke**, Steinbach, Bornhohl 3-5, Tel. 06171-75120

### Freitag, 10. Dezember

**Apotheke an den 3 Hasen**, Oberursel, An den Drei Hasen 12, Tel. 06171-286960

### Samstag, 11. Dezember

**Park-Apotheke**, Bad Homburg, Louisenstraße 128, Tel. 06172-44958

### Sonntag, 12. Dezember

**Rosen-Apotheke**, Oberursel, Adenauerallee 21, Tel. 06171-51038  
**Cune-Apotheke**, Friedrichsdorf-Köppern, Köpperner Straße 70, Tel. 06175-3435

## Notrufe

<b>Polizei</b>	110
<b>Feuerwehr/Notarzt</b>	112
<b>Zentrale Rettungsleitstelle</b> des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankswagen	06172-19222
<b>Zahnärztlicher Notdienst</b>	01805-607011
<b>Hochtaunus-Kliniken</b> Bad Homburg	06172-140
<b>Polizeistation</b> Oberhöchstader Straße 7	62400
<b>Sperr-Notruf für Karten</b>	116116
<b>Notruftelefon für Kinder und Jugendliche</b>	116111
<b>Hilfstelefon</b> „Gewalt gegen Frauen“	0800-111016
<b>Telefonseelsorge</b>	0800-1110111 0800-1110222
<b>Wasser-Notruf</b> Stadtwerke, Oberursel	509120
<b>Gas-Notruf</b> TaunaGas, Oberursel	509121
<b>Zentrale Installateur-Notruf</b> bei Heizungsausfall oder Wasserschaden	509205
<b>Stromversorgung</b>	0800 7962787
<b>Wochenend-Notdienst der Innung</b> Sanitär und Heizung	06172-26112
<b>Giftinformationszentrale</b>	06131-232466

**Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
in Hessen rund um die Uhr 116117

### ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken

Zeppelinstraße 20, 61352 Bad Homburg  
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr  
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr  
samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr  
feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt  
im Universitätsklinikum Frankfurt**  
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

**Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/  
Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst**  
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main  
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr  
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr  
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

## VERANSTALTUNGEN Steinbach

### Regelmäßige Veranstaltungen

**Energie-Impulsberatung:** Dipl.-Bauingenieur Markus Hohmann, die Stadt und LandesEnergieAgentur Hessen informieren online nach Voranmeldung über Fördermöglichkeiten, montags 15.30 bis 18.30 Uhr, Anmeldung unter 06171-2089111.

## BEILAGENHINWEIS

Unsere heutige Ausgabe enthält eine Beilage

**Teppichhaus Kelkheim**  
Frankfurter Straße 84  
65779 Kelkheim

Wir bitten unsere Leser um freundliche Beachtung.

- Prospektbeilagen sind nicht immer  
für eine komplette Ausgabe gebucht -

Besuchen Sie auch  
unser neues  
Online-Portal

[www.Taunus-Nachrichten.de](http://www.Taunus-Nachrichten.de)

# Manfred Kopp und die fünf bildungshungrigen Oberurseler

**Oberursel (ow).** Manfred Kopp liegt nicht nur die Stadtgeschichte Oberursels am Herzen, er ist auch Zeitzeuge der Anfänge des Bundes für Volksbildung (heute Pro Volkshochschule Bildung und Kultur Hochtaunus). Prädestiniert, um im Jubiläumsvortrag der Volkshochschule (VHS) Hochtaunus einen Rückblick auf die Historie des Trägervereins zu werfen. Seine lokalgeschichtliche Retrospektive führt in diesem Fall auch in die eigene Vergangenheit. So fließen persönliche Erinnerungen in die hochinteressanten Ausführungen zu den Gründerjahren des heutigen Trägervereins der Volkshochschule ein. „Steno war damals ein echter Hit“, verrät Kopp, der wie so viele in seiner Jugend einen Stenokurs des Bundes für Volksbildung (BfV) besucht hat. Verschmitzt lächelnd verrät er, seine Schulnotizen hätte er dadurch jedoch nicht schneller mitschreiben können.

Bildung und Kultur in der Pandemie anzubieten sieht Manfred Kopp als große Herausforderung für die VHS, der anfänglichen Situation des Trägervereins nicht unähnlich. Eine sehr passende Einleitung in seinen Vortrag „Ein Meilenstein für Bildung und Kultur“ zum 75-jährigen Bestehen des VHS-Trägervereins am 23. November. In eineinhalb Stunden präziserte er die denkbar schlechten Rahmenbedingungen bei der Vereinsgründung 1945/46 und die Herausforderungen der Anfänge des Bundes für Volksbildung.

Bildung und Kultur waren durch die Kriegsjahre auch in Oberursel nahezu verkümmert. Sie zu beleben, war weder einfach noch schnell umsetzbar. Die eigene Stadtverwaltung war zum Erliegen gekommen, und die herrschende Militärregierung setzte zunächst andere Prioritäten. Die Oberurseler selbst plagten zudem schwerwiegende Sorgen. Umso mehr lässt sich das Engagement von fünf Oberurseler Bürgern in dieser Situation als echter Meilenstein für Bildung und Kultur bewerten.

1945/46 bestand das Hauptziel der Alliierten im Ausschalten von Nazismus und Militarismus, wie „political activities“-Berichte der amerikanischen Besatzungsmächte aus dem Jahr 1946 belegen. Erreichen wollte man dies durch den Aufbau demokratischer Strukturen, die Hitlers Regime ausgemerzt hatte.

Doch das Vertrauen der Bevölkerung in jegliche Politik, sei sie totalitär oder demokratisch, fehlte. Das Misstrauen gegenüber den Besatzungsmächten war enorm. „Der durchschnittliche verbitterte Deutsche,“ so konstatierten diese in ihren Berichten, „will Brot und Benzin, keine Worte.“ Die Gründung politischer Parteien, der Aufbau einer neuen Stadtverwaltung, all das konnte nur langsam vorangebracht werden. Im Oktober 1945 wurde Werner Jaspert formell zum Bürgermeister bestellt. Im Winter 45/46 nahm die Oberrealschule in Oberursel ihren Betrieb wieder auf. Geschäftsinhaber stellten Anträge zur Wieder-

aufnahme ihrer Geschäfte. Mit der Gründung der KPD, CDU, SPD und der Liberaldemokraten wurde ein politisches Vier-Parteien-System geschaffen, im Januar 1946 fanden die ersten Nachkriegswahlen zum Stadtparlament in Oberursel statt.

„Was die Menschen in Oberursel aber am dringendsten beschäftigte,“ so der Lokalhistoriker, „war die extreme Wohnungsnot“. Zählte Oberursel vor dem Krieg 11 000 Einwohner, so waren es nach dem Krieg 15 000. Viele Evakuierte aus dem zerstörten Frankfurt, Flüchtlinge und nicht zuletzt Angehörige militärischer Einheiten machten diese Zunahme aus. Zehn Prozent aller verfügbaren Räume wurden allein durch die Militärbehörden beschlagnahmt. Über 200 Familien lebten in Oberursel ohne eigene Wohnung.

Trotz – oder besser wegen – all dieser Sorgen und Nöte herrschte bei manchen auch ein starker Wille, sich sein zerstörtes Leben wieder aufzubauen, voranzukommen. Fünf Oberurseler fanden sich ohne viele Worte zusammen und machten ihr persönliches Streben zum sozialen Engagement, schafften Perspektiven für alle in Oberursel: Werner Jaspert, Walter Rausch, Wilhelm Wollenberg, Otto Weißpfennig und Marcel Schulte. „Rausch, wenn vielen auch nicht im Gedächtnis geblieben,“ weiß Manfred Kopp aus seinen Recherchen, „könne man durchaus als treibende Kraft bezeichnen.“ Er formuliert die Grundsätze ihrer weiteren Arbeit: das Angebot von Informationsvorträgen, Lehrgängen von allgemeinem Interesse, Kulturveranstaltungen und Volkskunstabenden. Die Lizenz der Militärregierung hierfür erbat Jaspert bereits Ende 1945, erteilt wurde sie allerdings erst sechs Monate später. Wilhelm Wollenberg wurde mit dem Vorsitz des neugegründeten Bundes für Volksbildung betraut. Am 1. Juni 1946 fand die Eröffnungsfeier mit Erich Kogon als Festredner statt. Der Verein bezog seine erste Geschäftsstelle in der Körnerstraße 11, wo auch Bibliothek und Einwohnermeldeamt untergebracht waren. Das erste Programm des BfV im Juni/Juli 1946 bot Deutsch-, Englisch- und Stenokurse, Vorträge, Konzerte, Theater- und Volkskunstabende und begeisterte bereits 330 Teilnehmer. Ein Meilenstein für Bildung und Kultur.

Beeindruckt zeigte sich Kopp von der weiteren Entwicklung des BfV, der in den 70er-Jahren die Trägerschaft der Volkshochschule übernahm und eine zunehmende Professionalisierung vorantrieb. Als größte Weiterbildungseinrichtung im Hochtaunuskreis stehe die VHS Hochtaunus auch heute noch mit dem gleichen Engagement für Bildung und Kultur. „Genau das, was wir in der heutigen Gesellschaft brauchen,“ schloss Manfred Kopp, der selbst lange in der Lehrerfortbildung tätig war. „Die Dynamisierung der Gesellschaft und ihr Tempo machen fortlaufende Weiterbildung erforderlich. Wir müssen lernen, mit Unwägbarkeiten umzugehen.“ Flexi-



Manfred Kopp referiert nicht nur mit persönlicher Note über die Anfänge der Volksbildung, sondern überreicht an Manfred Gönsch (v. l.) auch ein wertvolles Geschenk. Foto: VHS

bilität, sich auf neue Situationen einstellen, das seien heutzutage die geforderten Qualifikationen, beruflich wie privat. Es gelte also, neugierig zu bleiben und sich gemeinsam mit Weggefährten mutig auf den Weg zu machen. Mit großer Freude nahmen Manfred Gönsch als Vorsitzender des Trägervereins und VHS-

Leiter Carsten Koehnen ein ganz persönliches Jubiläumsgeschenk von Manfred Kopp entgegen: seine recherchierten Materialien zu den Vereinsanfängen. „Ein sehr wertvolles Geschenk“, wie Gönsch betonte, denn Vereins- und VHS-Archiv wiesen bisher hierzu eine große Lücke auf.

## Seminar für Existenzgründer

**Hochtaunus (how).** Das „ExistenzgründerNetzwerk Hochtaunus“ der Städte Bad Homburg, Friedrichsdorf und Oberursel veranstaltet regelmäßig seit mehreren Jahren Intensivseminare für Existenzgründer und Selbstständige und fördert diese in Kooperation mit der Akeba (Akademie für Existenzgründung und -sicherung). Das nächste Seminar findet am Freitag, 10., und am Samstag, 11. Dezember, jeweils von 9 bis 18 Uhr in Präsenz statt. Eine kurzfristige Umstellung auf online-Seminar behält sich der Veranstalter vor. Die Teilnehmergebühr beträgt 115 Euro zuzüglich Mehrwertsteuer. Teilnehmerzertifikat und seminarbegleitende Unterlagen sind enthalten. Weitere Informationen im Internet unter [www.akeba.de](http://www.akeba.de). Anmeldung im Internet unter <https://akeba.de/veranstaltungen/seminare/> oder per E-Mail an [info@akeba.de](mailto:info@akeba.de) oder unter Telefon 0172-6074655 oder 0173-8014062.

## BUND verschiebt Versammlung

**Oberursel (ow).** Der Vorstand des BUND-Ortsverbands Oberursel/Steinbach hat beschlossen, die Mitgliederversammlung, die am Samstag, 11. Dezember, um 11 Uhr in Präsenz im Oberurseler Brauhaus stattfinden sollte, abzusagen. Der jetzige Vorstand bleibt im Amt und führt die Geschäfte, bis im Frühjahr eine Versammlung in Präsenz hoffentlich wieder möglich ist. Es besteht die Möglichkeit, an einer Videokonferenz zum gleichen Zeitpunkt teilzunehmen und sich über die Arbeit des BUND zu informieren. Der Link wird im Internet unter [www.bund-hochtaunus.de](http://www.bund-hochtaunus.de) in der Rubrik „Termine“ bekanntgegeben.

## Vollsperrung

**Oberursel (ow).** Wegen eines Einbruchs der Fahrbahndecke bleibt der Tannenweg in Höhe der Hausnummer 21 bis Montag, 13. Dezember, voll gesperrt. Der Tannenweg wird zur durchlässigen Sackgasse für Fußgänger und Radfahrer.



## Joachim Weisse

Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht

### Weitere Tätigkeitsschwerpunkte

- Familienrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht

An den Drei Hasen 19 · 61440 Oberursel  
Tel.: 06171 - 52091 · Fax: 06171 - 52092  
[www.anwalt-weisse.de](http://www.anwalt-weisse.de)



Ratskeller  
Oberursel

GANS TO GO

Eine ofenfrische, knusprige Gans, tranchiert oder im Ganzen, mit glasierten Maronen & Äpfeln, Kartoffelklößen, hausgemachtem Rotkraut und Sauce, in einer Thermobox heiß verpackt.

**Dithmarscher Gans 165,- €**  
**Polnische Gans 140,- €**

Ab 01.11. von Mo.-Sa., Abholung von 17:30 - 19:00 Uhr  
Auch an den Weihnachtstagen 24./25./26.12.  
Abholung um 12, 13, 17, 18 und 19 Uhr  
Bestellung nur telefonisch bis spätestens 1 Woche vorher!

06171 3311  
Marktplatz1 · 61440 Oberursel  
[www.ratskeller-oberursel.de](http://www.ratskeller-oberursel.de)

## AUCH SIE MÖCHTEN FÜR IHRE IMMOBILIE DEN HÖCHSTMÖGLICHEN KAUFPREIS ERZIELEN ? !

Dieses Ziel setze ich auch für SIE erfolgreich um – kompetent, diskret und mit der Erfahrung aus 23 Berufsjahren. Ich freue mich auf Ihren Anruf !



## Carsten Nöthe

Immobilienmakler

Tel.: 06172 - 8987 250

[www.noethe-immobilien.de](http://www.noethe-immobilien.de)

[carsten@noethe-immobilien.de](mailto:carsten@noethe-immobilien.de)



Dr. Olaf Hattenhauer  
& Valerie Flach

**TIERÄRZTE**  
PARTNERSCHAFT

Gewerbegebiet An den Drei Hasen  
Karl-Hermann-Flach-Str. 36  
61440 Oberursel  
Tel. 06171- 503 18 27  
Fax 06171- 503 18 28  
[www.tierarzt-oberursel.de](http://www.tierarzt-oberursel.de)  
[mail@tierarzt-oberursel.de](mailto:mail@tierarzt-oberursel.de)

Montag, Mittwoch, Freitag  
Dienstag, Donnerstag  
Samstag  
8:00 - 18:00 Uhr  
8:00 - 19:00 Uhr  
9:00 - 12:00 Uhr



Liebe Kundinnen, liebe Kunden,  
nach Weihnachten schließen wir  
unser Ladengeschäft.  
Wir möchten uns für Ihre  
jahrelange Treue und Verbundenheit  
herzlich bedanken.

Die Garten- und Grabpflege sowie die  
Wochenmärkte in Bad Homburg und Oberursel  
führen wir fort.

Wir wünschen Ihnen eine  
schöne Weihnachtszeit und  
bleiben Sie gesund.

Ihre Familie Thomsen und Team

Gärtnerei Dinges  
Bommersheimer Weg 120  
Bad Homburg · 06172 35553

### Agnes-Geering-Heim Das kleine Alten- und Pflegeheim

hat nur 27 Einzelzimmer und bietet persönliche Betreuung durch qualifizierte Pflegekräfte in familiärer Atmosphäre rund um die Uhr. Das schöne denkmalgeschützte Haus ist modern ausgestattet. Der beliebte parkartige Garten bietet naturnahe Erholung. Der Trägerverein ist gemeinnützig.

Agnes-Geering-Heim e.V.  
Hohemarkstr. 166 • 61440 Oberursel • Tel. 06171-21511  
Internet: [www.agnes-geering-heim.de](http://www.agnes-geering-heim.de)  
E-Mail: [agnes-geering-heim@t-online.de](mailto:agnes-geering-heim@t-online.de)

## Keine Advents- und Auszeichnungsfeier

**Oberursel (ow).** Der Vorstand des Wanderclubs „Berg Auf“ Oberstedten, muss die für Samstag, 4. Dezember, geplante Advents- und Auszeichnungsfeier im Wanderheim aufgrund des dramatischen Anstiegs des Infektionsrisikos absagen. Sobald es die Lage es zulässt, wird das Treffen, laut Mitteilung des Vorstands, nachgeholt.

## Süßer die Glocken nie klingen

Wer am kommenden Samstag, 4. Dezember, einen Einkaufsbummel durch die Vorstadt macht, sollte unbedingt einen Stopp vor dem Glockenspiel von Uhren-Helfrich einplanen. Dort gibt es etwas ganz besonders zu hören. Um 11.05 Uhr nach dem Läuten des Glockenspiels und um 11.30 Uhr, wird der Organist Karl Klinke für die Passanten je 15 Minuten lang adventliche Lieder anstimmen. In dem Mini-Konzert werden Klassiker wie beispielsweise „Tochter Zion“ oder „Macht hoch die Tür“ gespielt. Damit auf dem Glockenspiel überhaupt gespielt werden kann braucht es eine Klaviatur. Diese befindet sich im Haus der Eigentümer, Familie Henrich. Hans Henrich hatte die 18 Glocken 1983 gießen lassen. Im Folgejahr wurden sie in die Fassade über dem Ladengeschäft eingebaut. „Ich bin nicht nur Organist in der Liebfrauenkirche Oberursel, sondern auch im Frankfurter Dom und habe daher beruflich eine große Affinität zu Glockenspielen“, berichtet Karl Klinke. „So lag für mich die Idee nahe, die Oberurseler mit adventlichen Weisen auf die Weihnachtszeit einzustimmen.“ Foto: csc



## Mehr Ladesäulen an mehr Standorten für mehr E-Autos

**Oberursel (js).** Wer sein E-Fahrzeug an der Ladestation auf dem Parkplatz beim Rathaus aufladen will, muss Glück haben. Der zentrale Platz in der Stadtmitte ist hochfrequentiert, wer dort was zu erledigen hat, kann in der Zwischenzeit „tanken“. Das ist beliebt, auch bei auswärtigen Gästen, die Autonummern zeigen es an. Es zeigt aber auch den Stand der Dinge, „Oberursel hat den Anschluss verpasst, es wird Zeit aufzuholen“, sagte Wolfgang Burchard (SPD) in der jüngsten Sitzung des Stadtparlaments. Fehlende E-Ladesäulen seien ein Haupthindernis beim Kauf von E-Autos, heißt es in allen Studien zum Thema, vor allem Ladeplätze mit hoher Leistung fehlten. Auf Platz 389 von 400 untersuchten Zulassungsbezirken landete der Hochtaunuskreis bei der Gegenüberstellung von Anzahl der E-Autos und Ladepunkten mit 45,3 E-Pkw pro öffentlichem Ladepunkt, bei Spitzenreiter „Stadt Salzgitter“ teilen sich statistisch 3,2 Autos einen Ladepunkt. Das soll nun endlich besser werden.

Die Zahl der Elektrofahrzeuge in Oberursel hat sich in den vergangenen zwei Jahren verdreifacht. Dies belegen die jüngsten bekannten Zahlen, sie stammen aus dem Mai dieses Jahres. Bis dahin waren 278 Elektro-Fahrzeuge angemeldet, im Mai 2019 waren es noch 92 Fahrzeuge. Dazu kommen 246 Plug-in-Hybrid-Autos, ihre Zahl hat sich im gleichen Zeitraum versechsfacht. Was kaum gewachsen ist, sind die Ladesäulenstandorte im öffentlichen Raum, hier fehlt es weiter an einer angepassten Ladeinfrastruktur. Ein Konzept für die Gestaltung eines zeitgemäßen E-Lade-

säulennetzes für das gesamte Stadtgebiet wird nun in Auftrag gegeben, das Stadtparlament hat dies einstimmig bei einer Gegenstimme der AfD beschlossen. Das Gutachten soll im kommenden Jahr erarbeitet werden, damit die Umsetzung spätestens 2023 beginnen kann. Dafür sind 60 000 Euro im Haushalt der Stadt eingepreist, 48 000 Euro davon sind als staatliche Fördermittel eingeplant. Der langfristige „Masterplan“, wie er in einer Anlage genannt wird, soll in dem nun beschlossenen „Ladesäulen-Ausbaukonzept“ festgeschrieben werden. Eine „Potentialanalyse Ladeinfrastruktur“ liegt bereits seit März 2020 vor, sie listet ein Dutzend mögliche Standorte zwischen dem Borkenberg oberhalb des Schwimmbads und der Kurmainzer Straße in Weißkirchen auf. Auch dies stets eine Forderung der Stadtpolitik, die Ortsteile müssen in die Infrastruktur integriert werden. Im August hatte Oberursel vier öffentliche Ladesäulen zu bieten, eine besteht üblicherweise aus zwei Ladepunkten. Sie konzentrieren sich auf die Stadtmitte in den Parkhäusern Stadthalle (2), Altstadt und am Parkplatz Rathaus. Bis zum Jahresende sollen es zehn Ladepunkte mehr sein, am Taunus-Informationszentrum (4) und am Rathausplatz (2). Für 2022 ist die Installation von 16 weiteren Ladepunkten im Rahmen eines Förderprogrammes vorgesehen, zur Disposition stehen Standorte in der Feldbergstraße, an der S-Bahn-Station Stierstadt, am Bahnhof Oberursel und an der U-Bahn-Station Oberursel-Alttstadt in der oberen Berliner Straße.



Die Ladestation am Rathausplatz wird gern genutzt – auch von auswärtigen Gästen. Foto js

## Im Stadtwald selbst den Weihnachtsbaum schlagen

**Oberursel (ow).** Ein frisch geschlagener Weihnachtsbaum duftet und hält länger. Für viele ist er ein Stück Tradition. Die frischesten Weihnachtsbäume von Oberursel kommen immer aus dem Stadtwald. Die Bäume wachsen natürlich und ohne Einsatz von Spritzmitteln – kein Baum „von der Stange“, sondern Bäume mit Charakter.

Auch dieses Jahr findet wieder der traditionelle Weihnachtsbaumverkauf im Stadtwald am dritten Adventswochenende statt. Die aktuellen Coronaauflagen müssen beachtet werden. Mund-Nasen-Schutz ist mitzubringen. Auf dem gesamten Verkaufsgelände besteht Maskenpflicht (FFP 2 oder medizinischer Mundnasenschutz). Die Bäume werden am Samstag, 11. Dezember, zwischen 10 und 16 Uhr und am Sonntag, 12. Dezember, zwischen 12 und 16 Uhr an der Forstdiensthütte hinter dem ehemaligen Oberurseler Forsthaus, Altkönigstraße 174, frisch geschlagen, verkauft. Wer mag, kann sich seinen Weihnachtsbaum auch selbst schlagen. Es gibt Tannen, Fichten und Schmuckreisig sowie fünf Meter Höhe werden verkauft. Die genauen Preise können dem Aushang an der Waldhütte entnommen werden. Auf alte Traditio-

nen wie Würstchen und Glühwein muss dieses Jahr verzichtet werden. Wegen der rasant steigenden Infektionszahlen kann keine Verköstigung angeboten werden. Dafür werden vakuumiert und tiefgefroren Wildwürstchen zum Kauf angeboten. Das Wild für die Wildwürstchen stammt aus dem Oberurseler Stadtwald. Erstmals gibt es auch nachhaltiges heimisches Wildfleisch/Wildbret aus dem Oberurseler Stadtwald. Das Wildfleischangebot von Wildschwein, Reh und Rotwild (Rücken, Filet, Keule, Schulter, Gulasch) ist ebenso wie die Wildwürstchen in verschiedenen Geschmacksrichtungen vakuumiert und tiefgefroren. Zukünftig kann auch Wildfleisch ganzjährig in der Forstsprechstunde jeden Mittwoch von 16 bis 17 Uhr beim Förster erworben werden. Je nach Saison und Jagdzeit ist nicht immer alles vorrätig. Für Besucher stehen Parkmöglichkeiten am Oberurseler Hauptfriedhof sowie in der Straße „An der Waldlust“ zur Verfügung. Eine Wendemöglichkeit gibt es nur am Hauptfriedhof. Die Altkönigstraße/der Altkönigweg ist für den Verkehr gesperrt. Schmuck- und Deckreisig ist ab sofort jeden Mittwoch von 16 bis 17 Uhr während der Forstsprechstunde an der Forstdiensthütte erhältlich.

## Klimaanpassungskonzept wird von der Stadt in Auftrag gegeben

**Oberursel (ow).** Angesichts der Zunahme von Temperaturrekorden, trockenen Sommern und Starkregenniederschlägen hat der Magistrat der Stadt beschlossen, die Bietergemeinschaft „aquadrat Ingenieure“ (Griesheim) und „Burchard und Partner, Ingenieure“ (Kassel) mit der Ausarbeitung eines Klimaanpassungskonzepts zu beauftragen. Die Büros sind mit dem Thema bestens vertraut. So wurden vergleichbare Projekte bereits in Bad Oeynhausen und Neumarkt i. d. Opf. erfolgreich durchgeführt.

Für Oberursel sind eine Vielzahl an konkreten Maßnahmen zu erwarten, die unter anderem auf Hitzeperioden beziehungsweise zunehmende Überwärmung im bebauten Bereich, Starkregen und erhöhte Abflussereignisse, das Trinkwasser- und Regenwassermanagement inklusive Hochwasserschutz sowie Stürme und die Störung von Kaltluftproduktion und Kaltluftabfluss Bezug nehmen. Begleitend wird mittels einer modernen Kommunikationsstrategie ein umfassendes Teilnehmungsmanagement inklusive Öffentlichkeitsarbeit durchgeführt. Dies hat auch zum Ziel, die spätere Umsetzung der Maßnahmen durch Sensibilisierung und Motivation in der gesamten Stadtgesellschaft mit einer möglichst großen Breitenwirkung angehen zu können. Die beauftragten Büros haben diesbezüglich ein fundiertes Teilnehmungskonzept präsentiert, das spätestens nach Abschluss der Einarbeitungsphase und Grundlagenerhebung sowohl die Bevölkerung als auch betroffene Akteure umfassend einbindet. Im Zuge einer fortschrei-

tenden Digitalisierung – auch unter Berücksichtigung von Abstands- und Hygienebestimmungen – wird ergänzend im Beteiligungsprozess das Format einer Onlinebeteiligung gewählt werden. Als Alternative zu abendlichen Sitzungen in der Stadthalle erhalten die Bürger somit die Möglichkeit, sich über einen längeren Zeitraum praktisch rund um die Uhr zu äußern und sich so in den kontinuierlichen Beteiligungsprozess einzubringen. „Wir erhoffen uns davon ein vielseitigeres und deutlich aussagekräftigeres Meinungsbild“ so Erster Stadtrat Christof Fink. Durch die frühzeitige und kontinuierliche Einbeziehung von Vertretern der städtischen Gremien, der Verwaltung und der Akteure der Stadtgesellschaft soll zudem sichergestellt werden, dass die Ergebnisfindung mit den politischen und gesellschaftlichen Zielvorstellungen konform geht und einen breiten Konsens findet. Nach der Auftragserteilung ist geplant, zügig die Bestandserhebung und Analysephase zu beginnen sowie benötigte Datengrundlagen zusammenzutragen. Dazu gehören im ersten Schritt die Erstellung einer Klimafunktionskarte und einer Starkregengefahrenkarte, die ebenfalls verbindlicher und integraler Bestandteil des Auftrags sind. Die Maßnahme wird nach der Förderrichtlinie des Landes Hessen in Verbindung mit dem Merkblatt Kommunale Klimarichtlinie – Konjunkturförderung Sondervermögen „Hessens gute Zukunft sichern“ mit 98 500 Euro Zuwendung gefördert. Der Eigenanteil für die Stadt Oberursel beträgt rund 13 000 Euro.

## Fragen zur geschlossenen Kita

**Oberursel (bg).** In der nächsten Woche tagen die Ortsbeiräte von Oberursel und den Stadtteilen zum letzten Mal in diesem Jahr öffentlich. Am Montag, 6. Dezember, ist der Stierstädter Ortsbeirat dran, am Dienstag 7. Dezember, tagen die Ortsbeiräte von Oberstedten und Oberursel Nord, am Mittwoch, 8. Dezember, der Ortsbeirat Oberursel Mitte sowie Bommersheim und am Donnerstag, 9. Dezember, der Ortsbeirat Weißkirchen. Die Versammlungsorte, Sitzungszeiten sowie die Tagesordnung können im Internet unter [www.oberursel.de](http://www.oberursel.de) unter „Sitzungstermine und Dokumente“ nachgeschaut werden. Der Ortsbeirat Bommersheim hat auf seiner Tagesord-

nung ein wichtiges Thema, das vielen Eltern in Bommersheim gerade unter den Nägeln brennt. Die Krippe der Kita Schatzinsel wurde am 24. November geschlossen. Wegen Personalmangels sieht sich der Träger, die Stadt Oberursel, nicht in der Lage, eine Betreuung im Bereich der Krippe bis zum 5. Januar auf die Beine zu stellen. Die städtische Einrichtung befindet sich „Im Hammgarten“ und viele Kinder aus Bommersheim wurden bisher dort betreut. Zur Situation und zu den Perspektiven für die betroffenen Familien haben die Mitglieder der SPD- und der OBG-Fraktion Fragen gestellt und hoffen auf eine Beantwortung in der kommenden Sitzung.

## Frauen gestalten Gottesdienst

**Oberursel (ow).** Auch in diesem Jahr wird in der Auferstehungskirche, Ebertstraße 11, der Gottesdienst am zweiten Advent von Frauen aus der Gemeinde gestaltet. Mittelpunkt ist die Bibelstelle aus Jakobus 5, 7 und 8. „Geduldet euch nun“, heißt es gleich zu Beginn in beiden Versen. Das Thema „Geduld“ wird aufgenommen und die Gläubigen sollen sich fragen, wie sie das Denken, Fühlen und Wollen ihrer Herzen stärken können. Diese ermutigende und bestärkende Facette aus Jakobus mündet in einer Aktion mit der Aufforderung

an alle Gottesdienstbesucher: „Stärkt eure Herzen!“ Zu diesem Gottesdienst am Sonntag, 5. Dezember, um 17 Uhr sind Alte und Junge, Frauen und Männer eingeladen. Nach dem Gottesdienst findet ein Glühweinumtrunk mit Weihnachtsplätzchen auf dem Vorplatz der Kirche statt. Für den Gottesdienst gilt die 3-G-Regel. Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren gilt das Testheft mit dem Nachweis der regelmäßigen Teilnahme an Testungen in der Schule. Kinder unter sechs Jahren sind von dieser Regelung befreit.



Gudrun und Michael Kahlstätter berichten ihren Gästen von den Erfahrungen mit ihrer eigenen Photovoltaik-Anlage. Foto: lm

## Spannende Infos bei der Solar-Party

**Oberursel (lm).** Die Familie Kahlstätter aus Weißkirchen hatte zusammen mit Lokalen Oberurseler Klimainitiative (LOK) alle zu sich in den Garten eingeladen, die mehr über das Thema Solarenergie erfahren wollten. Nachdem über Nutzen und Verbrauch der Photovoltaikanlagen informiert worden war, erzählten Michael und Gudrun Kahlstätter von ihren persönlichen Erfahrungen, und aufkommende Fragen wurden beantwortet. Die Aktion fand anlässlich des Watt-Wettbewerbs statt: Welcher Gemeinde gelingt es als erstes, ihre Photovoltaikleistung zu verdoppeln. Das Ziel von Oberursel sei es, unter die vorderen 20 Plätze der aktuell 139 teilnehmenden Städte zu rücken, berichtete Heinz Jungermann von der LOK. Im Moment befindet sich Oberursel auf Platz 125.

Vor dem Kauf machten sich die Gastgeber Kahlstätter über ihren eigenen Stromverbrauch Gedanken, um zu entscheiden, wieviel Leistung ihre Photovoltaik-Anlage bieten muss. Nun können sie die Werte des von ihnen produzierten Stroms sowie den Betrag ihres Verbrauchs per App ablesen. Ihr Verhalten passten sie zum Teil den neuen Umständen an. So erzählten sie, dass sie nicht verbrauchten Strom zwar in einen eigenen Speicher oder eine sogenannte Solar-Cloud umlei-

ten können, allerdings die Spül- und Waschmaschine von nun an aber trotzdem tagsüber laufen lassen, um sich diesen Umweg zu ersparen.

Viele der Gäste waren selbst interessiert an der Installation einer Photovoltaik-Anlage. Sylvia und Günter Meinert berichteten, dass sie auf eine neue Förderrichtlinie der Stadt warten, die voraussichtlich für März nächsten Jahres geplant sei. Sie erzählten, dass es sehr mühsam sei, sich selbst das Know-how darüber zu erarbeiten, wie die Anlagen funktionieren und was die beste Lösung für einen selber ist. Gerade deshalb seien Veranstaltungen wie die Solar Party sehr überzeugend, um sich über das Thema schlau zu machen.

Die Leistung einer eigenen Solaranlage hängt von vielen Faktoren ab. Dabei spielt nicht nur das Modell eine Rolle, sondern auch Umwelteinflüsse wie Staubbelastung, Himmelsrichtung, Ausrichtungswinkel und Wetter. Demnach bringt eine Anschaffung viele Fragen mit sich. Mitglieder der LOK boten bei der Solar Party an, den Nutzen einer Installation im Einzelgespräch zu kalkulieren. Bei Interesse, sich ebenfalls Solarenergie nützlich zu machen, bietet die Stadt Oberursel eine Initialberatung an. Die Vereinbarung eines Termins ist unter Telefon 06171-502310 möglich.

## SPD: „Ansteckungspotenzial“ durch Solaranlagen-Förderung

**Oberursel (js).** Die Nutzung von Solaranlagen auf Wohngebäuden soll im kommenden Jahr gezielt gefördert werden. Durch Werbekampagnen für die verstärkte Nutzung, durch finanzielle Unterstützung über spezielle Förderprogramme und durch verpflichtende Prüfung der im Klimaschutzkonzept beschriebenen Handlungsoptionen bei der Sanierung und dem Neubau städtischer Immobilien. Fördermittel in Höhe von 80 000 Euro sollen dafür 2022 zur Verfügung gestellt werden. Das Stadtparlament hat das nahezu einstimmig beschlossen, dagegen stimmte nur die AfD, die Linke enthielt sich, unter anderem weil ihr das „Windhundprinzip“ bei der Förderung nicht gefällt. Denn nur die schnellsten Interessenten würden bei dem knappen Etat zum Zuge kommen.

Um mindestens 35 Prozent sollen die CO<sub>2</sub>-Emissionen in der Stadt bis zum Jahr 2030 reduziert. Der Nutzung von Solarenergie falle dabei eine „Schlüsselrolle“, heißt es im Sachbericht zur nun beschlossenen Magistratsvorlage. So biete Oberursel ein Dachflächenpotenzial von 235 000 Quadratmetern für Photovoltaik, das „noch nicht ansatzweise“ genutzt sei. Eine erste Werbeveranstaltung lief bereits am Wochenende, für 2022 stehen zwei Förderprogramme zur Wahl. Bis zu 50 Balkon-Solaranlagen zum „Einstieg in das The-

ma Solar“ sollen je nach installierter Leistung mit bis zu 400 Euro gefördert werden. Im kommunalen Förderprogramm für Effizienzmaßnahmen Photovoltaik-Anlagen auf Dächern von Wohngebäuden sowie Kleinwindanlagen stehen 60 000 Euro zur Verfügung. Der maximale Zuschuss könnte 2000 Euro pro Haushalt betragen, damit könnten 30 Haushalte gefördert werden. Die SPD teilt die Kritik der Linken am „Windhundprinzip“ nicht, es sei „ein guter erster Schritt mit Ansteckungspotenzial“, so die neue Fraktionsvorsitzende Elenor Pospiech.

Die Stadtpolitik sieht sich insgesamt mehrheitlich auf einem konsequenten Weg zu einer klimaneutralen Stadt. Wohlfeile Worte, sie fußen unter anderem auf den Grundlagen des Klimaschutzkonzepts und nun auch auf der Entscheidung, die Stelle eines Klimaschutzmanagers fest zu installieren. Sie zu entfristen, sei ein „weiterer Meilenstein“ auf diesem Weg, weil der Klimaschutz eine zentrale Aufgabe mit Auswirkungen auf fast alle Bereiche sei. Die Zuständigkeit für die wichtige und komplexe Aufgabe Klimaschutz soll auf diese Weise gebündelt und gleichzeitig auf alle klimarelevanten Bereiche ausgedehnt werden. Die Position des Klimaschutzmanagers ist eine feste Position im ebenfalls verabschiedeten Haushaltsplan der Stadt für das Jahr 2022.

## Digitale Orientierungsberatung

**Oberursel (ow)** Die kostenlose Beratungsstunde für Unternehmer (in spe) findet pandemiebedingt ab sofort wieder digital statt. Es können Termine für jeden Freitag unter Telefon 06171-502250 oder per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@oberursel.de vereinbart werden.

Unternehmer und potentielle Gründer profitieren dabei von den Orts- und Marktkenntnissen der Wirtschaftsförderung. Ob Fragen zu aktuellen finanziellen Hilfen im Rahmen der Corona-Programme, passenden Räum-

lichkeiten, zu Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten bis zu Themen des Recruitings und Marketings – gemeinsam können Synergiepotentiale mit Partnern aus Oberursel und der Region ausfindig gemacht und wertvolle Kontakte geknüpft werden.

Das Netzwerk der Wirtschaftsförderung ist breit gefächert und umfasst Unternehmen, private Initiativen, Immobilieneigentümer und -experten, Verbände und Kammern, Banken, Förderinstitute, Bildungsträger und Universitäten der Region.

## Mieterbund berät nur telefonisch oder online

**Oberursel (ow).** Weil die Corona-Infektionszahlen wieder erheblich ansteigen, kann der Mieterbund seine wöchentlich am Freitagabend stattfindende Beratung vorläufig nicht mehr anbieten. Stattdessen haben die Mitglieder die Möglichkeit, Fragen und Beratungswünsche unter Telefon 06171-5868851 oder per E-Mail an beratung-mieterbund-oberursel@gmx.de unter Angabe der eigenen Telefonnummer für einen Rückruf zu äußern. Der Verein hat die Beratung auf diesem Weg schon während der ersten Infektionswellen durchgeführt. Das Angebot wurde sehr stark nachgefragt. Wer mietrechtliche Fragen oder Probleme hat und noch kein Mitglied ist, kann das auf diesem Weg auch werden und sich dann durch die Juristen des Vereins beraten lassen.

SOUL-OF-WHISKY



### Advent bei Soul-of-Whisky:

- **Advents-Samstage bis 18:00 Uhr geöffnet**
- **für ganz persönliche Genuss-Geschenke**
- **Advents-Rabatt würfeln und sparen**

Vorstadt 15a – 61440 Oberursel  
www.soul-of-whisky.de

## Wanderer pflanzen Obstbäume



Auf dem Gelände des Wanderclub „Berg Auf“ Oberstedten wurden am letzten Wochenende mehrere Sorten von historischen Obstbäumen unter der Anleitung und Mitwirkung von Diplom-Agraringenieur Christian Grohmann gepflanzt. Unterstützt wurde er dabei von freiwilligen Helfern des Wanderclubs. Die daraus entstandene Streuobstwiese soll zukünftig als Lebensraum für Bienen und andere nützliche Insekten dienen. Mit dieser Aktion möchte der Wanderclub „Berg Auf“ seinen Teil zum Erhalt des Ökosystems im Taunus beitragen. Den tatkräftigen Helfern wurde mit einem Imbiss inklusive kleinem Umtrunk gedankt. Foto: Berg Auf

## Beratungsangebot „Leben auf Zeit“

**Oberursel (ow).** „Leben auf Zeit“ – das nächste kostenfreie Beratungsangebot von Stadt, Caritasverband Hochtaunus und Hospiz St. Barbara findet am Dienstag, 7. Dezember, zwischen 10 und 11 Uhr im Rathaus, Erdgeschoss, Gebäude B, Raum E 51, statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Ratsuchende werden gebeten, sich unter Telefon 06171-502425 zu melden. Sie werden dann direkt vor dem Rathaus abgeholt. Es gilt die 3-G-Regel. Das Angebot ist Teil der Charta zur Betreuung schwerstkranker Menschen. Die Erstberatung soll der Information und Beratung von schwerstkranken und schwerkpflegebedürftigen Menschen mit weit fortgeschrittenen Erkrankungen und ihren Angehörigen dienen. Es zeigt Möglichkeiten für eine angemessene Versorgung der Erkrankten auf, immer mit dem Ziel, die bestehende Lebensqualität zu erhalten oder zu verbessern. Hierbei ist der Wille des Erkrankten von besonderer Bedeutung. Weiterhin gibt es Informationen zu den Versorgungssystemen, zur Beantragung eines Pflegegrads und der Einstufung und anderen Ansprüchen in Bezug auf Kranken- oder Pflegekassenleistungen sowie zu Vorsorgevollmachten und Patientenverfügungen. Das Beratungsangebot findet jeden ersten Dienstag im Monat statt. Infos unter Telefon 06172-59760155.



Einladung zum Sarkom-Stammtisch am 8. Dezember 2021

Das **Sarkomzentrum** am Varisano Klinikum Frankfurt Höchst lädt interessierte Kolleg:innen herzlich ein zur Fortbildung am Mittwoch, 8. Dezember, ab 19:00 Uhr, ins Dorint Hotel Main Taunus Zentrum.

- **Neues vom ESMO**  
Dr. med. Annegret Kunitz, Vivantes Berlin
- **Die neuen S3-Leitlinien**  
Prof. Dr. med. Matthias Schwarzbach, Klinikum Frankfurt Höchst
- **Möglichkeiten der plastischen Chirurgie**  
Prof. Dr. med. Christoph Hirche, BGU Frankfurt

Der Stammtisch findet diesmal als **Hybrid** (z.T. online) statt!

Mehr Informationen und Anmeldung:  
Klinikum Frankfurt Höchst  
Sarkomzentrum  
069 3106-2498 kongress@varisano.de



● ● ● OBERURSEL CARD  
• einkaufen • erleben • genießen

## Weihnachtsaktion

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und laden Sie herzlich zum Bummeln und Einkaufen in Oberursel ein. Mit der Oberursel Card bekommen Sie bei unseren teilnehmenden Partnerunternehmen insgesamt **24 Weihnachtspräsente in Form der Coupons** geschenkt, die Sie bis zum 31.01.2022 einlösen können – beachten Sie bitte das Gültigkeitsdatum auf der Rückseite der Coupons. Bitte denken Sie daran, die Geschenkcoupons können nur in Verbindung mit einer **persönlichen Oberursel Card** eingelöst werden. Wenn Sie noch keine

eigene Oberursel Card oder Geschenkcoupon haben, ist das kein Problem. Diese erhalten Sie bei dem Partnerunternehmen Ihrer Wahl oder in unserer Geschäftsstelle für 3 Euro. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Einlösen und eine wunderschöne Adventszeit.



## Kinderschwimmkurse in den Ferien



Das Taunabad bietet in den Weihnachtsferien weitere Kinderschwimmkurse an. Hierbei handelt es sich um Intensiv-Schwimmkurse für Anfänger ab sechs Jahre und für Fortgeschrittene, die auf das Schwimmbad in Bronze vorbereitet werden. Alle Kurse beginnen am Montag, 27. Dezember, und finden in der ersten Woche montags bis donnerstags, in der zweiten Woche montags bis samstags statt. Der letzte Kurstag ist am 8. Januar 2022. Die Dauer einer Kurseinheit beträgt 60 Minuten. Die Kosten je Kurs betragen 120 Euro plus Eintritt ins Taunabad, die Kurzzeitkarte Kinder kostet zwei Euro. Die Teilnehmerzahl ist in allen Schwimmkursen auf acht Kinder begrenzt. Auch nach den Weihnachtsferien wird es wieder ein Angebot an Kinderschwimmkursen geben, das in Kürze veröffentlicht wird. Alle Schwimmkurse sind im Internet unter [www.stadtwerke-oberursel.de/TaunaBad](http://www.stadtwerke-oberursel.de/TaunaBad) online buchbar.

Foto: Stadtwerke



Michael Reuter (l.) und Mitglieder der Familie Ochs sind als Spender stolz auf den neuen Ochsen und auf den „Rauten-Engel“ links oben, die die Weihnachtspyramide ergänzen. Foto: gt

## Ochs und Engel für die Orscheler Adventspyramide

Oberursel (gt). Wenn auch in diesem Jahr erneut kein Weihnachtsmarkt oder Weihnachtsdorf stattfindet, spendet in der dunklen Jahreszeit vielleicht die beleuchtete Weihnachtspyramide am Homm-Kreisel etwas Trost. Sie hat zwei neue Figuren bekommen, die erstmals in der Öffentlichkeit zu sehen waren, als sie traditionell am Donnerstag vor dem ersten Advent eingeschaltet wurde.

Die Weihnachtspyramide am Homm-Kreisel gibt es seit 1997. Damals beauftragte der Autohändler Heinfried Zöllner den Oberurseler Künstler und Bildhauer Hendoc, Entwürfe für lebensgroße Krippenfiguren zu gestalten. Der damalige Vorsitzende des „Bunds der Selbstständigen“ – heute fokus O. –, Hans-Jürgen Wohlleben, setzte sich dann dafür ein, dieses Projekt bekannt zu machen und konnte die ersten Geschäftsleute für die Umsetzung gewinnen. Schaut man einen der Hirten genauer an, sieht man sogar, dass Wohlleben als Vorlage für die Figur diente.

Viele bekannte Oberurseler, Geschäftsleute und große Firmen haben sich seitdem beteiligt. Der fokus O., die in dem Forum der Selbstständigen organisierten Handwerker und die Stadt Oberursel sorgen dafür, dass die Pyramide jedes Jahr aufgebaut wird. Die Handwerker packen dabei gemeinschaftlich an, hegen und pflegen die Figuren und kümmern sich während der ganzen Adventszeit um die Beleuchtung.

Im Jahr 2012 kam der Esel als Figur dazu. Seitdem erzählt der ehemalige Vorsitzende des fokus O., Michael Reuter, wie gerne er einen vierten Engel und einen Ochsen hätte, um die Figurensammlung zu vervollständigen.

In diesem Jahr hat er dieses Vorhaben selbst in die Hand genommen und den Engel gespendet, dessen Hände von Hendoc in Form einer Raute geschnitzt wurden – eine Erinnerung an die Ära Angela Merkel und passend zur Parteizugehörigkeit des Spenders.

Aber damit nicht genug, Reuter hat auch seinen Gartennachbar Jürgen Ochs motiviert, zusammen mit seiner erweiterten Familie die letzte Figur und somit den gewünschten Ochsen zu spenden. Damit ist sogar der Aufbau der Pyramide etwas komplizierter geworden, denn der Ochse ist so schwer, dass er im Gegensatz zum Esel nicht von zwei Personen getragen werden kann sondern er muss anderweitig in Position gehoben werden. Viele Mitglieder der Familie Ochs waren auch zur Einweihung gekommen.

Lob gab es für den Künstler Hendoc auch dafür, dass er sich bei der Erschaffung der Figuren außerhalb seines normalen Arbeitsfelds bewegt, da er sonst eher abstrakt arbeitet.

Die stellvertretende Vorsitzende des fokus O., Claudia Kaczinski, freut sich über die neuen Figuren und hofft, dass trotz der Absage des Weihnachtsmarkts die Oberurseler dem Einzelhandel in der Stadt während der Adventszeit treu bleiben.

Gerüchteweise könnte es im kommenden Jahr doch noch eine weitere Figur geben, ebenfalls von Michael Reuter angestiftet. Sein Klassenkamerad Heinz Wentzell, dessen Tochter eine bekannte Gaststätte in der Altstadt in achter Generation betreibt, hat eine dazu passende Figur in Aussicht gestellt, die zu der Frage führt, ob im nächsten Jahr ein Schwan über die Pyramide fliegen wird.

## Gerhard Hohmann weiß den korrekten Namen der Siedlung

Oberursel (ach). Das Bild, das Gerhard Hohmann, der Gewinner des November-Stadträtssels, der Oberurseler Woche für diesen Beitrag zur Verfügung gestellt hat, sagt eine ganze Menge über sein Verhältnis zur katholischen Pfarrei St. Ursula aus. „Ich bin in der St.-Ursula-Gemeinde aufgewachsen, und deshalb war es mir sehr wichtig, den Namen der gesuchten Siedlung auch wirklich korrekt zu nennen“, sagt er. „Ursula-Siedlung“ oder „St.-Ursula-Siedlung“ oder gar „Liebfrauen-Siedlung“? „Nein, auch wenn sich die Siedlung um die Liebfrauenkirche zieht, die Kirche ist erst deutlich nach der Siedlung gebaut worden“, weiß Gerhard Hohmann.

Nein, besonders schwer sei das Rätsel – abgesehen vom genauen Namen – nicht gewesen, jedenfalls nicht für jene, die den Bau der Siedlung in den 50er-Jahren miterlebt haben. „Meine Eltern waren damals ebenfalls kurzfristig daran interessiert, in der Siedlung zu bauen“, verrät der Gewinner, doch dieses Vorhaben habe sich dann wieder zerschlagen. „Ich habe aber etliche gekannt, die dorthin gezogen oder dort aufgewachsen sind“, so Hohmann. Gerhard Hohmann ist ein treuer Fan des Stadträtssels, und die Titelfrage „Kennst Du Deine Stadt?“ kann er mit einem klaren „Ja“ beantworten. Er ist Oberurseler und hat das Stadträtsspiel vor einigen Jahren auch schon mal gewonnen. „Das war lange vor Corona. Da hat die Gewinnübergabe noch beim Hochtaunus Verlag stattgefunden“, erinnert er sich. „Hoffentlich kommen bald wieder Zeiten, wo man dort bei der Gewinnübergabe zusammensitzen und plaudern kann.“



Gerhard Hohmann freut sich über den Gewinn, den ihm die St.-Ursula-Siedlung eingebracht hat. Foto: privat

## Virtueller Adventsnachmittag

Oberursel (ow). Für Mittwoch, 8. Dezember, lädt die städtische Seniorenbeauftragte Katrin Fink von 15 bis 16 Uhr zu einem virtuellen Adventsnachmittag ein. Die Videokonferenz findet mit der von der Stadt verwendeten Software „INS Meet“ statt.

Katrin Fink probiert dieses neue Format aus, um auch in der aktuellen Situation ein Angebot zu schaffen, in dem man sich sieht, hört und zusammen eine schöne Zeit verbringt. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt, damit die Atmosphäre familiär und gemütlich bleibt. Am Anfang macht es sich jeder zu Hause nach G eschmack gemütlich mit Kerzenschein, Weihnachtsplätzchen, Kaf-

feeduft, und es gibt eine Zeit zum Plaudern und Austauschen. Danach spielt Katrin Fink mit der Mandoline bekannte Advents- und Weihnachtslieder, zu denen jeder mit ausgeschaltetem Mikrofon mitsingen kann. Weihnachtsgedichte und -geschichten runden das kleine Programm ab.

Anmeldung unter Telefon 06171-502289 oder per E-Mail an [katrin.fink@oberursel.de](mailto:katrin.fink@oberursel.de). Sie versendet den Teilnahmelink für das Video-Meeting per E-Mail. Der Videoraum ist bereits ab 14.30 Uhr geöffnet, falls jemand die Technik vorab testen möchte. Besonders herzlich sind Videokonferenz-Neulinge eingeladen, dies unkompliziert auszuprobieren.

## Förderverein bittet um Bücherspenden

Oberursel (ow). Der Förderverein „Freunde der Stadtbücherei“ veranstaltet jeden ersten Samstag im Monat seinen beliebten Bücherflohmarkt in der Stadtbücherei am Marktplatz. Um weiterhin ein attraktives und vielfältiges Angebot anbieten zu können, ruft der Verein dringend zu Bücherspenden auf. Gesucht

werden aktuelle, interessante, spannende und gut erhaltene Bücher. Auch Kinderbücher, Spiele, CDs und DVDs werden gerne genommen. Die Spenden können während der Öffnungszeiten in der Bücherei abgegeben werden. Der Erlös der Bücherflohmärkte kommt der Stadtbücherei zugute.

## Wunschzettel für die Oase



Mit der Aktion „Weihnachtsbaum der Wünsche“ rufen die Initiatoren der „Oase am Urselbach“ die Oberurseler dazu auf, ihre Vorstellungen und Wünsche, wie dieser Platz zukünftig aussehen soll, auf Karten zu schreiben und in der Adventszeit an den Weihnachtsbaum auf dem „Oasenplatz“ auf dem Parkplatz hinter der Stadthalle an der Hospitalstraße zu hängen. Die Besucher können ein Foto von sich und dem Weihnachtsbaum machen und zusammen mit ihren Wünschen und ihrer Veröffentlichungsfreigabe per E-Mail an [info@oase-am-urselbach.de](mailto:info@oase-am-urselbach.de) schicken. Die schönsten Einsendungen werden auf der Webseite der Initiative veröffentlicht. Die Initiative „Oase am Urselbach“ setzt sich für die Entsiegelung und Begrünung von Oberurseler Plätzen ein sowie für die Renaturierung und den öffentlichen Zugang zum Urselbach. Papieranhänger für die Wünsche liegen in der Bücherei Libra am Rathausplatz und in der Stadtbücherei am Marktplatz zum Mitnehmen aus.

Foto: Boenisch

## Ein Bolzplatz für die Taunuswichtel

**Oberursel (ow).** Einen Bolzplatz wünschen sich die Kita- und Hortkinder der Taunuswichtel in Oberstedten, und dieser Wunsch könnte schon bald in Erfüllung gehen. Denn die Raiffeisenbank im Hochtaunus hat daraus auf der Crowdfunding-Plattform „Viele schaffen mehr“ ein Spendenprojekt gemacht. Sobald die Zielsumme von 5000 Euro erreicht wird, ist die Finanzierung gesichert.

„Die Kosten werden sich für den Bolzplatz auf rund 15 000 Euro belaufen. 5000 Euro erhalten wir von der Stadt Oberursel, 5000 Euro spenden wir als Förderverein selbst für die Realisierung des Projektes und 5000 Euro sollen über das Crowdfunding eingesammelt werden. Bei einer Überfinanzierung des Projektes werden wir die zusätzlichen Gelder in Sportequipment wie Bälle, Tore und Basketballkörbe investieren“, sagt Katharina Rehbein, Schatzmeisterin des Fördervereins. Den

zehn mal zehn Meter Bolzplatz will der 2003 gegründete Förderverein der Kita gemeinsam mit der Stadt und der Kita-Leitung auf dem Kita-Außengelände realisieren. Damit sollen vor allem die größeren Kinder der Einrichtung ein attraktives Sport- und Spielangebot erhalten, und der Kindergartenalltag von rund 140 Kindern soll noch interessanter und abwechslungsreicher werden.

„Wir freuen uns, erstmalig ein Projekt für die Kleinsten der Gesellschaft auf der Plattform anbieten und eine Kita unterstützen zu können“, so der Vorstandsvorsitzende der Raiffeisenbank im Hochtaunus, Achim Brunner. „Ein Bolzplatz verbindet Spaß, Spiel und Bewegung, er trägt dem natürlichen kindlichen Bewegungsdrang Rechnung und fördert das soziale Miteinander im Spielerischen.“ Mehr dazu im Internet unter: [www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/taunuswichtel](http://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/taunuswichtel).

## Verkehrschao am Feldberg



Zahlreiche Ausflügler aus dem gesamten Rhein-Main-Gebiet waren am Sonntag auf den verschneiten Großen Feldberg gestürzt, so dass die Zufahrten zwischen Rotem Kreuz und Sandplacken ab der Mittagszeit für mehrere Stunden gesperrt wurden. Einsetzende Schneefälle am Nachmittag sorgten für vereiste Fahrbahnen, so dass der Rückreiseverkehr weitestgehend zum Erliegen kam.

Foto: Eifert



Mit Hans-Georg Brum und Jürgen Funke freut sich Julia Antoni (v. l.) über deren Bäume im Taunabad.  
Foto: Dr. Elke Liedtke

## Zwei Bäume für Brum und Funke

**Oberursel (ow).** Der ehemalige Bürgermeister Hans-Georg Brum und Noch-Geschäftsführer der Stadtwerke Jürgen Funke haben am Montag auf dem Außengelände des Taunabads im Beisein der neuen Stadtwerke-Geschäftsführerin Julia Antoni nachhaltige Geschenke erhalten. Links und rechts des Freibadbeckens wurden eine Sommerlinde – Patenbaum für Brum – und ein Feldahorn – Patenbaum für Funke – gepflanzt. Die beiden Laubbäume sind sieben und zehn Jahre alt, derzeit etwa drei bis fünf Meter hoch und werden in den nächsten Jahren ihre volle Pracht entfalten.

„Wir wollten in diesem Gebiet weitere schattenspendende Bäume pflanzen und den beiden Herren, denen unser Bad immer sehr am Herzen lag, gleichzeitig ein nachhaltiges und langlebiges Geschenk machen. So hatten wir die Idee, ihnen diese beiden Baumpatenschaften bei einem Pflanztermin zu übergeben“, sagt Frank Achtzehn, Betriebsleiter des Taunabads. Julia Antoni ergänzt: „Ich finde, dass eine Baumpatenschaft ein schönes, nachhaltiges Geschenk ist. Und vielleicht inspirieren die beiden Bäume Herrn Brum und Herrn Funke ja, zukünftig ab und zu die ehemaligen

Kollegen im Bad zu besuchen oder sich einfach mal eine erholsame Auszeit zu nehmen.“ Funke plaudert aus der Vergangenheit: „Ich habe mich in meiner über 30-jährigen Zeit bei den Stadtwerken immer intensiv mit unseren Frei- und Hallenbädern auseinandersetzen müssen – vom Dachschaden des alten Hallenbads, das ja sogar abgerissen werden musste, bis hin zu den Dachschäden am neuen Taunabad. Deshalb freue ich mich sehr über ‚meinen‘ Baum im Bad. Ganz bestimmt werde ich ihn ab und zu besuchen kommen.“ Die großen Schatten spendenden Bäume im Außengelände seien schon immer ein zentrales Merkmal des Bades. „Deshalb finde ich das Geschenk sehr passend“, ergänzt er. Brum freut sich sehr über die Baumpatenschaft. Er könne das Wachstum seines Baumes bei der Durchfahrt durch die Altkönigstraße beobachten. „Dennoch werde ich die Sommerlinde gerne auch besuchen.“ Er findet es sehr wichtig, dass der Baum an heißen Sommertagen für natürlichen Schatten im Taunabad sorgt. Beide Bäume erhalten jeweils ein Hinweisschild aus Holz, die in den Oberurseler Werkstätten produziert wurden.

# RÄUMUNGSVERKAUF

## IN UNSERER SPORTABTEILUNG

# 50%

## AUF ALLES

# h&h

hohmann&heil

mehr als mode

Textilvertriebsgesellschaft mbH & Co. KG

Louisenstrasse 86-90  
(La Vie Shopping Center)  
61348 Bad Homburg

## MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHEN

4. bis 10. Dezember 2021

**Widder** Was Ihnen im November nicht gelungen ist, schaffen Sie in den ersten Tagen des neuen Monats spielend. Sie haben genügend Schwung, um Ihre Pläne jetzt zügig zu realisieren.  
21.3.–20.4.

**Stier** Sie sollten wieder einmal einige nette Stunden im engsten Kreis Ihrer Familie verbringen. Das baut Sie emotional wieder auf, falls Sie momentan ein wenig traurig sind.  
21.4.–20.5.

**Zwilling** Im Gespräch mit anderen Menschen reagieren Sie zu ungeduldig. Ihre Äußerungen haben einen ironischen Unterton, der manche Ihrer Mitmenschen verletzen könnte.  
21.5.–21.06.

**Krebs** Körperlich sind Sie wohl auf, aber Ihre innere Unzufriedenheit macht Ihnen zu schaffen: Doch dagegen gibt es ein Mittel! Tun Sie sich selbst endlich mal wieder was Gutes!  
22.6.–22.7.

**Löwe** Sie sollten die Gelegenheit nutzen, einen lästigen Schwebezustand zu beseitigen. Ein längst fälliger Besuch darf im Übrigen nicht noch länger hinausgeschoben werden.  
23.7.–23.8.

**Jungfrau** Mit liebevollen Aufmerksamkeiten erobern Sie im Job jetzt so manches Herz. Sparen Sie auch privat nicht mit zärtlichen Worten, die viele Probleme ausgleichen können.  
24.8.–23.9.

**Waage** Vorsicht ist geboten, wenn Sie sich mal wieder selbst überfordern: Sie verpassen wirklich gar nichts, wenn Sie sich in dieser Woche hin und wieder ein wenig ausklinken!  
24.9.–23.10.

**Skorpion** Eine bestimmte Person baut auf Ihre Beständigkeit. Halten Sie sich also an die Zusagen, die Sie gegeben haben, auch wenn Sie die Sache am liebsten auf sich beruhen lassen würden.  
24.10.–22.11.

**Schütze** Stimmt das Verhältnis zwischen Aktivität und Nichtstun in Ihrem Alltag? Zwingen Sie sich keine Leistungen auf, die Ihnen in Wirklichkeit keine Freude bereiten!  
23.11.–21.12.

**Steinbock** Obgleich Sie wirklich gut drauf sind, erweist sich diese Woche als extrem hart und Kräfte raubend: Gönnen Sie sich hin und wieder ausreichende Pausen, sonst stehen Sie das Rennen nicht durch!  
22.12.–20.1.

**Wassermann** Sie sind schnell geneigt, sich auf ziemlich gewagte Unternehmen einzulassen. Gehen Sie dabei aber nicht so weit, dass Sie alles auf eine Karte setzen! Das bringt nur neue Probleme mit sich.  
21.1.–19.2.

**Fische** Nehmen Sie manche Dinge viel zu tragisch? Warum bloß? Es liegt doch gar nicht in Ihrer Natur. Sie sollten lieber über Kleinigkeiten einfach hinwegsehen, anstatt sich schon wieder aufzuregen.  
20.2.–20.3.

## KENNST DU DEINE STADT?

Ein Rätsel für Stadtkenner

### Fliegerasse des Ersten Weltkriegs in Oberursel

Die Erfolgsgeschichte der 1892 gegründeten Motorenfabrik Oberursel beruhte auf dem von Willy Seck entwickelten Stationärmotor „Gnom“, der beständig weiterentwickelt wurde. 1895 erwarb Louis Seguin die Lizenz zum Nachbau dieses Motors in Frankreich. Als Frankreich gute zehn Jahre später zum Mekka der noch jungen Fliegerei wurde, entwickelte Seguin in seiner Firma „Le Société des Moteurs Gnome“ einen Stern-Umlaufmotor für Flugzeuge, für den die Motorenfabrik Oberursel 1913 die Nachbaurechte für Deutschland erwerben konnte. Seine erfolgreiche Weiterentwicklung und die mit dem Ersten Weltkrieg rasant steigende militärische Nachfrage verhalfen der Motorenfabrik zu erheblichem wirtschaftlichen Aufschwung. Dies spiegelt sich im 1918 fertiggestellten repräsentativen Verwaltungsgebäude wider. Im Kriegsverlauf wurden etwa 3000 „Oberurseler Umlaufmotoren“ gebaut, die insbesondere in Fokker-Jagdflugzeugen zum Einsatz kamen.

Außer fast 5000 Soldaten, die als Techniker und Mechaniker die hier eingerichtete Motorenschule besuchten, kamen auch zwei der mit höchsten Orden ausgezeichneten deutschen Fliegerasse in die Wiege dieser Motorenproduktion.

#### Wie hießen die zwei bekanntesten Fliegerasse, die die Motorenfabrik Oberursel besuchten?

Die richtige Antwort geht an: **Kennst Du Deine Stadt, Stichwort: „Asse“, Körnerstraße 3, 61440 Oberursel, oder per E-Mail an obugv@aol.com.** Einsendeschluss ist der **12. Dezember.** Aus allen richtigen Antworten wird der Gewinner durch Los ermittelt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Quelle: Helmut Hujer "125 Jahre Motorenfabrik"

Zu gewinnen ist ein Buch „Vom Spiritusmotor zum Turbostrahl-Triebwerk – Die Geschichte der Motorenfabrik Oberursel in Bildern“ von Erich Auersch, Oberursel 2016, 121 Seiten DIN A 4, mit zahlreichen farbigen Abbildungen, Hardcover Privatdruck. Die richtige Lösung erscheint am 6. Januar in der Oberurseler Woche und im Internet unter [www.ursella.org](http://www.ursella.org).

### Auflösung des Rätsels vom 4. November

Antwort von Christel Calmano-Wiegand zur „Haferflockensiedlung“: Die Siedlung mit den zwölf Doppelhäusern ist die „St.-Ursula-Siedlung“, die die Berliner Straße, Alexander-Hess-Straße, Herzbergstraße und Rossertstraße umfasst. In den 1950er-Jahren wurde sie in Selbsthilfe mit Unterstützung der Gemeinnützigen Siedlungsbaugenossenschaft „Das Familiengerechte Heim“, Worms, sowie der katholischen Kirche, die die Grundstücke in Erbpacht den Familien zur Verfügung stellte, für kinderreiche Familien errichtet. Ein paar Jahre später hatten die Familien Gelegenheit, die Grundstücke zu einem sehr „christlichen“ Preis zu erwerben. Längst wurde bei fast allen Häusern an- und umgebaut und das Dach durch Gauben erhöht. Die „Gründerfamilien“ oder deren Kinder und Enkel

wohnen noch heute in zwölf der 24 Doppelhaushälften. Zwei Frauen aus der Anfangszeit leben noch. Einige Häuser wurden verkauft, ein Doppelhaus komplett abgerissen und durch neue Häuser ersetzt. Die „Neusiedler“ fühlen sich sehr wohl in der immer noch bestehenden „Siedlungsgemeinschaft“ und beteiligen sich aktiv an gelegentlichen Straßenfesten. Damals lag der Rekord bei acht Kindern in einer Familie, heute gibt es immer noch zwei bis vier Kinder in den jungen Familien. Auf den Straßen können die Kinder nur noch eingeschränkt spielen, aber Inlineskates und Fahrräder haben ihren festen Platz. Auch nach fast 50 Jahren sind die Menschen hier immer noch sehr zufrieden mit ihrer „Siedlung“. Als Gewinner wurde Gerhard Hohmann aus Oberursel ermittelt.

**Bootsführerschein sicher, einfach & preiswert im Zoom-Live-Unterricht · Abend- & Wochenendtermine frei kombinieren & beliebig wiederholen.**

Geschenkbbox inkl. Logbuch, Kompass, Bleistift, Karte, Prüfungsfragen, Handout, Planungsapp & me(e)hr.

Lernen mit Profis: Sportboot- & Segelschein & Funktraining  
Segelrörns & Yachtcharter weltweit  
Jetzt Gutscheine schenken.

[www.bootakademie.de](http://www.bootakademie.de) · Tel.: 069/21008300

**Immer informiert!**

**WaDiKu**  
Entrümpelungen von A-Z  
M. Bommersheim

Wohnungsauflösung

Dienstleistungen  
Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com

**HEIZÖL**  
06171/6336773  
**Müller**

Mit Schlagzeilen erobert man Leser.  
Mit Informationen behält man sie.  
Lord Alfred Northcliffe

**Gesundheitstelefon**  
Tel. 06171-631884  
fokus  
Forum der Selbständigen Oberursel e.V.

## Konflikte zu Weihnachten vermeiden

Viele Menschen kennen das: Familiäre Konflikte zu Weihnachten gehören fast schon zum Programm. Meist genügt ein Stichwort, und schon beginnt die Nörgelei und das gegenseitige Kritisieren. Am Ende ist alles ein großer Stress, und dies, obwohl doch alle einen schönen Tag oder Abend miteinander verbringen wollten. Die Festtage sind eine emotional aufgeladene Zeit, die mit unterschiedlichsten Erwartungen aller verbunden ist. Wenn es gelingt, in der Familie hierüber vorab Klarheit zu schaffen und die Festtage entsprechend zu planen, ist bereits viel geschafft. Die Gestalttherapeutin und Mediatorin Monika Isabel Janku greift solche möglichen Konflikte beim nächsten Termin des Gesundheitstelefonats von fokus O. auf. Sie berät Ratsuchende, wie sie sich ihrer eigenen Hoffnungen für die Festtage bewusst werden und diese mit ihren Angehörigen abstimmen können. Und wenn es dann trotzdem wieder kriselt? Auch in dieser Situation muss niemand den Kopf hängen lassen: Denn man kann selbstbewusst für sich einstehen sowie flexibel und positiv auf die Situation einwirken, damit es am Ende doch noch ein friedlicher Weihnachtsabend wird – auch dies verdeutlicht ein Gespräch mit der Mediatorin. Beim nächsten Termin des Gesundheitstelefonats von fokus O. am Mittwoch, 8. Dezember, steht Monika Isabel Janku für dieses aktuelle Thema zur Verfügung. Das Gesundheitstelefonat ist zwischen 18 und 20 Uhr unter Telefon 06171-631884 erreichbar.

chende, wie sie sich ihrer eigenen Hoffnungen für die Festtage bewusst werden und diese mit ihren Angehörigen abstimmen können. Und wenn es dann trotzdem wieder kriselt? Auch in dieser Situation muss niemand den Kopf hängen lassen: Denn man kann selbstbewusst für sich einstehen sowie flexibel und positiv auf die Situation einwirken, damit es am Ende doch noch ein friedlicher Weihnachtsabend wird – auch dies verdeutlicht ein Gespräch mit der Mediatorin. Beim nächsten Termin des Gesundheitstelefonats von fokus O. am Mittwoch, 8. Dezember, steht Monika Isabel Janku für dieses aktuelle Thema zur Verfügung. Das Gesundheitstelefonat ist zwischen 18 und 20 Uhr unter Telefon 06171-631884 erreichbar.

**IMPRESSUM**

**Oberurseler Woche**

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH

**Geschäftsführer:** Michael Boldt, Alexander Bommersheim

**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel  
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19  
E-Mail: [verlag@hochtaunusverlag.de](mailto:verlag@hochtaunusverlag.de)  
E-Mail: [redaktion@hochtaunusverlag.de](mailto:redaktion@hochtaunusverlag.de)  
[www.hochtaunusverlag.de](http://www.hochtaunusverlag.de)

**Anzeigenleitung:** Michael Boldt

**Redaktion:** Janine Senow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

**Redaktionsschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr (eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 26 700 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:** Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

**Anzeigenschluss:** Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Immobilien, Stellen, Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Anzeigen- und Beilagenpreise:** Preisliste Nr. 26 vom 1. Januar 2021

**Druck:** Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

**SUDOKU**

			5	6				
		6	1	3	8			5
5	1				9			
9		3	8		1			4
	8	7	2	4	3	9		
4			6	9	2			8
		2			4			3
8	9	3		5	7			
			7	2				

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

1	3	5	8	4	2	7	9	6
8	6	7	5	9	3	4	2	1
9	2	4	1	6	7	8	3	5
2	5	1	4	7	9	3	6	8
7	8	9	6	3	1	2	5	4
6	4	3	2	8	5	9	1	7
5	1	8	9	2	4	6	7	3
4	7	2	3	5	6	1	8	9
3	9	6	7	1	8	5	4	2

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

**DAS WETTER AM WOCHENENDE**

**Freitag** 3 -1

**Sonntag** 5 -3

**Samstag** 5 -1

## Grüne: Bessere Erreichbarkeit

**Hochtaunus** (how). Mit einem Antrag will die Grüne-Kreistagsfraktion erreichen, dass die Ausländerbehörde deutlich besser erreichbar ist und die Bearbeitungszeiten signifikant kürzer werden. „Unser Ziel ist es, die telefonische Erreichbarkeit auf 20 Stunden in der Woche zu erhöhen. Zudem müssen alle notwendigen Maßnahmen ergriffen werden, dass E-Mails innerhalb einer Woche beantwortet werden“, so der sozialpolitische Sprecher der Grünen-Fraktion, Sven Mathes. „Eine automatische Antwort auf E-Mails mit dem Hinweis auf eine Bearbeitungszeit von sechs bis acht Wochen ist nicht zumutbar.“ Zumal diese unzumutbare Beantwortungszeit immer wieder nicht eingehalten werde. Aktuell sei die

Ausländerbehörde nur sechseinhalb Stunden telefonisch erreichbar. „Nicht nur für Geflüchtete oder Menschen mit Duldung ist dies ein großes Problem, sondern auch für Unternehmen, die hoch spezialisierten Fachkräften aus dem Ausland einen Arbeitsplatz anbieten“, so Mathes. „Die Stadt mit ihrer eigenen Ausländerbehörde macht es mit kurzen Bearbeitungszeiten und einer guten Erreichbarkeit vor.“ Die Grünen schlagen zudem eine weitere Maßnahme vor: „Eine Online-Terminvergabe muss für alle Menschen, die einen Termin in der Ausländerbehörde brauchen, möglich sein“, so Mathes. „So können Telefonate vermieden werden, und die Erreichbarkeit der Ausländerbehörde wird weiter verbessert.“

## Wettbewerb: Europa in der Schule

**Hochtaunus** (how). Die Ausschreibung des 69. Europäischen Wettbewerbs an Schulen läuft bereits seit einigen Wochen, aber es ist noch Zeit, dass sich Grund-, Haupt- und Realschulen, berufliche Schulen und Gymnasien daran beteiligen. Darauf weist die Europa-Union Hochtaunus hin. Das Thema lautet in diesem Schuljahr „Nächster Halt: Nachhaltigkeit“. Es geht dabei um den ökologischen Fußabdruck in Europa und Fragen, die dazu beantwortet werden müssen, etwa: Was können Schüler an ihren Schulen konkret für den Umweltschutz tun? Was macht eine Landwirtschaft, in der es Menschen, Tieren und Pflanzen gleichermaßen gut geht? Wie können Produkte und Nahrungsmittel ohne Ausbeutung

der Natur hergestellt werden? Was sollten wir in Europa anders machen? Die Schüler sind aufgefordert, ihre Meinung zu äußern mit Bild, Text oder Video, selbst komponiertem Hip Hop, Plakatserie oder Poetry Slam. Die unterschiedlichsten Fächer können durch den Wettbewerb „Europa“ in den Unterricht integrieren. Anbieten würden sich unter anderem Deutsch, Kunst, Geschichte, Musik, Politik und Wirtschaft oder Ethik. Der Europäische Wettbewerb gehört zu den vom Kultusministerium geförderten Wettbewerben und kann bei der Benotung berücksichtigt werden. Weitere Informationen per E-Mail an [wettbewerb@ewhe.de](mailto:wettbewerb@ewhe.de) oder im Internet unter [www.europaewettbewerb.de](http://www.europaewettbewerb.de).

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



**Genießen Sie verschiedene Menüs & Thalís**

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch*

Indisches Restaurant  
Vorstadt 10 · Oberursel  
Tel. 06171 – 9199771



\*\*\* Oberursel geht aus!

# Schlemmen & gewinnen

**die Linse**.eu  
Restaurant & Galerie

... freut sich von  
Dienstag bis  
Samstag ab 17.00 Uhr,  
Sonntag ab 12.00 Uhr  
auf Ihren Besuch!

Reservieren Sie unter  
06171 73018  
oder  
[www.dieLinse.eu](http://www.dieLinse.eu)

Krebsmühle 1  
61440 Oberursel

## Es ist wieder Gänsebratenzeit

**B**ald ist wieder Weihnachten; eine besinnliche und stimmungsvolle Zeit, in der jedoch eine Frage immer wieder für erneutes Grübeln sorgen kann: „Was ist mit der Weihnachtsgans?“ Erfahrenen Hobbyköchen bereitet dieses vermutlich weniger Kopfzerbrechen als Koch-Anfängern, die nicht auf ein traditionelles Familienrezept zurückgreifen können. Dabei ist die Zubereitung einer schmackhaften Weihnachtsgans nicht so kompliziert wie oft befürchtet. Im Folgenden einige Tipps und Tricks zum Einstieg in die Weihnachtsganzzubereitung sowie Ideen zu köstlichen Varianten für fortgeschrittene „Gans-Köche“: Zunächst ist bei der Auswahl der Gans neben der Herkunft das Gewicht zu beachten. Bei kleinen Gänsen ist die Relation Knochen zu Fleisch oft ungünstig, bei sehr schweren Exemplaren gibt's dagegen viel Fett. Beim Auftauen einer gefrorenen Gans ist zu beachten, dass das austretende Wasser ablaufen kann; es muss wegen der Salmonellengefahr auf jeden Fall weggeschüttet werden. Vor dem Würzen die Gans dann unter fließendem Wasser waschen, innen und außen abtupfen und überschüssige Fettteile und Federkiele entfernen.



Nun ist die Gans zum Würzen und Füllen vorbereitet. Dabei braucht man sich meist keine Sorgen zu machen, dass zu viel gewürzt würde. Außer Salz und Pfeffer eignen sich Thymian, Majoran und ganz besonders Beifuß. Dabei ist Beifuß ein besonders wichtiges Gewürz, da es dazu beiträgt, dass auch fette Braten deutlich bekömmlicher werden; es darf ruhig großzügig verwendet werden, vier bis sechs Esslöffel voll können es durchaus sein. Um die Füllung abzurunden, zwei bis drei säuerliche Äpfel in Viertel schneiden sowie eine Zwiebel. Nachdem also die Gans außen und innen mit Salz und Pfeffer gewürzt wurde, zunächst einige Apfelstücke und die Zwiebel hineingeben, dann alle weiteren Gewürze und abschließend wieder einige Apfelstücke. Mit einer Rouladennadel verschließen, Schenkel und Flügel mit Küchengarn an die Gans wickeln

und sie dann auf einen Gitterrost über eine Fettpfanne in den auf 160° Umluft vorgeheizten Ofen geben. Dabei zuerst die Brustseite nach unten legen, nach der Hälfte der Zeit wenden. Um Qualm zu vermeiden, etwas Wasser in die Fettpfanne geben, dieses immer wieder auffüllen. Durch das verdampfende Wasser wird die Gans außerdem besonders saftig. Insgesamt muss eine mittelschwere Gans von 4,5 Kilogramm meist zweieinhalb bis drei Stunden braten, bis sie außen knusprig und innen zart ist. Nach der Hälfte der Zeit das Wenden nicht vergessen, dabei das Fettwasser aus der Auffangschale abgießen und frisches Wasser nachfüllen.

Varianten für die Füllung gibt es zahlreiche; ebenso ist die Auswahl an Beilagen riesig. Wie wäre es mal mit ungeschälten, kleingeschnittenen Bio-Orangen, Zwiebeln und Rosmarin als Füllung, dazu Kürbis mit Bratäpfeln als Beilage? Oder traditioneller mit einer Maronen-Füllung oder einer Füllung aus Möhren, Pastinaken und Majoran, begleitet von Topinambur und getrockneten soften Feigen. Auch ein Quittenrotkohl mit Kumquats oder asiatisch angehauchter Rotkohl bieten interessante Beilagen-Varianten.

Apfelweinwirtschaft  
Apfelweinkelterei  
mit Gartenlokal

**Zum Rühl**

Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

ab 11.11. Gänsezeit

Bestellen und abholen:  
Täglich von 11.30 – 14.30 Uhr,  
17.30 – 21.30 Uhr

ab 11.11. Gänsezeit

Sa, So und Feiertag von 11.30 – 21.30 Uhr durchgehend

Kurmainzer Str. 50 · 61440 Oberursel  
Tel. 06171/73477 · [www.zum-ruehl.de](http://www.zum-ruehl.de)

Lassen Sie sich von unseren Gerichten überraschen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**RESTAURANTE ITALIANE**

Adenauer Allee 2  
Tel. 06171-53797

Mi-Mo 11.30 – 22.00 Uhr  
Di Ruhetag

WIRTSCHAUS

**Hessische Küche**

Marktplatz 8  
61440 Oberursel  
Tel. 06171 - 5864377

Mi. – Sa. ab 17.00 Uhr  
So. von 12.00 – 14.30 Uhr  
und ab 17.00 Uhr

ZUM HIRSCH

**Herzlichen Glückwunsch!**

Der Gewinner des Gewinnspiels im Monat November heißt **Marion Schnabel** und kommt aus **Frankfurt.**

Der Hochtaunus Verlag und „Crown of India“ gratulieren.



**ÔNG TÁO**  
AUTHENTIC VIETNAMESE KITCHEN

VORSTADT 25  
61440 OBERURSEL  
06171/9737688

TÄGLICH GEÖFFNET VON  
11.00 - 22.00 UHR

[WWW.ONGTAO.DE/OBERURSEL](http://WWW.ONGTAO.DE/OBERURSEL)

# Der Hochtaunuskreis weitet das Impfangebot aus

**Hochtaunus** (how). Seit Mittwoch wird die Struktur des ehemaligen Kreis-Impfzentrums im Hewlett-Packard-Gebäude Am Grünen Weg 1, in Bad Homburg, von den Hochtaunus-Kliniken wieder hochgefahren. Der Hochtaunuskreis weitet damit sein bisheriges Impfangebot weiter aus und antwortet damit direkt auf die riesige Nachfrage der letzten Tage nach Erstimpfungen, Zweitimpfungen sowie insbesondere auch nach Booster-Impfungen. Das System der Terminvergabe für eine Impfung startete am vergangenen Donnerstag, wo innerhalb kürzester Zeit im Buchungsportal weitere 5000 Termine vergeben wurden. Die große Altersgruppe „60 plus“ bekommt bei der Terminvergabe das größte Zeitfenster zur Verfügung gestellt.

Im Kampf gegen die Corona-Pandemie müssen die hessischen Kreise ihre Impfkapazitäten erweitern. Für den Hochtaunuskreis bedeutet dies konkret: Pro Woche muss es möglich sein, exakt jede Woche 2,5 Prozent der Menschen im Landkreis durch den öffentlichen Gesundheitsdienst zu impfen. Dies geht aus einem Erlass des hessischen Sozialministeriums vom 12. November 2021 hervor. „Wir werden daher erneut einen Teil des ehemaligen Hewlett-Packard-Gebäudes nutzen, um ein Impfzentrum aufzubauen, das den Kapazitäten gegenüber dem Erstimpfzentrum entspricht“, kündigt Erster Kreisbeigeordneter und Gesundheitsdezernent Thorsten Schorr

an. Hierbei liegt der Fokus bei den Booster-Impfungen für unsere Mitbürger, die 60 Jahre oder älter sind. Auch wenn wir hiermit der dringenden Bitte der Hessischen Landesregierung nachkommen, so stellen wir ergänzende Impfkontingente für Jüngere zur Verfügung“ so Schorr weiter.

Im Impfzentrum, das auf Anordnung des Landes Hessen zum 30. September geschlossen werden musste, werden jetzt wieder einzelne Impfkabinen eingerichtet. Zwei weitere dezentrale Corona-Impfstellen befinden sich weiterhin an den beiden Kliniken in Usingen und Königstein. Hier gibt es das Angebot für eine Impfung bereits seit mehreren Wochen. Parallel sind flächendeckend im gesamten Landkreis zwölf mobile Impfteams unterwegs, um die niedergelassenen Ärzte zu unterstützen. Sie sind an die Hochtaunus-Kliniken angedockt und werden primär beispielsweise für Impfungen in den Kommunen, in Behinderteneinrichtungen, in Alten- und Pflegeheimen, in Flüchtlingsunterkünften, für Hausimpfungen bei immobilen Patienten und an Schulen eingesetzt. „Durch dieses Angebot schaffen wir eine flexible Versorgungsstruktur und nehmen gezielt Orte in den einzelnen Kommunen in den Blick. Wir gehen dahin, wo wir die Menschen erreichen“, erklärt die Geschäftsführerin der Hochtaunus-Kliniken, Dr. Julia Hefty. „Gerade für ältere Menschen sind die Wege dadurch kürzer. Ein Dank gilt den

Kommunen, die sich hier mit ihrer Organisationskraft einbringen.“ Das Impfzentrum in Bad Homburg wird an fünf Werktagen von 8 bis 20 Uhr geöffnet sein. „Die Bewältigung der Corona-Pandemie kann nur gelingen, wenn wir alle Kräfte für eine Intensivierung der Impfkampagne mobilisieren“, sagt Schorr. Schon seit Beginn des Kampfes gegen die Corona-Pandemie gilt es, Menschen zu unterstützen, die Hilfe benötigen, und sich und andere zu schützen. Wir können Corona besiegen und die Krise meistern, wenn wir alle weiterhin Geduld, gute Nerven und auch die nötige Kondition aufbringen. Bitte lassen Sie sich weiterhin zusammenhalten und lassen Sie sich impfen.“ Ein aufrichtiger Dank geht an die vielen Ärzte im Landkreis, die mit Herzblut und großem Engagement die Impfkampagne unterstützen.

Bei folgenden Impfkationen des Kreises ist jeder willkommen, der eine Erst-, Zweit- oder Booster-Impfung benötigt. Ein Termin wird nicht benötigt. Wann ein Impfteam der Hochtaunus-Kliniken in die Kommune kommt, zeigt die Übersicht:

- Am Sonntag, 5., 12., und 19. Dezember, in Weilrod-Emmershausen: 13 bis 16 Uhr im Bürgerhaus Emmershausen, Schulstraße 4c.

- Am 4., 11. und 18. Dezember im Rathaus Oberursel: 15 bis 20 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses. Der Zugang erfolgt über den Haupteingang.

- Am 19. Dezember in Usingen-Eschbach: 10 bis 15 Uhr im Bürgerhaus, Schulstraße 15. Regelmäßige Termine des mobilen Impfteams gibt es jeden Mittwoch von 16 bis 20 Uhr im Neu-Anspacher Bürgerhaus, Gustav-Heinemann-Straße 3.

Auch in Wehrheim werden regelmäßige Impftermine angeboten. Dort macht das mobile Impfteam jeden Freitag von 16 bis 20 Uhr im Bürgerhaus Wehrheim Station.

Das Angebot des mobilen Impfteams in Friedrichsdorf – jeden Samstag von 8 bis 13 Uhr im Rathaus, Hugenottenstraße 55 – läuft ebenfalls weiter.

Ärztliche Beratung gibt es an Ort und Stelle. Bitte den Personalausweis, die Krankenkassenskarte, einen Impfpass (falls vorhanden) sowie eine FFP2-Maske mitbringen. Um den Ablauf zu beschleunigen, wird empfohlen, die zur Aufklärung notwendigen Dokumente möglichst ausgefüllt mitzubringen. Diese findet man auf der Website des RKI zum Download unter [www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html](http://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html).

Auffrischungsimpfungen erhalten alle ab 18 Jahren, deren Impfung länger als sechs Monate zurückliegt. Aber auch Erst- und Zweitimpfungen werden durchgeführt. Eingesetzt werde dafür der Impfstoff von Biontech sowie Moderna, wobei das Vakzin von Biontech vor allem für unter 30-Jährige verwendet wird.

## Sieben-Tage-Inzidenz sinkt auf 226,7

**Hochtaunus** (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz gesunken. Sie lag am Dienstagabend im Hochtaunuskreis bei 226,7 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 957 aktiven Fällen wurden 23 Patienten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, acht davon auf der Intensivstation. Zugleich schreitet die

Impfung voran. 99 556 Menschen waren bis Dienstag einmal geimpft, darunter 2792 Einmalimpfungen mit Johnson & Johnson. 85 894 haben bereits ihre zweite und 12 268 ihre dritte Impfdosis erhalten. Bei den Haus- und Fachärzten wurden 62 341 Erstimpfungen, 61 648 Zweitimpfungen, 16 235 Drittimpfungen und 43 16 Einmalimpfungen durchgeführt.

	Stand 23. November 2021	Stand 30. November 2021	
<b>Gesamtzahl positiv getesteter Personen seit Pandemiebeginn</b>	<b>11924</b>	<b>12452</b>	<b>+528</b>
hiervon verstorben	233	234	+1
hiervon noch isoliert	893	957	+64
hiervon genesen	10798	11261	+469
Sieben-Tage-Inzidenz	248,7	226,7	

Städte & Gemeinden			
Bad Homburg	3271	3381	+110
Friedrichsdorf	1240	1281	+41
Glashütten	184	191	+7
Grävenwiesbach	300	320	+20
Königstein	820	856	+36
Kronberg	876	915	+39
Neu-Anspach	662	698	+36
Oberursel	2084	2198	+114
Schmitten	421	446	+25
Steinbach	657	690	+33
Usingen	749	779	+30
Wehrheim	401	427	+26
Weilrod	259	270	+11

## Für Stadtbücherei gilt 3-G-Regel

**Oberursel** (ow). Aufgrund der aktuellen Corona-Verordnungen der Landesregierung ist der Besuch der Stadtbücherei ab sofort nur noch für geimpfte, genesene und getestete Personen möglich. Bei Schülern gilt weiterhin das Testheft der Schule als Nachweis. Kinder, die jünger als sechs Jahre alt sind oder noch nicht eingeschult wurden, benötigen keinen Negativnachweis. Gäste der Bücherei werden gebeten, einen entsprechenden Nachweis bereitzuhalten. Weiterhin muss in der Bücherei eine medizinische Maske getragen werden. Für Besuche im Kinderbüro und in der Pädagogischen Fachberatungsstelle sollte möglichst ein Termin vereinbart werden. Das Kinderbüro ist erreichbar unter Telefon 06171-628728 oder per E-Mail an [kinderbu-](mailto:kinderbu-)

[ero@oberursel.de](mailto:ero@oberursel.de). Die Pädagogische Fachberatungsstelle erreicht man Telefon 06171-628714 oder per E-Mail an [bettina.schuster@oberursel.de](mailto:bettina.schuster@oberursel.de).

Die Stadtbücherei bietet allen Lesern einen Medien-Abholservice an. Medienbestellungen können unter Telefon 06171-62870 oder jederzeit per E-Mail an [buecherei@oberursel.de](mailto:buecherei@oberursel.de) aufgegeben werden. Zu beachten ist, dass pro Ausweis nur bis zu zehn Medien bestellt werden können. Für einen reibungslosen Ablauf bittet die Stadtbücherei bereits vor der Bestellung im Internet unter [buecherei.oberursel.de](http://buecherei.oberursel.de) nach den Wunschtiteln zu recherchieren und darauf zu achten, dass die Medien auch verfügbar sind. Die Abholung der Medien erfolgt nach Terminvereinbarung.

## 2-G-Regel bei der Arbeitsagentur

**Hochtaunus** (how). Die Arbeitsagenturen bleiben auch in Zeiten hoher Infektionszahlen weiterhin geöffnet. In den Häusern gelten zum Schutz der Kunden sowie Kollegen die üblichen Hygiene- und Abstandsregeln. Zusätzlich setzen die Arbeitsagenturen bundesweit die 2-G-Regel um. Für persönliche Gespräche ist dann der Nachweis erforderlich, geimpft oder genesen zu sein. Es wird empfohlen, für diese persönlichen Gespräche einen Termin zu vereinbaren. Kunden, die nicht geimpft oder genesen sind oder keine Auskunft zu ihrem Status geben möchten, werden online oder telefo-

nisch beraten oder können eine Kurzberatung an einem Notfallschalter wahrnehmen. Die persönliche Arbeitslosmeldung ist auch weiterhin für alle Kunden am Notfallschalter möglich. Viele Anliegen können einfach und unkompliziert über die digitalen e-Services der Bundesagentur für Arbeit oder telefonisch erledigt werden. Ausführliche Informationen zu den e-Services gibt es im Internet unter [www.arbeitsagentur.de/eservices](http://www.arbeitsagentur.de/eservices). Die Agentur Bad Homburg ist unter der kostenfreien Servicehotline 0800-4555500 von montags bis freitags von 8 bis 18 Uhr erreichbar.



**Ursel:** Huhu, wo seid ihr denn?

**Fritz:** Warum schreist du denn so, Ursel? Ich bin hier. Wie immer. Ein Fels in der Brandung. Ein Fels im Wolkenmeer.

**Philipp:** Von wegen. Also ich habe vergangene Woche die Ursel nur schemenhaft und dich, Fritz, gar nicht gesehen.

**Ursel** (blinzelt, reißt die Augen auf): Hach, aber jetzt, jetzt sind wir alle wieder da.

**Fritz:** Petrus hatte eben erst einmal Schwierigkeiten mit der Einrichtung der Wettereinbrüche, und es wehte ein scharfer Wind. Mich jedoch als starken Landgrafen haut doch so ein Stürmchen nicht vom Schlitten, ähhh von unserer Wolke natürlich.

**Philipp:** Alles sehr nebulös das Ganze. So empfand ich es jedenfalls. Wie vom Winde verweht, in Wolken versunken oder von Schneeflocken verdeckt. Nur den Klang der Glöckchen eines Schlittens und die rote Nase eines Rentiers glaubte ich wahrzunehmen.

**Ursel:** Wir sind wieder da, das ist die Hauptsache. Sicht- und lesbar für jeden.

**Fritz:** Na, bei den vielen Lichtern überall kein Wunder, gestern war der Tag der Weihnachtsbeleuchtung. Aber was mussten meine Augen erblicken? Schlangen von Menschen vor den Corona-Teststationen, ebenso viele Menschen vor dem Weihnachtsstadt am Kurhaus, aber nur wenige auf dem Homburger Weihnachtsmarkt.

**Philipp:** Das haben deine Kurstädter nun von ihren sieben Geboten.

**Ursel:** Ich kenne nur die zehn von Moses.

**Fritz:** Klar, du als Heilige. Aber ihr braucht euch gar nicht so weit aus dem Fenster zu lehnen. Eure Weihnachtsmärkte wurden schließlich ganz abgesagt.

**Philipp:** Anstatt mich aus irgendeinem Fenster zu lehnen, öffne ich doch lieber das zweite Türchen am Adventskalender. Da ist heute am Tag des Spekulus vielleicht sogar ein leckeres Plätzchen dieser Art darin.

**Ursel** (schaut sich erschrocken um): Huch, habt ihr das eben mitbekommen? Habt ihr nicht den roten Mantel hinter der Wolke dort drüben vorbeihuschen sehen? Das ist bestimmt der Kollege Sankt Nikolaus auf der Suche nach seinem Schlitten und Rudolf, dem Rentier. Er ist ja in ein paar Tagen dran. Ich hoffe nur, meine Orscheler waren brav.

**Fritz:** Pah. Die doch nicht. Die standen doch am Wochenende wie jedes Jahr, wenn der erste Schnee fällt, mit Sommerreifen im Stau auf dem Weg zum Feldberg, der dann am Sonntagnachmittag für Autos gesperrt werden musste.

**Philipp:** Ich bin mir nicht sicher, ob da nicht auch ein paar Bad Homburger und Frankfurter dabei waren.

**Ursel:** Wir sollten uns alle besser benehmen.

**Fritz:** Na gut, dann bringe ich dem Nikolaus seinen Schlitten und den Rudolf wieder. Hatte mir beides nur kurz für einen Ritt durch das Winterwetter vergangene Woche ausgeliehen.

# Sei schlau - kauf bei Nau!

## www.nau.de



# Autohaus Nau GmbH



**BIG DEAL ++ PLUS ++**

**6 Jahre Garantie<sup>1)</sup>**  
**3 Inspektionen<sup>2)</sup>**  
**+ MATERIAL INKLUSIVE GESCHENKT!**

**DIE OPEL e-MODELLE**

**100% ELEKTRISCH - SCHNELL VERFÜGBAR!**

**ZUSÄTZLICH 6.000,- € BAFA-Prämie MÖGLICH\*\*\***

Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

**BIG DEAL GESCHENKT!**

Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

**MIT EINTAUSCHPRÄMIE**

**KURZFRISTIG LIEFERBAR!**

**Mokka-e „Edition“**  
Elektro, 100 kW (136 PS), 327 km Reichweite nach WLTP\*, Metallic-Lackierung, Klimaanlage, DAB+ Radio u.v.m.

**MONATLICH** (ab 3)

**195,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,- €\*, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 34.110,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 13.020,- €

**Corsa-e „Edition“**  
Elektro, 100 kW (136 PS), 357 km Reichweite nach WLTP\*, Metallic-Lackierung, Klimaanlage, DAB+ Radio u.v.m.

**MONATLICH** (ab 3)

**165,- €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000,- €\*, Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 30.650,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 11.940,- €

\* Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. \*\* Die einmal. Leasingsonderzahlung kann evtl. auch der staatl. Umweltbonus sein, der auf Antrag bei Erfüllung der Förderbedingungen gewährt werden kann. Weitere Informationen zum Umweltbonus und zur Antragstellung unter [www.bafa.de](http://www.bafa.de). \*\*\* Für die Fahrzeuge kann der staatliche Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA in Höhe von 6.000,- € beantragt werden. Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

**Crossland „Edition“**  
1.2 Benziner, 61 kW (83 PS), Kurzzulassung 10 km, Metallic-Lackierung, Klimaanlage, DAB+ Radio u.v.m.

**OHNE ANZAHLUNG** (mtl. ab 3)\*

**249,- €**

Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 21.935,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 8.964,- €

**Mokka „Edition“**  
1.2 Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzulassung 10 km, Metallic-Lackierung, Klimaanlage, DAB+ Radio u.v.m.

**OHNE ANZAHLUNG** (mtl. ab 3)\*

**219,- €**

Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 21.880,- €, voraussichtlicher Gesamtbetrag 7.884,- €

1) Händler-eigenegarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungsatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter [www.dia-garantie.eu](http://www.dia-garantie.eu) oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inklusive Material. Sie zahlen nur evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. 3) Effekt. Jahreszins 3,92% (Mokka-e) bzw. 3,03% (Corsa-e, Crossland, Mokka Benziner), Sollzinssatz geb. p.a. 3,85% (Mokka-e) bzw. 2,99% (Corsa-e, Crossland, Mokka Benziner), Laufzeit 36 Mon., Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. \*Angebote nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens. Alle Angebote nur gültig solange Vorrat reicht. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht.

Energieverbrauch der beworbenen Modelle komb. 16,2-15,7 kWh/100 km, Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 4,7-4,6 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 107-0 g/km. Energieeffizienzklassen B-A+++.

[www.opel-nau.de](http://www.opel-nau.de)

## Jetzt aber mal richtig e-motional Probe fahren!



**HYUNDAI KONA ELEKTRO Basis**  
Elektro mit 100 kW (136 PS) Neuwagen, Reichweite 435 - 305 km nach WLTP<sup>1)</sup>

**Hauspreis ab 31.890 €** oder **monatl. ab 219 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000 €  
Voraussichtlicher Gesamtbetrag 16.512 €  
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 35.850 €  
Effektiver Jahreszins 2,49 %  
Sollzins p.a. gebunden 2,46 %  
Förderbetrag BAFA-Prämie<sup>3)</sup> 6.000 €

**HYUNDAI TUCSON Basis**  
1,6 Plug-In-Hybrid mit 195 kW (265 PS) Neuwagen, elektr. Reichweite 74 - 62 km nach WLTP<sup>1)</sup>

**Hauspreis ab 36.990 €** oder **monatl. ab 299 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 4.500 €  
Voraussichtlicher Gesamtbetrag 18.852 €  
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 42.350 €  
Effektiver Jahreszins 2,49 %  
Sollzins p.a. gebunden 2,46 %  
Förderbetrag BAFA-Prämie<sup>3)</sup> 4.500 €

**HYUNDAI IONIQ 5 Basis**  
Elektro mit 125 kW (170 PS) Neuwagen, Reichweite 587 - 384 km nach WLTP<sup>1)</sup>

**Hauspreis ab 38.290 €** oder **monatl. ab 309 €**

Einmalige Leasingsonderzahlung 6.000 €  
Voraussichtlicher Gesamtbetrag 20.832 €  
Gesamtkreditbetrag/Fahrzeugpreis 41.900 €  
Effektiver Jahreszins 3,99 %  
Sollzins p.a. gebunden 3,92 %  
Förderbetrag BAFA-Prämie<sup>3)</sup> 6.000 €

## Autoarena Nau

Autoarena Nau GmbH - Unternehmenssitz: Gießen

**Gießen**  
An der Automeile 20  
35394 Gießen  
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

**Marburg**  
Gisselberger Str. 57  
35037 Marburg a.d. Lahn  
Telefon: 06421 / 29 97-0

**Friedberg**  
Frankfurter Str. 9-15  
61169 Friedberg (Hessen)  
Telefon: 06031 / 72 20 0

[autoarena-nau.de](http://autoarena-nau.de)



**5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit\***

**8 Jahre Garantie\*\***

Kraftstoffverbrauch der beworbenen Modelle komb. 1,4-0,0 l/100 km; CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. nach WLTP 31 - 0 g/km; Energieeffizienzklassen A+++; Energieverbrauch 17,7 - 14,3 kWh/100 km; Energieeffizienzklasse A+++.

\* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeugauftrag (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

\*\* Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeugauftrag (3 Jahre für serienmäßiges Car-Audio-Gerät inkl. Navigation bzw. Multimedia sowie für Typ-2-Ladekabel und 2 Jahre für die Bordnetz-Batterie), 5 Jahren Lackgarantie (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft), 5 kostenlosen Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Im Anschluss an die Hyundai Herstellergarantie greift die 3-jährige Anschlussgarantie der Real Garant Versicherung AG (Strohgasse 5, 73765 Neuhausen). Die Leistungen der Anschlussgarantie weichen von der Herstellergarantie ab (Details hierzu unter <https://www.hyundai.de/garantiebedingungen>). 8 Jahre oder bis zu 160.000 km für die Hochvolt-Batterie, je nachdem was zuerst eintritt. Zudem 8 Jahre Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannenservice und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft).

1) Die tatsächliche Reichweite kann unter Alltagsbedingungen abweichen und ist von verschiedenen Faktoren abhängig, insbesondere von persönlicher Fahrweise, Streckenbeschaffenheit, Außentemperatur, Nutzung von Heizung und Klimaanlage sowie thermischer Vorkonditionierung. 2) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungsstellen in Höhe von 995,00 €. Ein Leasingangebot der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Die beworbenen Leasingangebote entsprechen dem repräsentativen Beispiel gem. § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. 3) Staatl. Umweltbonus für Elektromobilität der BAFA (Bundesamt für Wirtschafts- und Ausfuhrkontrolle, [www.bafa.de](http://www.bafa.de)) in Höhe von 6.000,- € (KONA Elektro, IONIQ 5 Elektro) bzw. 4.500,- € (TUCSON Plug-In-Hybrid). Die Auszahlung erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags.

## Jahreswagen knallhart kalkuliert inkl. BIGDEAL\*

OPEL		
Opel Corsa Edition (G4080596)		14.990 €
55 kW (75 PS), EZ 04/21, 8tkm, quarzsilber		
Opel Crossland (4054548)		17.990 €
61 kW (83 PS), EZ 05/21, 9tkm, tiefquarzgrau		
Opel Corsa Elegance (M4135713)		17.990 €
74 kW (101 PS), EZ 04/21, 8tkm, diamantschwarz		
Opel Astra Lim. GS Line (G007333)		19.490 €
96 kW (131 PS), EZ 03/21, 8tkm, onyxschwarz		
Opel Mokka Edition (W029259)		19.990 €
74 kW (101 PS), EZ 06/21, 8tkm, jadeweiß		
Opel Astra Kombi GS-Line (M8021397)		25.490 €
96 kW (131 PS), EZ 09/21, 8tkm, schneeweiss		
Opel Mokka GS Line Automatik (W006965)		25.790 €
96 kW (131 PS), EZ 03/21, 8tkm, diamantschwarz		
Opel Grandland X 2020 (S010336)		25.990 €
96 kW (131 PS), EZ 02/21, 10tkm, quarzsilber		
Opel Grandland X Ultimate 1,5 (L6057762)		31.490 €
96 kW (131 PS), EZ 06/21, 27tkm, mondsteingrau		
Opel Vivaro Kombi (W010000)		32.990 €
110 kW (150 PS), EZ 04/21, 15tkm, mondsteingrau		
Opel Insignia ST Business Elegance (M1016452)		36.990 €
125 kW (170 PS) Benzin, Automatik, EZ 09/21, 9tkm, Onyx Schwarz		
Opel Zafira -e Life Elegance M (G24825)		39.990 €
100 kW (136 PS), EZ 12/20, 3tkm, schwarz		

HYUNDAI (Gießen, Marburg, Friedberg)		
Opel Zafira Life Edition CDTi (B032791)		40.990 €
106 kW (144 PS), EZ 04/21, 25tkm, diamantschwarz		
Hyundai i10 Trend (070097)		11.990 €
49kW (67 PS), EZ 06/21, 8tkm, aquaturquoise		
Hyundai i30 Turbo Intro (F153969)		18.590 €
88 kW (120 PS), EZ 06/21, 10tkm, tealblue		
Hyundai i20 Intro Edition (020764)		19.290 €
74 kW (100 PS), EZ 08/21, 8tkm, intenseblau		
Hyundai i30 Turbo Trend (J153579)		22.990 €
88 kW (120 PS), EZ 10/21, 8tkm, polarwhite		
Hyundai KONA Trend (751833)		22.990 €
88 kW (120 PS), EZ 09/21, 5tkm, phantomblack		
Hyundai IONIQ Hybrid (G247662)		22.990 €
104 kW (141 PS), EZ 06/21, 5tkm, amazongrey		
Hyundai IONIQ Plug In Hybrid (U191797)		25.290 €
104 kW (141 PS), EZ 07/21, 5tkm, fluidic Metal		
Hyundai TUCSON Select (053576)		28.490 €
110 kW (150 PS), EZ 09/21, 8tkm, Shimmering Silver		
Hyundai TUCSON Trend (J018525)		36.790 €
110 kW (180 PS), EZ 09/21, 8tkm, Dark Knight		
Hyundai SANTA FE T-GDI Prime (G000799)		42.990 €
169 kW (230 PS), EZ 07/21, 9tkm, magneticforce		

\*Bis zu 5 Jahre Händlereigenegarantie auf die wichtigsten Baugruppen, dazu 3 Inspektionen gemäß Herstellervorgaben. Sie zahlen nur das Material und Zusatzarbeiten.



**OPEL CORSA**

Beispielabb. mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung.

**HER MIT IHREM ALTEN WIR ZAHLEN HÖCHSTPREISE!**

**BIG DEAL ++ PLUS ++**

**6 Jahre Garantie<sup>1)</sup>**  
**3 Inspektionen<sup>2)</sup>**  
**+ MATERIAL INKLUSIVE GESCHENKT!**

**Corsa „Edition“** 1.2 Benziner, 55 kW (75 PS), Kurzzulassung 10 km, Metallic, Klima, DAB+ Radio u.v.m.

**HAUSPREIS ab\* 13.990,- €**

**OHNE ANZAHLUNG** (mtl. ab 3)\*

**129,- €**

Gesamtkreditbetrag / Fahrzeugpreis 17.155,- €, voraussichtl. Gesamtbetrag 4.644,- €

1) Händler-eigenegarantie auf 10 wichtige Baugruppen. Der Erstattungsatz für Lohn und Material richtet sich nach der Gesamtfahrleistung bei Schadenseintritt. Einzelheiten unter [www.dia-garantie.eu](http://www.dia-garantie.eu) oder bei uns. 2) Drei Inspektionen jeweils gemäß Herstellervorgaben inkl. Material. Sie zahlen evtl. Zusatzarbeiten. Nur gültig für Aktionsmodelle bis auf Widerruf. 3) Effekt. Jahreszins 3,03%, Sollzinssatz geb. p.a. 2,99%, Laufzeit 36 Mon., Laufleistung 10.000 km / Jahr, zzgl. 995,- € Fracht. Ein Leasingangebot der Opel Bank S.A., Niederlassung Deutschland, Mainzer Str. 190, 65428 Rüsselsheim, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Das beworbene Leasingangebot entspricht dem repräsentativen Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 der PAngV. Als Verbraucher haben Sie nach Vertragsschluss ein Widerrufsrecht. \*Angebot nur gültig bei Inzahlungnahme Ihres mind. 6 Monate auf Sie zugelassenen Gebrauchtwagens.

Kraftstoffverbrauch innerorts 4,8 l/100 km, außerorts 3,7 l/100 km, komb. 4,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen komb. 93 g/km. Energieeffizienzklasse A.

## 31:21: Endlich der erste richtige Sieg für die TSGO

**Oberursel (js).** Es gab einen Moment, da stand sie mit hochgerissenen Armen jubelnd am Spielfeldrand. Da wusste sie, die Mädels würden sie nicht im Stich lassen, vor allem sich selbst nicht, und endlich diesen langersehnten Sieg in einem Punktspiel einfahren. Bis zum vierten Spieltag mussten das Team und die so befreit jubelnde Nora Brandscheid darauf warten, es war ihr zweiter Einsatz als Cheftrainerin an der Seitenlinie nach dem Aussteigen ihres Vorgängers Paul Günther. Am Ende stand ein 31:21-Sieg auf der Anzeigentafel, deutlicher als der Spielverlauf zunächst anzeigte. Aber trotzdem hochverdient für die TSG Oberursel, die sich damit auf den dritten Platz in der Südgruppe der Handball-Oberliga hievte.

Knapp 100 Zuschauer haben die Partie gegen die TGS Walldorf in der Hochtaunushalle Bad Homburg gesehen. Kein schönes Spiel vor allem in der Anfangsphase, mit 4:7 Toren lagen die Oberurselerinnen nach einer Viertelstunde gegen die biedereren Gegnerinnen zurück, die allerdings clever von den Fehlern der TSGO profitierten, ohne glänzen zu müssen. In dieser Anfangsphase schien das junge Team um Routinier Viktoria Heilmann mehr mit dem Harz an den Fingern zu hadern als die darin ungeübten Gegnerinnen. Heilmann aber ließ sich nicht beeindrucken, mit ihrer Erfahrung netzte sie sieben Siebenmeter in Folge souverän ein, es war der Grundstein zum späteren Erfolg. Mit ihrer Konsequenz lebte auch der Rest des Teams auf, ab der ersten Führung zum 9:8 nach 22 Minuten war der hemmende Bann gebrochen, schon zur Pause lagen die Gastgeberinnen beim 14:9 mit fünf Toren vorne. Trotz klarer Dominanz auch im zweiten

Durchgang blieb es lange bis zur Crunchtime beim Fünf-Tore-Vorsprung (25:20), da kamen im Überschwang plötzlich mal drei vergebene Strafwürfe von „Vicky“ Heilmann ins Spiel. Da aber alle neun Feldspielerinnen auf der Höhe waren, alle 100 Prozent gaben und Nora Brandscheid sich auf jede Spielerin im jungen Team bis zur A-Jugendlichen Julia Noetzel verlassen konnte, gab es wenige Minuten später nach fünf schnellen Toren in Folge beim 30:20 keine Fragen mehr, wer hier den Platz als Sieger verlassen würde. Dieser konnte, insgesamt hochverdient, nur TSG Oberursel heißen. Mit dabei auf dem Parkett waren Alicia Zeiler, Johanna Haack (Tor), Viktoria Heilmann (14/8), Annika Sauer (5), Berit Mies (3), Adrienn Zsigmond (3), Elise Schumacher (3), Klara Schauer (2), Carolina Fischer (1), Anouk Hipp und Julia Noetzel. Am Sonntag, 12. Dezember, folgt die nächste Partie, um 18 Uhr als Gast des bisher verlustpunktfreien Tabellenführers TuS Kriftel.

### TSGO-Reserve verliert erstmals

Die zweite Damenmannschaft der TSGO kassierte im Vorspiel am Samstagabend beim 29:30 gegen die HSG/VfR Eintracht Wiesbaden die erste Niederlage als Aufsteiger in der klassentiefen Landesliga. Das Team von Trainerin Alexandra Müller gehört nun mit Eddersheim und Goldstein zum punktgleichen Trio an der Spitze. In einer hart umkämpften Partie, die stets auf des Messers Schneide stand, waren Jana Sellner (13) und Anne Sailler (7) einmal mehr die Top-Shooter der TSGO II, ihr Pech, dass beide je einen Siebenmeter vergaben.

## Beim Lorsbach-Duathlon stürmt Max Weber unter die Top-Ten

**Hochtaunus (fk).** Der Cross-Duathlon des TV Lorsbach hat den Ruf, wegen der recht profilierten Strecke zu den anspruchsvolleren Veranstaltungen im Ausdauerbereich zu gehören. Das hinderte aber die knapp 100 Teilnehmer nicht daran, sich der konditionellen Formüberprüfung über fünf Kilometer Laufen, 20 Kilometer mit dem Mountainbike und nochmals fünf Kilometern in Laufschuhen zu unterziehen. Bei der bereits 21. Auflage der beliebten Traditionsveranstaltung konnte sich Bastian Schäfer (TCEC Mainz/M30) nach insgesamt 1:29:23 Stunden (18:35-50:36-20:13) in die Siegerliste eintragen. Der 30-Jährige Mainzer blieb damit unter der 90-Minuten-Marke und hängte problemlos Björn Dollmann (DZ Bank Runners/M40) ab, der mit 1:31:58 Stunden (18:36-54:50-18:33) gestoppt wurde. Max Weber (SC Oberursel/4. M30) packte problemlos den Sprung unter die Top-Ten. Er beendete seinen Ausflug in den benachbarten Main-Taunus-Kreis nach 1:34:50 Stunden als Gesamtsechster und brachte als Splitterten 19:32 Minuten (1. Lauf), 54:22 Minuten (Rad) sowie 20:57 Minuten (2. Lauf) in die Wertung ein. Zum Bronzerang bei den M30ern fehlten dem Mann aus der Brunnenstadt am Ende lediglich elf Sekunden. Auch Volker Tirp (25. Gesamt) fand sich nach dem Ausdauer-Dreikampf auf dem ungeliebten vierten Platz seiner Alterskasse wieder.

Für den M50er im Trikot des MTV Kronberg standen 1:54:54 Stunden auf der Urkunde, die sich aus 25:19 Minuten (1. Lauf), 1:02:34 Stunden (Rad) sowie 27:03 Minuten (2. Lauf) zusammensetzten. Mit gut fünf Minuten Rückstand war hier das begehrte Edelmetall jedoch schon etwas weiter entfernt. Komplettiert wurde die Truppe aus der heimischen Region durch Andrea Himsel (Team Taunus-Express/6. Frau), die nach 2:15:02 Stunden (29:42-1:16:38-28:43) die Silbermedaille bei den Seniorinnen der W50 in der Tasche hatte. An der Spitze wiederholte Vanessa Schönenberger (keine Orts- oder Vereinsangabe) mit 1:51:44 Stunden ihren Sieg aus dem Jahr 2019. Wegen der Corona-Pandemie wurde die Veranstaltung 2020 nicht ausgetragen. Diesmal war eine Durchführung unter Beachtung hoher Sicherheitsstandards mit einer Deckelung der Teilnehmerzahlen möglich. „Wir sind glücklich, dass sich Lorsbach im Wettkampfkalendar vieler Athleten über die Jahre einen festen Platz als herbstliches Highlight erarbeitet hat. Die Herausforderung, unter den besonderen Umständen in dieser Saison eine ebenso sichere wie inspirierende Sportveranstaltung auszurichten, war hoch. Die durchweg dankbare und begeisterte Resonanz der Finisher zeigt uns aber, dass sich der Einsatz gelohnt hat. Das motiviert uns für die Zukunft“, so Stefan Theilig, Mitglied des Orga-Teams, in seinem Fazit.

## TVB: zweiter Sieg gegen VfL Marburg

**Hochtaunus (gw).** Die Volleyball-Männer des TV Bommersheim haben in der Oberliga Hessen auch das Rückspiel gegen den VfL Marburg gewonnen und damit den dritten Tabellenplatz hinter dem TC Waldgirmes II (17 Punkte/19:7 Sätze) und dem TV Biedenkopf (16/19:7) mit 16 Punkten und 18:9 Sätzen gefestigt. Allerdings ist dem Team von Trainer Patrick Hehl der zweite Erfolg am Samstag in Marburg deutlich schwerer gefallen als das 3:0 sechs Tage zuvor in der Sporthalle der Philipp-Reis-Schule in Friedrichsdorf. In Marburg musste der TVB sogar einen 1:2-Rückstand aufholen, ehe er mit 23:25, 25:20, 23:25, 25:19 und 15:6 als Sieger fest-

stand. Die nächste Begegnung bestreiten Bommersheims Volleyballer am 12. Dezember um 15 Uhr in Friedrichsdorf gegen den TV Biedenkopf. Die Damen der HTG Bad Homburg haben die Tabellenführung in der Oberliga Hessen durch einen glatten 3:0-Heimsieg gegen die VGG Gelnhausen gefestigt und mit einem 25:20, 28:26 und 25:17 den vierten Sieg in Serie gefeiert. Dem Auswärtsspiel am 11. Dezember um 16 Uhr beim USC Gießen folgen bis zum Ende der regulären Saison 2021/22 noch zwei Heimspiele gegen die TG Naurod am 18. Dezember und gegen den TuS Kriftel am 8. Januar.



In Köppern haben die neuen C-Lizenz-Trainer für den Nachwuchsbereich ihre Abschlussprüfungen bestanden. Foto: gw

## Erfolgreicher Lehrgang: 16 neue Fußball-Trainer

**Hochtaunus (gw).** Strahlende Gesichter gab es auf dem Sportplatz am Bürgerhaus in Köppern, als Ausbilder Tim Platt vom Hessischen Fußball-Verband (HFV) 16 Übungsleitern zur bestandenen Trainer-Ausbildung gratulierte und ihnen die C-Lizenz für den Nachwuchsbereich überreichte.

Die Prüfung für das Modul Jugend haben Marco-Hermann Brüning (FSV Braunfels), Marco Englisch (VfB Ginsheim), Bastian Keil (1. FFV 1997 Oberursel), Christian Metzinger (JfV Heidenrod) und Leon Suhr (FC Kalbach) bestanden. Die Prüfungen für das Modul Kinder haben Zeljko Jovanovic (TuRa Niederhöchstadt), Dennis Behrens (SG Obererlenbach), Andreas Giannopoulos (SG Rosenhöhe Offenbach), Kathleen Güth und Vanja Ivankovic (beide SV Teutonia Köppern), Martin Lewalter (TSV 08 Grävenwiesbach), Kim Nowak (TSG Pfaffenwiesbach), Felix Reidenbach (FC Sportfreunde Schwalbach), Pascal Lagardère (TuRa Niederhöchstadt),

Marco Romano (SG Rosenhöhe Offenbach) und Stefan Striezel (SC Riedberg) erfolgreich absolviert. Die Prüfungskommission des HFV bestand aus Tim Platt, Stefan Ebert, Uwe Meckbach, Harald Hauer, Christoph Liebig und Stefan Heck. Organisiert wurde die Ausbildung zum C-Lizenz-Trainer von Thorsten Picha, dem Koordinator für Qualifizierung im Fußballkreis Hochtaunus.

Picha hat für das Frühjahr 2022 die nächsten Lehrgänge zum Erwerb der Trainer-C-Lizenz angekündigt, für die die SG Eschbach/Wernborn Ausrichter sein wird und die von Tim Platt geleitet werden.

Lehrgangsbeginn ist am Freitag, 25. Februar, um 18 Uhr. Angeboten werden die Module „Basiswissen“, „Profil Jugend“ und „Profil Kinder“. Anmeldungen sind ab sofort im Internet unter [www.dfbnet.org](http://www.dfbnet.org) in der Rubrik Veranstaltungen möglich.

Weitere Informationen zur Ausbildung erteilt Thorsten Picha unter Telefon 0171-3181962.

## Doppel Demir/Hohmann gewinnt Integratives Tischtennisturnier

**Oberursel (ow).** Nach zweijähriger Corona-Zwangspause fand das mittlerweile schon traditionelle 8. Integrative Tischtennisturnier der Senioren der Tischtennisabteilung des TV Stierstadt mit Mitarbeitern der Oberurseler Werkstätten in der Vereinsturnhalle des TV Stierstadt unter Beachtung der vorgegebenen Hygienevorschriften, statt. Von den Oberurseler Werkstätten und den Tischtennis-Senioren nahmen jeweils zehn Personen teil. Es wurde wieder im gemischten Doppel gespielt. Dabei bildeten jeweils ein Tischtennis-Senior und ein Werkstättenmitarbeiter ein Doppelpaar. Es wurden zwei Gruppen mit jeweils fünf Paaren gebildet und in der Gruppe spielte jeder gegen jeden.

Nach Abschluss der Gruppenspiele fanden die Platzierungsspiele um alle zehn Plätze statt, wobei der Erste der Gruppe A gegen den Ersten der Gruppe B um Platz eins spielte, die Zweiten, Dritten, Vierten und Fünften jeder Gruppe gegeneinander. Dabei gab es folgende Ergebnisse: 10. Sieger: Niklas Stumpf und Werner Spehr; 9. Sieger: Max Klemp und Horst Schimanski; 8. Sieger: Jannis Drescher und Willi Schweighardt; 7. Sieger: David Bade und Heinz Schmidt; 6. Sieger: Florian Hoyer und Franz Ortanderl; 5. Sieger: Nikita Weigand und Bernd Haimerl; 4. Sieger: Thorsten Maurer und Hans-Jürgen Klar; 3. Sieger: Samuel Micael und Margarete Dörmer; 2. Sieger: Manfred Schnepfer und Peter Lauer; 1. Sieger: Yücel Demir und Walter Hohmann.

Im Prinzip waren alle Spieler Sieger, da beim Turnier wieder einmal mehr der Spaß und die Geselligkeit im Vordergrund standen. Es war wieder sehr schön zu sehen, dass der mitunter grosse Altersunterschied (ältester Senior 87,

jüngster Werkstattmitarbeiter 19 Jahre) überhaupt kein Hindernis darstellte, sondern sehr bereichernd für beide Seiten war.

Während der Spiele wurde eine Frühstückspause eingelegt. Dazu gab es Kaffee, frische Kreppel und leckere Laugenstangen, gebacken vom Tischtennis-Senior Bernd Haimerl. Nach den Spielen wurde ein gemeinsames Mittagessen eingenommen, bei dem es gute Gespräche gab und die nun schon achtjährige Freundschaft weiter vertieft wurde. Die Mitarbeiter der Werkstätten waren Gäste der Tischtennis-Senioren. Zum Abschluss fand eine Siegerehrung statt, wobei jedem Teilnehmer eine Urkunde und den Mitarbeitern der Werkstätten zusätzlich ein Schokonikolaus überreicht wurde.

Die gesamte Organisation und Spielleitung des Turniers lag in den bewährten Händen vom Leiter der Tischtennis-Senioren und Initiator dieses Turniers, Hubert Kraus. Die Betreuung der Gäste stand unter der Leitung von Vera Papadopoulou mit Unterstützung von Heike Müller. Als Dank für seine jahrelange Organisation und Durchführung dieser Treffen überreichten die Mitarbeiter als Überraschung für Hubert Kraus ein in den Werkstätten hergestelltes Vogelhäuschen. Kraus nahm es dankend an und versprach im Namen aller Tischtennis-Senioren, auch weiterhin Treffen zu organisieren.

Es hat auch diesmal wieder viele schöne spannende Wettkämpfe gegeben, und alle Teilnehmer waren mit grossem Eifer und viel Spaß im Einsatz. Zum Abschied wurde vereinbart, dass, sofern nichts dagegenspricht, im nächsten Jahr wieder ein Treffen stattfinden soll.

### Sport in Kürze

**Basketball:** Die zweite Damenmannschaft der HTG Bad Homburg hat die Tabellenführung in der Regionalliga Südwest durch einen 74:60-Heimsieg gegen den BC Marburg verteidigt. Am 11. Dezember findet um 18 Uhr im Primodeus-Park das Hochtaunus-Derby gegen den MTV Kronberg statt.

**Tennis:** Die hessischen Hallenmeisterschaften für die Aktiven werden von 16. bis 19.

Dezember im Landesleistungszentrum auf der Rosenhöhe in Offenbach ausgetragen. Meldeabschluss ist am 13. Dezember um 24 Uhr.

**Fußball:** Der 15-jährige Noah Fenyö aus Stierstadt, Kapitän der U16 von Eintracht Frankfurt, ist vom ungarischen Verband nach seinem Debüt gegen Dänemark zu zwei Länderspielen gegen Russland eingeladen worden. (gw)

### Die aktuellen Fußballtermine

**Gruppenliga Frankfurt/West:** FV Stierstadt – SV Gronau (Do., 20.00), Sportfreunde Friedrichsdorf – FC Neu-Anspach, Usinger TSG – FG 02 Seckbach, 1. FC-TSG Königstein – FSV Friedrichsdorf, TSV Vatanspor Bad Hom-

burg – SC Dortelweil, Spvgg. 03 Fechenheim – DJK Helvetia Bad Homburg, SV Steinfurth – FC Karben, SKV Beienheim – TC Olympia Fauerbach, Türkischer SV Bad Nauheim – SG Westend Frankfurt (alle So., 14.00). (gw)

# Gabriela Wölki: Ein Leben für Gleichstellung und Frauen

**Oberursel (ow).** Nach fast 40 Jahren in städtischen Diensten wurde die Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte Gabriela Wölki am Montag in den vorzeitigen Ruhestand verabschiedet.

„Gleichstellung bezieht sich auf alle relevanten Gesellschaftsbereiche, und wir haben noch einen langen Weg vor uns. Ich bedanke mich bei Gabriela Wölki für ihr jahrelanges Engagement. Gemeinsam mit Partnern hat sie ein starkes Netzwerk aufgebaut und wichtige Weichen für ein gleichberechtigtes Oberursel gestellt. In der Flüchtlingsarbeit hat sie gemeinsam mit dem Hochtaunuskreis dafür gesorgt, dass den Geflüchteten zügig und unbürokratisch geholfen werden konnte und sie somit in Oberursel schnell eine Heimat finden konnten. Dabei ging es ihr vor allem auch um berufliche Qualifizierungsmaßnahmen von Frauen und die Stärkung der Selbstkompetenz. Ein Thema, das für alle Frauen und junge Mädchen von höchster Bedeutung ist. Aber natürlich hat Gabi Wölki auch in die Verwaltung gewirkt und sich dort für Chancengleichheit eingesetzt“, so Bürgermeisterin Antje Runge anlässlich der Verabschiedung. Gabriela Wölki begann ihren Berufsweg in einem völlig anderen Bereich als der einer Stadtverwaltung. In Leipzig geboren erlernte sie von 1975 bis 1977 den Beruf der Kleiderfacharbeiterin und war nach erfolgreichem Ausbildungsabschluss auch noch für ein Jahr in diesem Beruf tätig. 1978 begann sie ihr Fachhochschulstudium und schloss dieses 1981 als Diplom-Betriebswirtin (FH) ab. Es folgte eine knapp einjährige Auszeit durch die Geburt der Tochter und für den darauffolgenden Erziehungsurlaub. Am 23. Au-



Erst eine Woche ist es her, dass Gabriela Wölki in der Adenauerallee im Rahmen des internationalen Aktionstags gegen Gewalt an Frauen aktiv war. Foto: Stadt Oberursel

gust 1982 wurde Gabriela Wölki bei der Stadtverwaltung Dresden eingestellt. Bis 1989 war sie dort als Sachbearbeiterin für die Erstellung und Abstimmung von Kommunalverträgen tätig. 1990 übernahm sie das Aufgabengebiet als Sachbearbeiterin des Haushalts beim Rat des Stadtbezirks Dresden Süd und wurde noch im gleichen Jahr zur Leiterin des Haushaltes ernannt. 1993 wurde sie Sachbearbeiterin für Umsatzsteuer bei der Stadtverwaltung Dresden. Von 1993 bis 1999 war sie für ihre Tätigkeit als Personalratsmitglied freigestellt. 1999 wurde sie zur internen Frauenbeauftragten der Stadt Dresden bestellt, parallel arbeitete sie als Sachbearbeiterin im Controlling des Dezer-

natsbüros Gesundheit und Soziales. Aus privaten Gründen orientierte sich Gabi Wölki in Richtung Rhein-Main-Gebiet und bewarb sich bei der Stadt Oberursel für die Stelle der externen Frauenbeauftragten. Am 1. November 2001 begann sie diese Tätigkeit in der Nachfolge von Erika Krumborn. Vom 1. Dezember 2002 bis 31. Dezember 2003 war sie außerdem als stellvertretende interne Frauenbeauftragte tätig, am 1. April 2007 wurde sie zur internen Frauenbeauftragten ernannt. Mittlerweile lautet die Bezeichnung „Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte“. 2001 aktivierte Wölki Frauennetzwerk mit Vertreterinnen von Vereinen, ProFamilia, Frauen helfen Frauen, des Deutschen Frauenrings, der Soroptimisten, der Frauengruppe der Amhanya, des Weißen Rings und der Polizei. Wichtig für die Umsetzung von Projekten waren und sind die Vertreterinnen der städtischen Gremien. 2002 führte sie in Oberursel den Girls Day ein. 2003 gründete sie das Unternehmerinnennetzwerk, 2004 erfolgte der Anschluss an fokus O. Außerdem entstand 2003 das Künstlerinnennetzwerk „Grenzenlose Frauenwelt“ mit der jährlichen Ausstellung im Rahmen des Internationalen Frauentags.

## Feminine Straßen

2001 bis 2021 beteiligte sie sich mit zahlreichen Akteuren intensiv an der Umsetzung der bundesweiten Aktion „Nein zu Gewalt an Frauen“, unter anderem jährlich mit einem Infostand in der Innenstadt. Dafür holte sie auch die Ausstellung „Opfer“ des Weißen Rings nach Oberursel, ebenso die Outdoor-Ausstellung „Häusliche Gewalt hat viele Gesichter“. Außerdem war sie aktiv am Neubau des Oberurseler Frauenhauses beteiligt. Sie konzipierte das Frauenschwimmen im Taunus, organisierte Benefizkonzerte für das Hospiz, gestaltete die Unternehmerinnenmesse 2.0 und präferierte in vielen Bereichen die kommunale

Frauenarbeit. Sie setzte unzählige Infoveranstaltungen im Rahmen des gemeinsamen Fortbildungsprogramms der Frauenbeauftragten im Hochtaunuskreis um.

Wölki setzte sich auch dafür ein, bei der Benennung neuer Straßen berühmte Frauenpersönlichkeiten zu berücksichtigen. Auch der Fastnachtsbrunnen mit der umstrittenen Eselsreiterin stand in ihrem Fokus. Sie setzte sich dafür ein, dass der Brunnen eine Tafel bekommt, wonach der Brauch nicht mehr zeitgemäß ist. Zudem war Wölki aktives Mitglied in mehreren Arbeitsgruppen: Arbeitskreis der Frauenbeauftragten im Hochtaunuskreis, Hochtaunus Interventionsprojekt gegen häusliche Gewalt (HIP), Girls go technik, Arbeitskreis Frau und Beruf, Mitglied im BüroF, Landesarbeitsgemeinschaft der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten, Bundesarbeitsgemeinschaft der Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten, Mitarbeit bei der Erarbeitung und Umsetzung von Maßnahmen des Leitbildes Integration im Handlungsfeld Gleichberechtigung des Hochtaunuskreises. Wölki feierte am 22. August 2007 ihr 25. Dienstjubiläum. Am 31. August 2009 wurde sie Leiterin der Abteilung „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“, nach Umbenennung am 1. September 2011 Leiterin der Abteilung „Bürgerbeteiligung und Öffentlichkeitsarbeit, Gleichstellungsstelle“ im Geschäftsbereich 10, heute Verwaltungssteuerung. Die Abteilung wechselte zum 1. April 2012 in den Geschäftsbereich 41, heute Kultur und Gesellschaft. Da Gabriela Wölki zum 1. Januar 2022 die Freistellungsphase der Altersteilzeit antritt, ist sie ab 1. November vorzeitig von ihrem Amt als interne Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte zurückgetreten. Die Tätigkeit als kommunale Gleichstellungs- und Frauenbeauftragte nach der Hessischen Gemeindeordnung endet zum 31. Dezember. Das 40. Dienstjubiläum wird sie am 22. August 2022 feiern, bevor sie am 31. August 2023 in den Ruhestand geht.

# Krebs folgt Riesenhuber

**Hochtaunus (how).** Landrat Ulrich Krebs ist zum neuen Bezirksvorsitzenden der CDU FrankfurtRheinMain (CDU Frankfurt am Main, CDU Offenbach-Stadt, CDU Offenbach-Land, CDU Hochtaunus und CDU Main-Taunus) gewählt worden. Der 53-jährige Kronberger folgt in diesem Amt Professor Dr. Heinz Riesenhuber (Bundesminister a. D.), der das Amt des Bezirksvorsitzenden seit 1979 bekleidet hat. Die bisherigen Stellvertreter Claudia Jäger (Offenbach-Land), Eva Söllner (Main-Taunus) und Uwe Becker (Frankfurt am Main) wurde in ihren Ämtern bestätigt. Als neue Stellvertreterin wurde Professor Dr. Daniela Birkenfeld (Frankfurt am Main) gewählt. Ebenfalls in ihren Ämtern bestätigt wurden die Frankfurterin Sara Steinhardt als Mitgliederbeauftragte sowie als Schriftführer Andreas Bruszyński aus Offenbach-Stadt. Als neue Beisitzer wurden Anne Barth (Hochtaunus) und Dr. Nils Köbber (Frankfurt am Main) in den Bezirksvorstand gewählt. Dr. Frank Blasch (Main-Taunus) und Hartmuth Honka MdL (Offenbach-Land) wurden als Beisitzer bestätigt.

Ulrich Krebs kündigte an, in den kommenden Jahren das Profil der CDU-Frankfurt RheinMain in der politischen Diskussion stärken zu wollen. „Wir setzen uns bei den wichtigen Zukunftsthemen wie Wohnen, Arbeiten, Verkehr und auch Umwelt für eine verantwortungsvolle und nachhaltige Politik mit Augenmaß ein“, betonte der neue Bezirksvorsitzende. Die Polyzentralität der Region FrankfurtRheinMain sei ihre Stärke und die gelte es in enger Abstimmung der politischen Akteure auszubauen. Dabei gelte die Maxime: „So-

viel Zusammenarbeit wie nötig, so viel Eigeninitiative wie möglich“, sagte Krebs, der sich für einen gesunden Wettbewerb innerhalb der Region aussprach. Auch wolle er die Zusammenarbeit der Kreisverbände innerhalb des Bezirks stärken. Mit guten Ideen könne man sich gegenseitig helfen. „Wichtige Entscheidungen in der Region hat zumeist die CDU vorangebracht“, hob Ulrich Krebs hervor, der durch ein gemeinsames Vorgehen des Bezirksverbands auch verlorenes Vertrauen bei den Wählern zurückgewinnen will. Zuvor dankten die Delegierten Heinz Riesenhuber für mehr als 42 Jahre an der Spitze des Bezirksverbands „Mit Heinz Riesenhuber verlässt ein Politiker die Kommandobrücke, der noch den großen Aufschwung von FrankfurtRheinMain unter dem Frankfurter Oberbürgermeister Walter Wallmann nach 1977 wesentlich mitgeprägt hat“, sagte Ulrich Krebs in seiner Laudatio. Auf seinen Vorschlag hin wählten die Delegierten Heinz Riesenhuber einstimmig zum Ehrenvorsitzenden. Damit sei sichergestellt, dass er auch in Zukunft seine ganze Erfahrung zum Wohle der CDU in FrankfurtRheinMain einbringen kann.

Auf Initiative von Staatskanzleichef Axel Wintermeier und des neuen Bezirksvorsitzenden verabschiedeten die Delegierten zudem einen Leitantrag, in dem sich die CDU-FrankfurtRheinMain zur Polyzentralität der Region bekennt und gleichzeitig die Initiativen des länderübergreifenden Strategieforums Frankfurt/RheinMain, des Regionalverbands FrankfurtRheinMain und der regionalen Gesellschaften unterstützt.



Sie nehmen die Glückwünsche für langjährige Mitgliedschaft entgegen (v. l.): Dr. Bert Rauscher, Gerda Hoffmann, Burkhard Müller-Kästner, Peter Werner (oben), Rüdiger Greiner, Manfred Stefan, Elisabeth Pinkowsky und Hans-Jürgen Müllrich. Fotos: SPD-Ortsverein

# SPD ehrt Jubilare zu Hause

**Oberursel (ow).** Schon lange hatten sich zahlreiche Mitglieder der SPD auf den Termin gefreut: Der Ortsverein hatte zur traditionellen Jubilarehrung eingeladen. Aufgrund der rapide steigenden Inzidenzen traf der Vorstand kurzfristig die Entscheidung, die Veranstaltung in Präsenz abzusagen. „Das war eine schwere Entscheidung, denn in die Vorbereitungen ist bereits viel Arbeit geflossen. Auch voriges Jahr konnte die Veranstaltung leider nicht in der gewohnten Form stattfinden. Aber eine Veranstaltung auf engstem Raum wäre unter den aktuellen Bedingungen das falsche Signal an unsere Mitglieder gewesen. Als Vorstand tragen wir eine besondere Verantwortung für die Gesundheit und den Schutz unserer Mitglieder. Und dieser wollten wir mit der Entscheidung gerecht werden“, so Vorsitzender Sebastian Imhof. Aufgrund der ausgefallenen Jubilarehrung im vergangenen Jahr hatte der Ortsverein nun besonders viele Jubilare auszuzeichnen. So wurden ein Mitglied für 75 Jahre, zwei Mitglieder für 70 Jahre, jeweils ein Mitglied für 65 und 60 Jahre und zehn Mitglieder für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Weiterhin wurden jeweils vier Mitglieder für 40 Jahre und 25 Jahre Mitgliedschaft und sieben Mitglieder für zehn Jahre Parteizugehörigkeit ausgezeichnet. „Die SPD ist eine stolze Partei mit einer langen Tradition. Sozialdemokrat zu sein, ist eine Haltung – viele unserer Mitglieder sind darauf

sehr stolz. Ich freue mich, dass wir einen so reichen Erfahrungsschatz in unserer Mitte haben. Denn viele langjährige Mitglieder haben auch die Politik in Oberursel und darüber hinaus entscheidend mitgeprägt. So etwa unser mit 75 Jahren langjährigstes Mitglied Gerda Hoffmann, die viele Jahre die SPD im Magistrat vertreten hat sowie Vorsitzende der Altstadtkommission und der Sozialkommission war“, freut sich Imhof.

Noch am Samstag waren daher mehrere Vorstandsmitglieder unterwegs, um die Jubilare an den Haustüren zu überraschen. „Natürlich wollten wir, auch ohne eine gemeinsame Feier, unsere Jubilare angemessen würdigen. Daher haben wir kurzerhand die bereits gekauften Präsente zusammen mit den Urkunden an den Haustüren überreicht. Für die Entscheidung, die Veranstaltung abzusagen, haben wir viel Verständnis von den Mitgliedern und Jubilaren signalisiert bekommen. Und wir hoffen, dass wir auf diese Weise den langjährigen und treuen Mitgliedern dennoch eine kleine Freude machen konnten“, so Imhof. Der Vorstand hofft, die Feierlichkeiten im nächsten Jahr nachholen zu können. „Wir werden noch in diesem Jahr mit den Planungen für ein schönes Sommerfest 2022 beginnen, um mit den Mitgliedern hoffentlich wieder unbeschwert feiern zu können“, so die stellvertretenden Vorsitzenden Isabelle Kraft und Frank Sibert.



Für den Fotografen hat sich der neue Bezirksvorstand zum Gruppenbild aufgestellt. Foto: CDU



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL

**Ev. Christuskirche**  
Oberhöchstatter Straße 18b

**Reiner Göpfert**  
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b  
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-913160  
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de  
www.christuskirche-oberursel.de

**Sonntag, 5. Dezember**  
10.30 Uhr Gottesdienst  
(Göpfert)

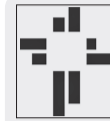
**Ev. Kirche**  
Oberstedten  
Kirchstraße 28

**Anika Rehorn**  
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25  
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr  
Telefon: 06172-37294  
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de  
www.evangelisch-oberstedten.de

**Sonntag, 5. Dezember**  
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl,  
(Dr. Vogt)



## PFARREI ST. URSULA

**Pfarrei St. Ursula**  
Oberursel/Steinbach  
Marienstraße 3

**Andreas Unfried**  
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr,  
Di. und Do. 15 bis 17 Uhr  
Telefon: 06171-979800  
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de  
www.kath-oberursel.de

**Ev.**  
**Auferstehungskirche**  
Ebertstraße 11

**Georges Cezanne**  
Gemeindebüro: Oberhöchstatter Straße 18b  
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-913160  
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de  
www.auferstehungskirche-oberursel.de

**Sonntag, 5. Dezember**  
17 Uhr Gottesdienst  
(Kopp und Team)

**Ev.-Lutherische**  
**St.-Johannes-Gemeinde**  
Altkönigstraße 154

**Theodor Höhn**  
Telefon: 06171-24977  
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

**Sonntag, 5. Dezember**  
10 Uhr Hauptgottesdienst

**Alt-Kath.**  
**Franziskus-Kirche**  
Geschwister-Scholl-Platz

**Christopher Weber**  
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde  
Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main  
Telefon: 069-709270  
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de  
www.frankfurt.alt-katholisch.de

**Sonntag, 5. Dezember**  
11 Uhr Familiengottesdienst

**Ev. Heilig-Geist-Kirche**  
Dornbachstraße 45

**Stefanie Eberhardt**  
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45  
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-910733  
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

**Sonntag, 5. Dezember**  
10.30 Uhr Gottesdienst (Stahl)

**New Life Church**  
**Oberursel**  
St.-Hedwig  
Eisenhammerweg 10

**Lennart Claus**  
Telefon: 0157752-10713  
www.newlifechurch.site

**Sonntag, 5. Dezember**  
10.30 Uhr Gottesdienst

**International Christian**  
**Fellowship of the Taunus**  
Hohemarkstraße 75

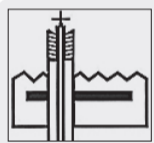
**Carsten Lotz**  
Telefon: 06171-923143  
www.icf-frankfurt.com

**Sonntag, 5. Dezember**  
10.30 Uhr englischer Gottesdienst

**Klinik Hohe Mark**  
Friedländerstraße 2

**Annette Lenhard**  
Telefon: 06171-2047040  
www.hohemark.de

**Sonntag, 5. Dezember**  
10.30 Uhr Gottesdienst (Stahl)

**Ev. Kreuzkirche**  
**Bommersheim**  
Goldackerweg 17

**Pfarrer Ingo Schütz**  
Gemeindebüro: Goldackerweg 17  
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr,  
Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr  
Telefon: 06171-6987831  
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de  
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

**Sonntag, 5. Dezember**  
10.30 Uhr Gottesdienst (Ott)

**FREIKIRCHE DER**  
**SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®**  
**Adventgemeinde**  
Schulstraße 38

**Alexander Zesdris**  
Telefon: 0151-40653514  
www.adventisten-oberursel.de

**Sonntag, 5. Dezember**  
10.30 Uhr Gottesdienst (Haßfeld)

**Freie ev. Gemeinde**  
Bommersheimer Straße 74

**NN**  
Sprechzeiten: Do. 14 bis 16 Uhr  
Telefon: 06171-26733  
E-Mail: info@oberursel.feg.de  
www.oberursel.feg.de

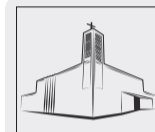
**Sonntag, 5. Dezember**  
10 Uhr Gottesdienst (Haßfeld)

**Kath. Kirche**  
**St. Hedwig**  
Oberursel-Nord  
Eisenhammerweg 10

**Samstag, 4. Dezember**  
18 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche**  
**St. Aureus und Justina**  
Bommersheim  
Lange Straße 106

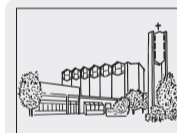
**Sonntag, 5. Dezember**  
10 Uhr Gottesdienst

**Kath. Kirche**  
**St. Bonifatius**  
Steinbach  
Untergasse 27

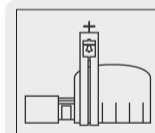
**Sonntag, 5. Dezember**  
9.30 Uhr Gottesdienst

**Kath. Kirche**  
**St. Sebastian**  
Stierstadt  
St.-Sebastian-Straße 2

**Sonntag, 5. Dezember**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche**  
**St. Crutzen**  
Weißkirchen  
Bischof-Brand-Straße 13

**Sonntag, 5. Dezember**  
11 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche**  
**St. Petrus Canisius**  
Oberstedten  
Landwehr 3

**Sonntag, 5. Dezember**  
11 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche**  
**St. Ursula**  
Oberursel-Altstadt  
Marienstraße 3

**Sonntag, 5. Dezember**  
11 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche**  
**Liebfrauen**  
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

**Sonntag, 5. Dezember**  
18 Uhr Eucharistiefeier

**Ev. St.-Georgs-Kirche**  
Steinbach  
Kirchgasse 5

**Herbert Lüdtker**  
Gemeindebüro: Untergasse 29  
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr,  
Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-74876  
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de  
www.st-georgsgemeinde.de

**Sonntag, 5. Dezember**  
17 Uhr Gottesdienst  
(Sacher/Reusch)

**Ev. Versöhnungskirche**  
Stierstadt/Weißkirchen  
Weißkirchener Straße 62

**Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig**  
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62  
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr  
Telefon: 06171-72488  
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de  
www.versoehnungsgemeinde.de

**Sonntag, 5. Dezember**  
10 Uhr Gottesdienst (Hartmann)



## PIETÄTEN

**BESTATTUNGS-INSTITUT**  
**W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebeerdigung  
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten  
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)  
**Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92**

**Die Bande der Liebe**  
werden mit dem Tod nicht durchschnitten.  
Th. Mann

Seit über 50 Jahren Ihr vertrauensvoller Helfer und  
Berater in den schweren Stunden des Abschieds.

**Pietät Jamin**

Liebfrauenstraße 4a · 61440 Oberursel

**Telefon 0 61 71 / 5 47 06**

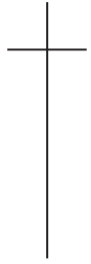
Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit  
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.





## WIR GEDENKEN

Plötzlich und völlig unerwartet  
verstarb mein lieber großer Bruder

**Martin Wolfermann**

\* 05.10.1961 † 11.11.2021

In Liebe  
Deine Schwester Regina

Die Urnenbeisetzung erfolgt am Donnerstag, 09.12.2021,  
um 14.00 Uhr auf dem Hauptfriedhof in Oberursel-Nord.  
Anstelle von Blumen wäre eine Spende in Martins Sinne:  
Hess. LV für die Rehabilitation der Aphasiker e.V. HLRA,  
Vermerk: M. Wolfermann, DE56 5335 0000 1017 0052 58.

Schweren Herzens, aber mit liebevoller Erinnerung an die gemeinsame Zeit,  
nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, unserer Mutter,  
Schwiegermutter und Oma

**Birgit Lautz**

\* 20.8.1948 † 23.11.2021

In Liebe und Dankbarkeit

Horst Lautz  
Steffen Lautz und Natalie Schwalm

Dr. Elisa Carolus geb. Lautz und Marc Carolus mit Alva und Flora

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am  
Freitag, den 10. Dezember 2021, um 11.00 Uhr auf dem  
Alten Friedhof in Oberursel-Bommersheim statt.

Von Kranz und Blumenspenden bitten wir abzusehen.

*Gott spricht: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst;  
ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein.  
Jes. 43, 1*

Die Evangelische Christuskirchengemeinde Oberursel (Taunus) nimmt  
in Trauer und Dankbarkeit Abschied von ihrem Kirchenvorsteher

**Herrn Martin Wolfermann**

den Gott am 11. November 2021 im Alter von 60 Jahren zu sich rief.

Martin Wolfermann hat sich als engagierter Kirchenvorsteher in  
vielfacher Weise, besonders als stellvertretender Synodaler und  
im Öffentlichkeitsausschuss bei der Verbreitung des Gemeinde-  
briefes in unsere Gemeinde eingebracht. Seine einfühlsamen  
Lesungen im Gottesdienst, die Bereitschaft, da anzupacken, wo  
Hilfe gebraucht wird, seine große Treue und seinen Humor wussten  
wir sehr zu schätzen und werden ihn schmerzlich vermissen.  
Sein Amt führte er in zuversichtlichem Glauben und in der Hingabe  
für die Menschen in der Gemeinde als Zeugnis der Liebe Jesu.

Wir sind ihm für seinen treuen Dienst von Herzen dankbar, wissen ihn in der gnädi-  
gen Hand Gottes aufgehoben und geborgen und werden ihn nicht vergessen.  
Unser Mitgefühl gilt seiner Schwester und den Angehörigen.

Dr. Falk von Craushaar  
Kirchenvorstandsvorsitzender

Reiner Göpfert  
Pfarrer

*Denn er hat seinen Engeln befohlen,  
dass sie dich behüten, auf  
allen deinen Wegen.*

*Psalm 91,11*



Für uns alle unfassbar ist mein über alles geliebter Mann,  
die große Liebe meines Lebens, für immer von uns gegangen.

**Dr. Harald Tschakert**

\* 8. April 1944 † 19. November 2021

In großer Dankbarkeit für ein wundervolles, gemeinsames Leben.

Danièle Romanet-Tschakert  
und im Namen aller Angehörigen

Die Urnentrauerfeier findet am Dienstag, dem 7. Dezember 2021, um 10:30 Uhr  
auf dem Friedhof in Steinbach statt.

Die Urnenbeisetzung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt in Alsfeld.

Anstelle von freundlich zugedachten Blumenspenden bitten wir im Sinne des Verstorbenen  
um eine Spende für das Hospiz St. Barbara in Oberursel unter dem Kennwort:  
„Dr. Harald Tschakert“ auf das Konto DE36 5125 0000 0001 1305 10.

„Ich bin nicht tot, ich tausche nur die Räume,  
ich leb' in euch und geh' durch eure Träume.“

Michelangelo

Wir nehmen Abschied von

**Dietmar Bücher**

★ 19. Mai 1944 † 23. November 2021

Mit großem Mut und enormer Willenskraft gründete Dietmar Bücher 1969 das bis heute erfolgreiche Bauunternehmen  
Dietmar Bücher Schlüsselfertiges Bauen.

Sein Arbeitseifer, seine Stärke und seine unfassbare Leidenschaft für das Bauen und Planen,  
die Projektentwicklung und Architektur machten es ihm möglich, dieses Unternehmen zu einem anerkannten  
mittelständigen Unternehmen im Rhein-Main Gebiet zu entwickeln.

Sein Ruf geht jedoch weit über dessen Grenzen hinaus.

Im gesamten Bundesgebiet kannte man Dietmar Bücher als ausgezeichneten Unternehmer und Kenner der Branche.

Sein Geschick und Engagement waren vorbildlich. Bis zuletzt leitete er mit viel Herzblut unser Unternehmen.  
Sein Lebenswerk wird genauso fortbestehen und in seinem Sinne weitergeführt werden.

Wir verneigen uns vor einem mehr als außergewöhnlichen Mann und Unternehmer  
in aller Stille und großer Dankbarkeit.

Geschäftsführung und Belegschaft  
der Dietmar Bücher Schlüsselfertiges Bauen GmbH & Co. KG



## Vereinsring Stierstadt sagt Adventsmarkt ab

**Oberursel (ow).** Da aufgrund der steigenden Inzidenzen und der steigenden Anzahl von Patienten, die auf den Intensivstationen behandelt werden müssen, bereits viele Veranstaltungen nicht mehr stattfinden, hat nun auch der Vereinsring Stierstadt den Adventsmarkt abgesagt, die Hüttenbetreiber wurden hierüber schon informiert. Der Vereinsring appelliert an die Bürger, eigenverantwortlich Kontakte auf das Minimum reduzieren, und rät zur Impfung zum eigenen wie auch zum Schutz der Allgemeinheit.

## Rotbornstraße gesperrt

**Oberursel (ow).** Nach den geplanten Vollsperrungen am Montag und Dienstag ist die Rotbornstraße auf Höhe der Hausnummer 8 noch einmal am Freitag, 3. Dezember, von 7 bis 19 Uhr gesperrt. Der Grund ist das Aufstellen einer Betonpumpe. Die Rotbornstraße wird zur durchlässigen Sackgasse für Fußgänger und Radfahrer.

## Café pausiert

**Oberursel (ow).** Das „Gute Zeit Café“ in der evangelischen Kreuzkirchengemeinde, Goldackerweg 17, wird bis zum Frühjahr 2022 pausieren. Über den Neustart wird rechtzeitig informiert.

## Lichter stimmen auf Advent ein



Schon zum zweiten Mal beginnt die Adventszeit in der katholischen Gemeinde St. Crutzen coronabedingt anders. Anstatt des traditionellen Adventsmarkts erlebten rund 50 Besucher aus der evangelischen Versöhnungsgemeinde und der Gemeinde St. Crutzen eine ökumenische Adventsfeier mit Pfarrer Klaus Hartmann und Diakon Mathias Wolf. Auf dem Labyrinth vor der Kirche stimmte ein Quartett mit dem Lied „O Heiland reiß den Himmel auf“ auf Bibeltexte und Ansprachen über die Symbolik des Lichts und des Sterns ein. Die Beleuchtung der Kirche und des Gemeindezentrums und viele Kerzentüten erhellten den trüben Wintertag und erzeugten vorweihnachtlichen Zauber in heimeliger Atmosphäre. Der große Adventskranz in der Mitte des Labyrinths wurde gesegnet und die erste Kerze entzündet. Ein Besucher hatte sogar seinen eigenen Adventskranz zum Segnen mitgebracht.

Foto: St. Crutzen

## Vollsperrung der Königsteiner Straße

**Oberursel (ow).** Am Samstag, 4. Dezember, wird die Königsteiner Straße/ K772 zwischen Heidekrug und Abzweig zur B455 wegen einer Drückjagd von 8 bis 16 Uhr voll gesperrt. Das gleiche gilt für den parallel verlaufenden Geroldspfad in diesem Abschnitt.

## Kleiner Bücherflohmarkt

**Oberursel (ow).** Der Förderverein „Freunde der Stadtbücherei Oberursel“ bietet am Samstag, 4. Dezember, wieder einen kleinen Bücher-Flohmarkt an. Es gibt jede Menge Taschenbücher, Kinderbücher, Kinder-CDs, DVDs und Spiele sowie Hörbücher und als besonderes Weihnachtshighlight Bastel-, Hobby- und Kochbücher. Von 10 bis 13 Uhr darf gestöbert werden – coronabedingt mit Maske und Abstand, wie überall in geschlossenen Räumen. Nähere Informationen über den Förderverein gibt es im Internet unter <https://buechereifreunde.jimdo.com/>.

## Lack zerkratzt

**Oberursel (ow).** Am Samstagabend wurde zwischen 17.30 und 22 Uhr in der Niederstedter Straße ein blauer Audi Q8 beschädigt. Ein Unbekannter zerkratzt den Lack des Fahrzeugs mit einem spitzen Gegenstand. Die Ermittlungsgruppe der Polizeistation Oberursel nimmt Hinweise unter Telefon 06171-62400 entgegen.

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN

### ANKÄUFE

**Alte Orientteppiche** und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Alte Gemälde** gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel. Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945/ Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise! Tel. 0173/9889454

**Haushaltsauflösungen und hochwertige Nachlässe gesucht.** Antiquitäten Nachlässe und Sammlungenauflösungen. Alte Gemälde, Porzellan, Möbel, Orientteppiche, Zinn, Bestecke. Ihr Ansprechpartner: Herr Bursch Tel: 069/59673040. Gutachter für Schmuck und Diamanten (DGemG) Schultheißstr. 11, Wiesbaden [www.kunsthandel-bursch.de](http://www.kunsthandel-bursch.de)

**Ich kaufe gerne ihren Spielautomaten / Geldspielautomaten an.** (Bitte auf Anrufbeantworter sprechen) Tel. 01578/3054999

**Suche altes Lego** und alte Modell Autos von Siku und Wiking. Tel. 0174/3032283

**Sammler kauft Silberbestecke,** alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent! Tel. 069/89004093

**Sammler kauft:** Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende). Tel. 06171/9614851

**V & B, Hutschenreuther,** Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So. Tel. 069/89004093

**Ankauf von alten Geigen,** Chello, Kontrabass, Bratsche, Saxophon, E-Gitarren z.B. Fender, Gibson usw. auch reparaturbedürftig. Tel. 0176/37656265 o. 06051/6095826

**Suche antike Uhren** (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen. Tel. 06108/9154213

**Direktankauf von Sammler** mit jahrelanger Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös und diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr. Tel. 06031/7768934

**Sammler kauft: Pelze, Nerze** aller Art, Kleidung, Bilder, Porzellan, Küchen, Uhren, Bleikristall, Näh u. Schreibmaschinen, Teppiche, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Gardinen, Münzen, Möbel, Schallplatten, Orden, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösungen. Kostenlose Beratung und Werteschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7 - 21:30 Uhr, gerne auch am Wochenende. Tel. 069/20168617

**Seriöse Dame aus Oberursel** zahlt Höchstpreise für Schmuck aller Art, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Silberschmuck, Modeschmuck, Taschenuhren, Armbanduhren auch defekt. Münzen, Silberbesteck, Pelze aller Art, Teppiche, Gemälde, Puppen, Zinn u. vieles mehr. Auch Haushaltsauflösungen! 100% Zufriedenheit! Zahle bar vor Ort Tel. 0611/13700494

**Ankauf Ankauf:** Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Burchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung, 100 % Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 21 Uhr. Tel. 069/17516793

**Herr Daniel kauft:** Pelze, Nerze aller Art, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Modeschmuck, Bernstein, Perlen, Kleider, Eisenbahnen, Krokota-Taschen, Schreibmaschinen, Zinn, Messing, Figuren, Taschenuhren, Teppiche, Silber/Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Puppen, Ferngläser, Spielzeuge. Wohnungsauflösungen. Kostenlose Hausbesuche. Tägl. von 7.30 - 21.00 Uhr erreichbar Korrekte Barabwicklung. Tel. 069/98970149

**Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren,** Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design Tel. 069/788329

**Suche Briefmarken.** Sammlungen Nachlässe usw. Tel. 0174/9561952

**Ankauf von:** Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr Tel. 06172/9818709

### AUTOMARKT

### PKW GESUCHE

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 - [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Barankauf PKW + Busse**  
In jeglichem Zustand  
Sichere Abwicklung  
Tel: 069 20793977  
od. 0157 72170724

### GARAGEN/STELLPLÄTZE

**Garage im Garagenhaus** Kelkheim, Breslauer Str. 30 für 60,- € pro Monat zu vermieten. Tel. 0151/40078223

**Überdachter PKW-Stellplatz** Kelkheim-Stadtmitte für 35,- € zu vermieten. Tel. 0171/1168496

### MOTORRAD/ROLLER

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

**Ich bin ein Hobbybastler u. suche** Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf Tel. 06401/90160

**Kaufe ältere Motorräder, Mofas** auch defekt. Tel. 0176/37656265 o. 06051/6095826

### REIFEN

**4 Dunlop Winterräder** Runflat, Alu-Felgen, BMW 4er 225/50 R17, ca. 4000 km, Top-Zustand, wegen Fahrzeugwechsel zu verkaufen, VB 500,- €. Passen auf 3er/4er BMW. Tel. 0173/3014750

**WR Satz für Mini Countryman** (Modell 2017-2020). Conti TS850 225/55 R17 (6 mm Profil) auf Alu Autec Kitano 17 Zoll ET 52 schwarz. VP: € 500,-. Tel. 0173/6505344

### KENNELNERN

**Vorweihnachtengel** mit strahlender Präsenz, 55, stud. Pianistin, möchte älterem Herrn Freude, Inspir., Musik, Kulinaria u. Gesellschaft bieten. Tel. 0160/6975589

### PARTNERSCHAFT

**Verarmter Entrepreneur** (attraktiv, Mitte 50, dominant) bietet überaus vermögiger Dame seine unternehmerischen & menschlichen Talente in Form einer glücklichen Heirat an. taunus2022@outlook.de

### PARTNERVERMITTLUNG

**Anna, 74 J.,** mit schöner weibl. Figur, seit einiger Zeit verwitwet, gute Köchin u. Autofahrerin. Habe zwar ein eig. Haus, aber wenn Sie ortsgeb. sind, würde ich auch zu Ihnen kommen. Wären Sie an Weihnachten auch so einsam? Rufen Sie ü. pv an u. lassen Sie uns besinnl. Weihnachtstage gemeinsam verbringen. Tel. 0176-45891543

**Annemarie, 73 Jahre jung,** hier aus d. Gegend, bin eine attraktive, ruhige Frau, ich kann gut haushalten u. koche für mein Leben gern, als Witwe fällt mir das Alleinsein sehr schwer, ich suche ü. pv einen liebevollen Mann (Alter egal). Sehr gerne würde ich Sie noch vor Weihnachten treffen, erfüllen Sie mir bitte diesen Wunsch mit Ihrem Anruf? Tel. 0170 - 79 50 816

**Maria, 68 J.,** mit schöner fraul. Figur, natur-/musikliebend, eine gute Köchin u. Hausfrau. Oft fühle ich mich einsam, denn mir fehlt ein lieber Mann, der in seinem Leben noch Platz für eine warmerzige, zärtl. u. fleißige Frau wie mich hat. Rufen Sie ü. pv an u. lassen Sie uns noch vor Weihnachten zusammen kommen. Tel. 0176-57889239

**Ich, Sabine, 62 J.,** mit toller Figur, lieb, anschlussfähig u. hübsch, suche nach e. Enttäusch. wieder etwas Glück. Bin lebensfroh, aber auch gerne zu Hause am Sofa kuschelnd, neue Kochrezepte ausprob. u. den Haushalt in Ordnung halten. Ich möchte einen ehrl. u. treuen Mann in mein Herz lassen, also ruf ü. pv an. Tel. 0176-34488463

### BETREUUNG/PFLEGE

**PROMEDICA PLUS**  
Tel. 06172 - 59 69 09  
Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause  
PROMEDICA PLUS Hochtaunus  
[www.promedicaplus.de/hochtaunus](http://www.promedicaplus.de/hochtaunus)

**Auch im Alter: Perfekt umsorgt zu Hause leben**  
„24 Stunden Betreuung“  
professionell + zuverlässig  
06172-2889191  
[info@ask-shs.com](mailto:info@ask-shs.com)  
[www.ask-shs.com](http://www.ask-shs.com)  
ask senioren home-service

### SENIOREN-BETREUUNG

**Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.**  
Tel. 06172/287495

### IMMOBILIENMARKT

### GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

**Kleineres Grundstück gesucht.**  
Tel. 0176/34494789  
o. [bstraub@live.de](mailto:bstraub@live.de)

### IMMOBILIEN-GESUCHE

**Haus mit Inventar** im Raum Bad Homburg kurzfristig zu kaufen gesucht. Tel. 06441/8057905

**Ehepaar mittleren Alters** sucht für den Altersruhesitz in Bad Homburg: Grundstück ab 1.000 m<sup>2</sup> mit oder ohne Haus. Tel. 0160/92033824

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung. Tel. 0172/6851000

**Suche Lagerhalle zum Kauf** in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burg-holzhausen. Tel. 0172/6851000

**Wir suchen ein Mehrfamilienhaus** von Privat zum Kauf. Tel. 0177/8040808

**Familie sucht Haus/Grundst.** ab 5 Zi. m. Garten im Taunus zum Kauf, Einzug flexibel bis 2023. Tel. 0176/24053321

**Suche 2-3 Zi. Wohnung** oder Mehrfamilienhaus zum Kauf in K6, Kronberg, Bad Soden. Auch sanierungsbed. Tel. 0172/9980553

**Familie sucht 5 Zi. Haus** in Ober-Eschbach/Gonzenheim zum Kauf bis zu 900.000,- €. Melden unter Tel. 0151/61472105

**Junge Steuerberaterfamilie** mit Kindern sucht Haus im Taunus/Rosbach zum Kauf. Rasche Abwicklung garantiert! Tel. 0173/9300938

**DIPL.-DESIGNER SUCHT** Grdst./Abriss oder MFH/EFH/ETW, jede Größe – HTK/MTK/Rhein-Main. Ich freue mich auf Ihr Angebot. Tel. 0170/570232

**Kleine Familie** (Eltern, Tochter, Großmutter) sucht Mehrgenerationen-Haus zum Kauf in/um Oberursel, Bad Homburg, Königstein, Bad Soden, Kelkheim. Tel. 0151/21249286

**Privat sucht von privat** Ein- bis Zweifamilienhaus in Kronberg zum Kauf. Tel. 0170/3275265

**Von privat an privat:** Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf. Tel. 06174/931191

**Von Privat, ohne Makler:** Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach. Tel. 0175/9337905

**Privat mit guter Bonität** (800T€ Barvermögen, Immobilien) sucht für sich EFH ohne Sanierungsrückstau mit großem Garten in ruhiger Lage in Königstein, Kronberg, Bad Soden, Georgenborn bis max. 1Mio€. Angebote bitte an [hauskauf2021@magenta.de](mailto:hauskauf2021@magenta.de)

**Familie sucht EFH/MFH** ab 150 m<sup>2</sup> mit Garten im MTK/HTK, auch renovierungsbedürftig. Tel. 06196/4023670

### GEWERBERÄUME

**Kronberg: 2 Räume als Büro/Labor/Praxis,** mit Teeküche, 85 m<sup>2</sup>, 1. OG, Nähe S4 + Bus, Parkpl. Tel. 06173/2759

### MIETGESUCHE

**2-Zimmerwohnung mit Balkon** ab 50 m<sup>2</sup>, Warmmiete 650,- €, in Oberursel und Umgeb. gesucht Tel. 0157/35105587

**lokal & von privat an privat**  
**KLEINANZEIGEN**

**ITler-Ehepaar mit Baby** sucht 3-Zi-Whg mit Balkon o. Terrasse in Oberursel ab 1.3.2022.  
Tel. 0157/34672580

**Berufstätiges Ehepaar** mit gesichertem Einkommen sucht seinen Lebensmittelpunkt in Bad Homburg. Unsere Vorstellung: Circa 120 m², gerne zentral gelegen, am liebsten mit etwas Grün. Über Ihren Anruf würden wir uns sehr freuen.  
Tel. 0171/3854113 oder 0173/9141409

**Pflegefachkraft**, 22 J., berufstätig, sucht 1 Zi. Whg. in Oberursel u. Umgebung. Ab sofort.  
Tel. 0163/3458358

**Ich suche eine 1-2 Zimmer** Wohnung in Königstein Schneidhain.  
Tel. 0176/21186390

**Berufstätiges Ehepaar mit Kind** und gesichertem Einkommen sucht eine Wohnung zur Miete ab dem 01.01.2022, in Kronberg ab 4 Zimmer, mind. 80 m², am liebsten mit etwas Grün.  
Tel. 0163/7594020

**Nette Familie aus Kronberg** sucht Haus zur Miete. Mind. 5 Zimmer, idealerweise mit Garten in/nahe Kb.-Schönberg. Wir freuen uns auf Ihren Anruf!  
Tel. 0151/40731298

**W. +/-60, tierlieb** (kein Tier zurzeit), Akademikerin, freiberuflich tätig + Rente sucht einen ungeimpften Vermieter meiner zukünftigen, ruhig gelegenen Traumwohnung: ca. 3 Zimmer, Terrasse oder Balkon, Warmmiete bis 950,00 EUR.  
Chiffre: KB 48/1

**VERMIETUNG**

**Neu-Anspach, helle 2-ZKB**, Terrasse, Gartenmitbenutzung, Keller, 59 m², 720,- € KM + 100,- € NK + 30,- € Stellplatz  
Tel. 0163/7744020

**Ruhige 4 Zi.-Wohnung**, Kü, Bad, Keller, 1. Stock, 82 m², in Oberursel, Miete 850,- € + Garage 50,- € + NK 100,- € + HZ 100,- € + KT 3 Monatsmieten. Keine Haustiere.  
Chiffre OW 4802

**Kelkheim-Mitte, renov. Altbau-**Wohnung, 2. Stock, 2-ZKB, 66 m², Parkett, EBK, Keller, Speicher, an NR, ruhige Einzelperson bevorzugt. Ab 01.01. 2022, 560,- € + NK 180,- € + 3 MM Kautions, von privat.  
Tel. 06195/73140

**Schmitten, 3 Zimmer, EG**, 82 m², EBK, Tgl.-Bad mit Dusche u. Badewanne, 500,- € + Nebenkosten, 2 MM Kautions. NR, keine Haustiere, an ruhiges Ehepaar ab Jan. 22 in 2 Fam.-Haus in ruhiger Lage.  
Tel. 06082/2565

**Kelkheim-Mitte**, Monteur- o. Handwerkerzimmer, möbliert, sehr gepflegt, neu renoviert, ab sofort vermieten.  
Tel. 0176/69141750

**NACHHILFE**

**Mathematik verstehen gelingt** mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse.  
Tel. 0162/3360685

**Latein sicher beherrschen** erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken.  
Tel. 0162/3360685

**Empathische** Hausaufgabenbetreuerin/Nachhilfe für Schulkinder Klasse 1-6 in Oberursel, Frankfurt.  
Tel. 0162/1579223

**Dein Lern-Coach** für deine Bestleistung im Abitur 2022. Prüfungen schreiben ohne Zeit-/Leistungsdruck & Kommunikationstraining für Präsentationen. Kostenlose Fragestunden:  
jessica-spelten.de

**Lehrer erteilen Nachhilfe** in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorbr. (Online-Unterricht) Raum Königstein.  
Tel. 0176/52111811

**STELLENMARKT**

**STELLENANGEBOTE**

**Rentner mit „grünem Daumen“** gesucht für die Pflege unseres Grundstücks in der Königsteiner Altstadt, ca. 1-4 Std. pro Woche, je nach Jahreszeit und Arbeitsanfall. Wenn Sie sich angesprochen fühlen und in Königstein wohnen, dann melden Sie sich bitte per Mail an kneer-krause-kg@t-online.de oder Chiffre OW 4801

**Gesucht:** Frdl. Haushaltshilfe/eine gute Fee, ca. 15 Std/Woche f. 4-köpfige Familie in Oberursel. Grundreinigung des Hauses, Aufräumen, Wäsche, Bügeln und einen Nachmittag Kinderbetreuung, Versorgung, Hausaufgaben (2 Jungs 7+10 J).  
Tel. 0163/2528711

**Immer informiert!**

**Deutschsprachige Reinigungskraft** gesucht Oberrod bei Glasütten 4 - 6 Std./Woche, 17,- €/Std.  
Tel. 0151/53360557

**Reinigungskraft in Kelkheim-**Hornau gesucht: 2 - 3 x Woche für jew. 1 - 2 Std.  
Tel. 0172/6209188

**Haushaltshilfe gesucht** deutschspr. 17,- €/Std. 4 - 6 Std./Wo., Glasütten  
Tel. 0151/53360557

**Suchen zuverlässige und gründliche** Putzhilfe in Königstein-Schneidhain, ca. 4 Std./W. Bezahlung nach Vereinbarung.  
Tel. 0176/63052721

**Familie sucht geimpfte Putz-** und Bügelhilfe für 7 Std./Wo. in Königstein-Schneidhain  
Tel. 0177/8235462

**Suche zuverlässige Haushalts-**hilfe, mobil, deutschsprachig für Putzen, Bügeln, etc. in Kelkheim u. Umkreis;  
Tel. 0172/3288569 ab 9.00

**STELLENGESUCHE**

**Reinigungskraft** mit Erfahrung, bietet Fensterreinigung, Büroreinigung und Unterstützung im Haushalt. Zuverlässig und auf Rechnung.  
Tel.: 01590 / 6123692

**Polnische Handwerkerarbeiten** in den Bereichen: Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett-Laminat, Trockenbau.  
Tel. 0151/17269653  
Tel. 06196/5247453

**Alles aus einer Hand:** Maler-/Tapezierarbeiten, Trockenbau, Fliesen, Bodenbeläge. Wir renovieren Wohnungen.  
Tel. 0173/6802655

**Landschaftsgärtner:** Baumfällarbeiten, Heckenschnitt, Sträucherschnitt, Pflasterbau, Wege, Terrassen und Treppen, Natursteine und Trockenmauern, Gartenarbeiten aller Art.  
Tel. 0178/4136948

**Baumfällung, Zaunmontage, Pflasterarbeiten, Gartenhütten-Montage, Rollrasen verlegen, Gartenarbeiten aller Art.**  
Tel. 0178/5084559

**Erfahrener Handwerker**, zuverlässig, preisw. Arbeiten in den Bereichen: Trockenbau, Malen und Tapezieren, Fliesenlegen, Parkett- und Laminatverlegung sowie Gartenarbeit. Bei Interesse bitte melden unter  
Tel. 0157/58666956

**Häuser - Wohnungen**, alles rund um den Bau! Trockenbau, Böden, Tapeten, Maler-/ Lackierarb. Faire Preise, hohe Qualität, Garantie, langfrist. Vertrauen.  
Tel. 0176/23690725

**Renovieren im Haus und Garten.** Badsanierung, Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Parkett und Laminat, Tapezieren, Malerarbeiten.  
Tel. 0157/38136689

**Schnelles, zuverl. und preisw.** Arbeiten in den Bereichen: Fliesenlegen, Trockenbau, Sanitärarbeiten, Malen und Tapezieren, Parkett- und Laminatverlegung mit Grundreinigung, Elektroarbeiten und Gartenarbeit, bei Interesse bitte melden unter:  
Tel. 01578/3163313  
E-Mail: z-kovacevic75@hotmail.de

**Haushaltshilfe:** freundlich, deutsch, mobil, kommt zum Putzen, auch Fenster, und Bügeln.  
Tel. 0151/52109323

**Renovierung in alle Richtungen!** Übernehmen kleine sowie große Aufträge aller Art. Innen und außen. Faire Preise.  
Tel. 0174/6044974

**Innenausbau:** Trockenbau, Innenputz, Tapeten, Malerarbeit, Bodenbeläge und Fliesen verlegen. Kurzfristige Terminv.  
Tel. 0151/25505839

**Gelernter Maler-/Lackierergeselle** führt Lackier- und Tapezierarbeiten sowie Fußbodenverlegung aller Art durch. Meine über 25-jährige Erfahrung verspricht Ihnen hohe Qualität! Ausführliche Beratung sowie ein kostenloses und unverbindliches Angebot vor Ort.  
Tel. 0151/17367694

**Zuverlässige, nette Putzfrau** mit Erfahrung sucht Arbeit in Bad Homburg und Oberursel.  
Tel. 0176/72645932

**Gärtner/Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume und Arbeiten aller Art.  
Tel. 0162/9108464

**Erfahrener Handwerker** renoviert alles in Haus u. Garten. Parkettarbeiten, Malen, Abbruch u. weiteres auf Anfrage.  
Tel. 0160/91039204

**Erfahrene Putzfrau sucht Stelle** zum Putzen.  
Tel. 0178/6985651

**Wohlfühl-Sauberkeit** für Praxis oder Büro. Erfahrene Reinigungskraft pflegt Ihr Haus.  
Tel. 0179/4868221

**Zuverlässige Gärtner** erledigen Gartenarbeit aller Art, Bäume schneiden und fällen, Hecken schneiden und kürzen, Laub entsorgen, Gartenhaus-Reparatur/Neueindeckung.  
Tel. 0160/91039204

**Erfahrener Handwerker** renoviert alles im Haus u. Parkett, Laminat, Fliesen, -Maler- u. Pflaster arbeiten. Weiteres auf Anfrage. Preiswert, schnell, sauber.  
Tel. 0152/18134576

**Gärtner sucht Gartenarbeit.** Ich erledige alles im Garten, z. B. Gartenpflege, Hecken schneiden, Bäume fällen, Pflaster+Rollrasen legen, Teichreinigung usw. Bei Interesse:  
Tel. 06171/79350 o. 0178/5441459

**Gelernter Maler 35 J. Erfahrung** erledigt schnell u. zuverl. Tapezieren, verputzen, renovieren, Trockenbau, Whg.-auflösung.  
Tel. 0171/8629401

**Landschaftsgärtner sucht** Gartenarbeit. Ich mache alles im Garten: Hecken schneiden, Bäume fällen, Rollrasen verlegen usw. (Rechnung)  
Tel. 0177/1767259, 06171/200583

**Erledige legal, preiswert, gut** und schnell Tapezierarbeiten, streichen, Trockenbau, Laminat und Fliesen legen.  
Tel. 0162/4209207

**Profi Reinigungshilfe** übernimmt ihr Büro, Treppenhaus, Praxis oder andere Objekte zum Reinigen.  
Tel. 06171/6941344 o. 0152/02015519

**Freundliche Hauswirtschafterin**, mit über 12 Jahren Erfahrung in gehobenem Haushalt sowie Kinderbetreuung, sucht Festanstellung ab 01.03.22.  
Tel. 0157/78877495 ez.keller@yahoo.com

**RUND UMS TIER**

**Zeugen gesucht!** Bei Erfolg 300,- € Belohnung. Wer hat den Autounfall mit meiner Katze am Fr. 5.11.21 gegen 13 Uhr in Köppern Limesstr/Falkenweg gesehen?  
Tel. 0172/6811140

**UNTERRICHT**

**Mathematik verstehen gelingt** mit fachkundiger Hilfe unter kompetenter Führung! Lehrerin im Dienst erteilt Einzelunterricht incl. Fehleranalyse.  
Tel. 0162/3360685

**Latein sicher beherrschen** erfordert gute solide Grammatikkenntnisse! Lehrerin hilft bei Übersetzung der Texte, schließt Lücken.  
Tel. 0162/3360685

**Endlich Englisch meistern!** Effizientes und interessantes Lernen. Renate Meissner.  
Tel. 06174/298556

**Endlich Französisch in Angriff** nehmen! Neuanfang mit Erfolgsgarantie. Renate Meissner  
Tel. 06174/298556

**VERKÄUFE**

**Piano Palme**  
KLAVIERBAU - FACHBETRIEB  
Verkauf von gebr. Klavieren und Flügeln z.B. Bechstein, Blüthner, Bösendorfer, Seiler, Schimmel, Steinway & Sons und Yamaha  
Friedberg 06031-92576 - www.piano-palme.de

**Biedermeier Esstisch um 1820**, 4 Thonet Stühle um 1880, Stereoanlage, Tuner + Verstärker Revox B750, Plattenspieler, Kassettendeck, Münzset vor Euro, 12 EU-Länder, limitiert, Weinfass ca. 15 l mit Trinkbecher aus Kupfer/Messing, Uhren, Goldschmuck (Ringe usw.). An Privat zu verkaufen.  
Tel. 06174/938512 o. 0151/19644791

**Gastroback Design Espresso** Advanced pro. Siebträger Kaffeemaschine. Guter Zustand. Preis VB 120,- €  
Tel. 06174/938512 o. 0151/19644791

**Porsche-Design-Sessel IP84S** von F. Porsche, 1980er, Leder wie neu, da aufgearbeitet Königstein  
Tel. 0170/2906700

**Kurhaus Wiesbaden**, Mittwoch 8.12.21, 20 Uhr, Denebrae Choir 2 Karten, Parkett rechts, Reihe 6, Platz 28 u. 29 wegen Krankheit von Privat zu verkaufen.  
Tel. 06195/62760

**Kameras 80er Jahre** incl. Zubehör 120,- € VB z.B. Voigtländer, Bessamatic, Olympus, Canon.  
Tel. 06195/63712

**Ölgemälde 60 x 75, Kronberg** 1889, Blick auf die Burg, Alfred von Schönberger, Cronberger Malerkolonie, Expertise Busse-Dokumentation Festpreis: 1.500,-€  
kirchertz@googlemail.com

**J. Immendorff Eurotaler** 1,8 m in Öl, Werksverz. Prof. S. Gohr, bei Christie's erworben  
Tel. 0170/2906700

**Barista Touch SES880**, Siebträgermaschine, silber, kaum genutzt wie neuwertig, VB 470,- €- incl. neuem Wasserfilter.  
Tel. 06174/938512 o. 0151/19644791

**VERSCHIEDENES**

**Hilfe und Unterricht für PC**, Tablet, Smartphone von privat.  
Tel. 06196/641563

**Entrümpelungs-Profi!** Haus-Wohnung-Keller-Garagen – schnell-sauber-günstig-deutsch. Mit Wertanrechnung.  
Tel. 0171/3211155

**Sehr geduldiger Computer-Senior** (über 50 Jahre Computer-Erfahrung), zeigt Seniorinnen & Senioren den problemlosen, sinnvollen Gebrauch von PC (Laptop bzw. Notebook), Tablet und Smartphone (Kein Apple!), Bad Homburg & nähere Umgebung.  
Tel. 0151/1576-2313

**Fenster schmutzig?** Kein Problem! Ich putze alles wieder klar, auch sonntags.  
Tel. 06171/983595

**Haushaltsauflösungen** und Entrümpelungen mit Wertanrechnung, Kleintransporte, Ankauf von Antiquitäten.  
Tel. 0172/6909266

**Ihre alten Schmal- und Videofilme** kopiere ich gut und preiswert auf DVD. Auch Dias, Tonbänder und LP in bester Qualität auf CD. Ihre Schätze von mir gut gesichert.  
W. Schröder  
Tel. 06172/78810

**PC-Service Haas**, kompetent und sofort! PC-Inspektion u. Modernisierung, Internet, E-Mail, Drucker, WLAN, Handy. Nehmen Sie Kontakt auf:  
Tel. 06195/7583010 u. 0170/7202306

**Klavierstimmer Ingmar Pfeffer**, Klavier- u. Chemalobauer, Konzerttechniker.  
Tel. 06195/2972

**Überspielung von Filmen** und Tonträgern auf DVD bzw. CD (N 8, Su8, Hi 8, MiDV, MCs, LPs usw.). Beratung und Qualität stehen für Erfolg!  
Tel. 06173/68114

**Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen**  
Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.  
**Michael Thom Dienstleistungen**  
Tel.: 06196/6526872  
www.haushaltsaufloesung-profi.de

**Wie antworte ich auf eine Chiffre-Anzeige?**

Ihr Interesse an einer Anzeige bekunden Sie entweder postalisch oder per E-Mail, indem Sie ein kurzes Schreiben verfassen, welches wir an den Inserenten weiterleiten. Schnell, zuverlässig und diskret.  
Briefzuschriften schicken Sie bitte an folgende Adresse: Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20 in 61440 Oberursel. Bitte notieren Sie die Chiffre-Nummer gut lesbar direkt auf dem Umschlag!  
E-Mail-Zuschriften senden Sie bitte an: verlag@hochtaunusverlag.de  
Bitte geben Sie in der Betreffzeile die Chiffre-Nummer an!

**Private Kleinanzeige** Gesamtauflage: 148.850 Exemplare  
Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler/Steinbacher Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

**Anzeigenschluss Dienstag 12.00 Uhr**  
Bitte veröffentlichen Sie am nächstmöglichen Donnerstag nebenstehende private Kleinanzeige. (durch Feiertage können sich Änderungen ergeben).

Auftraggeber, Name, Vorname: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
Unterschrift: \_\_\_\_\_  
IBAN: DE \_\_\_\_\_  
Unterschrift: \_\_\_\_\_

Ich bin damit einverstanden, dass die Anzeigenkosten von meinem Konto abgebucht werden. Der Einzug gilt nur für diesen Rechnungsbetrag. **Eine Rechnung wird nicht erstellt.** Personenbezogene Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und nur zu internen Zwecken gespeichert.

**Preise:** (inkl. Mehrwertsteuer)  
○ bis 4 Zeilen 12,00 €  
○ bis 5 Zeilen 14,00 €  
○ bis 6 Zeilen 16,00 €  
○ bis 7 Zeilen 18,00 €  
○ bis 8 Zeilen 20,00 €  
je weitere Zeile 2,00 €

**Chiffre:**  
○ Ja ○ Nein

**Chiffregebühr:**  
○ bei Postversand 5,00 €  
○ bei Abholung 2,00 €

**Meine Anzeige soll in folgender Rubrik erscheinen:** \_\_\_\_\_

Bitte Coupon einsenden an: **Hochtaunus Verlag · 61440 Oberursel · Vorstadt 20**  
Tel. 06171/6288-0 · Fax 06171/628819 · E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

## IMMOBILIENMARKT

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN


**VON POLL**  
IMMOBILIEN®

**Offene Finanzierungs-Sprechstunde**  
samstags von 10 - 13 Uhr  
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE  
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

**Immobilien-Beratung nach Vereinbarung**  
in Bad Homburg und Oberursel oder  
per Video-Call - kostenfrei und diskret



SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAPREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN  
T.: 061 96-6403900  
bad.soden@von-poll.com

2 SHOPS IN BAD HOMBURG  
T.: 061 72-680980  
bad.homburg@von-poll.com

SHOP KÖNIGSTEIN  
T.: 061 74-25570  
koenigstein@von-poll.com

SHOP HOCHTAUNUSKREIS  
T.: 060 81 - 965 3020  
hochtaunuskreis@von-poll.com

SHOP HOFHEIM  
T.: 061 92-8070700  
hofheim@von-poll.com

SHOP OBERURSEL  
T.: 061 71-88 75 70  
oberursel@von-poll.com

SHOP KRONBERG  
T.: 061 73-7028820  
kronberg@von-poll.com

SHOP EPPSTEIN  
T.: 061 98 - 60791 10  
eppstein@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES OF THE WORLD™

SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr € Preis

## Verstärkter Schutz für Finanzpunkte

**Hochtaunus (how).** Taunus Sparkasse und Frankfurter Volksbank ergreifen weitere Maßnahmen zum Schutz ihrer seit 2019 gemeinsam betriebenen Finanzpunkte. „Wir können und werden die Überfälle auf unsere Standorte nicht akzeptieren. Durch die jetzt nochmals verstärkten Sicherheitsmaßnahmen wollen wir vor allem verhindern, dass künftig vielleicht auch Menschen Schaden nehmen könnten“, ließen Eva Wunsch-Weber, Vorstandsvorsitzende der Frankfurter Volksbank, und Oliver Klink, Vorstandsvorsitzender der Taunus Sparkasse, in einer gemeinsamen Erklärung verlauten. Trotz erheblicher Investitionen in die Sicherheit, werden Geldautomaten unverändert oft gesprengt. Die Täter kommen meist in der Nacht und gehen mit stetig steigender Brutalität vor. Zuletzt waren drei Automaten (Hof-

heim-Diedensbergen, Hattersheim-Eddersheim und Oberursel-Bommersheim) von unbekanntem Täter gesprengt worden. Durch die Explosion waren zwar erhebliche Sachschäden an den Filialen und angrenzenden Gebäuden entstanden. Menschen kamen jedoch zum Glück nicht zu Schaden. „Da uns die Zunahme der Gewalt erheblich besorgt, werden wir nicht nur die Bestände in den Geldautomaten reduzieren, sondern darüber hinaus die Standorte von professionellen Sicherheitskräften rund um die Uhr bewachen lassen“, heißt es weiter in der Erklärung von Taunus Sparkasse und Frankfurter Volksbank. Beide Institute betonen darin, „dass sie Kunden und Nachbarn die Sorge nehmen wollen, durch eine Geldautomatensprengung Schaden zu erleiden“. Weitere Sicherheitsmaßnahmen seien in konkreter Planung.

## Geld für DRK

**Hochtaunus (how).** Über eine Zuwendung in Höhe von 7500 Euro aus dem Hause der hessischen Digitalministerin Kristina Sinehus konnte sich der DRK-Kreisverband Hochtaunus freuen. Wie der CDU-Landtagsabgeordnete Holger Bellino berichtet, kann durch den zusätzlichen Ankauf mobiler Laptops die Arbeit des Pflegepersonals am Patienten oder Pflegebedürftigen entlastet werden. „Alles was in diese Richtung geht, ist gut.“ Die Mittel stammen aus dem Etat des Digitalpakts.

**Oberursel,** idyllisches Haus im Wald gegen Gebot ab KP 150.000 EUR/Bietende 23.12.21, Grundstücksgröße 396 m², Wohnfläche 65 m², stark sanierungsbedürftig, kein Neubau möglich.  
**Stadtwerke Oberursel (Taunus) GmbH**  
Immobilien-verkauf@stadtwerke-oberursel.de

Die **Oberurseler Woche**  
im Internet:  
www.taunus-nachrichten.de



**PaX Secura – aus Erfahrung sicher**  
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.  
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

Max-Planck-Straße 12  
65779 Kelkheim  
Tel. 0 61 95 - 91 15 94  
www.schreinerpreuss.de  
E-Mail: info@schreinerpreuss.de

Schreineri Preuß GmbH  
Raumgestaltung in Holz

PaX  
FENSTER UND TÜREN  
Partnerbetrieb

**HAUSWERT IMMOBILIEN**

**Der Profi für Ihren Immobilienverkauf**

- ✓ marktgerechte Einwertung
- ✓ kompetente Vorabauswahl der Interessenten
- ✓ kostenfreie Besorgung aller relevanten Verkaufsunterlagen
- ✓ Begleitung bis zum Notarvertrag

Einfach anrufen: 06171-28 48 128  
oder Mail an info@hauswert-immobilien.de  
www.hauswert-immobilien.de



Suchen Sie eine Immobilie?  
Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen-Hotline  
(06171) 6288-0

# Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543  
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen  
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

**Dingeldein GmbH**  
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik  
Alles rund um den Schornstein Dacharbeiten aller Art Kaminöfen und Kamine Ofenstudio Bad Vilbel Meisterbetrieb  
Tel. 06101 - 12 83 99  
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock  
www.dingeldein-schornstein.de

## Ofenstudio Bad Vilbel

KAMINE & KAMINKASSETTEN  
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE  
**Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche**

Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel  
Tel. 0 61 01 / 80 33 144  
www.ofenstudio-gmbh.de

  
Rufen Sie unsere Anzeigen Hotline an.  
06171-6288-0  
Wir beraten Sie gerne.  
www.taunus-nachrichten.de

**OFENHAUS KLOHMANN**  
KAMINÖFEN · KAMINE · ÖFEN · KACHELÖFEN  
Wir sorgen für wohlige Wärme!  
DIPL.-ING. A. KLOHMANN  
65936 Ffm.-Sossenheim · Nikolausstr. 8  
Tel. 069 / 3420 15 · www.ofenhaus-klohmann.de  
**GROSSE AUSSTELLUNG**

## Jetzt Energiespar-Experte werden

Mit einfachen Tipps lässt sich im Haushalt viel sparen

(djd). Steigende Energiepreise belasten Familien und Menschen mit mittlerem bis niedrigem Einkommen besonders. Daher ist es empfehlenswert, den eigenen Verbrauch genau zu überprüfen. Oft verbergen sich im Alltag Einsparpotenziale, die sich durch Änderungen im eigenen Verhalten nutzen lassen. Vielfach lohnt auch der Umstieg auf modernere Technik. In beiden Fällen profitiert nicht nur die Haushaltskasse, denn ein geringerer Energieverbrauch bringt auch weniger Emissionen mit sich und fördert somit den Klimaschutz.

### Beim Stromverbrauch genau hinschauen

Vor allem beim eigenen Strombedarf zahlt es sich aus, auch auf vermeintliche Kleinigkeiten zu achten. Denn in einem Durchschnittshaushalt entfällt gut ein Fünftel der Energiekosten allein auf die Elektrizität. Gerade bei Altgeräten kann sich daher ein Austausch rechnen: Ein moderner Kühlschrank beispielsweise verbraucht bis zu 75 Prozent weniger Strom als 1990. Bei Herd, Waschmaschine und Geschirrspüler haben die Hersteller den Energieverbrauch um 30 bis 40 Prozent reduziert.



An der Energie sparen, nicht an der Lebensfreude: Ökologisches Haushalten ist gleichzeitig ein Beitrag zum Klimaschutz und damit für folgende Generationen.

Foto: djd/Deutscher Sparkassenverlag

Mit speziellen Verbrauchszählern, wie sie die Verbraucherzentralen oder Stadtwerke zur Leihe anbieten, lassen sich die Stromfresser im eigenen Haushalt identifizieren. Zusätzliche Einsparungen sind durch einen bewussten Umgang mit der Technik möglich. Bei Kühlgeräten etwa lässt sich viel Energie durch die richtige Temperatureinstellung sparen. Zum Frischhalten reichen 6 bis 8 Grad, zum Gefrieren minus 18 Grad. Zudem sollten die Geräte an einem eher kühlen Ort stehen -

möglichst weit weg von Herd, Spülmaschine oder dem Heizkörper. Beim Kochen bleibt der Deckel drauf, denn gerade das Topfgucken vergeudet viel Strom. Eine Spülmaschine ist nicht nur aus Gründen der Bequemlichkeit empfehlenswert, sie spart gegenüber dem Spülen per Hand etwa die Hälfte an Energie, zwei Drittel Wasser und viel Zeit. Weitere nützliche Tipps enthält die Broschüre „Ökologisch Haushalten“, die kostenfrei unter Telefon 030-20455818 oder auf www.geld-und-haushalt.de erhältlich ist. In dem 64-seitigen Heft vom Beratungsdienst Geld und Haushalt geht es unter anderem auch um den bewussten Einkauf und umweltfreundliche Mobilität. Ein wichtiges Thema für die Energiebilanz ist zudem die Heizung. Zwar können etwa Mieter die vorhandene Technik nicht austauschen, gleichwohl ist es ihnen möglich, den Verbrauch zu drosseln. So sollten Heizkörper nicht zugestellt werden, wichtig sind zudem regelmäßiges Entlüften und Reinigen. Außerdem können bereits ein, zwei Grad weniger im Raum viel Energie sparen. Die Empfehlungen für die Raumtemperatur: 20 bis 22 Grad im Wohnzimmer, 18 Grad in der Küche, 17 Grad im Schlafzimmer.

# STELLENMARKT

**Sie suchen einen Nebenjob und haben Lust auf eine sinnvolle Beschäftigung?**

**Wir suchen Fahrer/Innen (m/w/d) für die Schülerbeförderung im Kleinbus** (aus Raum Usingen, Bad Homburg, Oberursel)

- Unterstützen Sie uns bei der Beförderung von Kindern mit Einschränkungen **auf Minijobbasis bei guter Bezahlung!**
- Feste Touren in der Nähe Ihres Wohnortes (Kleinbus vor Ihrer Tür)
- Sicherer Arbeitsplatz in einem langjährigen Familienunternehmen
- **Bei Vertragsunterzeichnung bis 31.12.2021 bekommen Sie 150€ Antrittsprämie!**

Wir freuen uns auf Ihren Anruf:  
**06126 - 99 00 00** (Mo-Fr von 08.00-13.00 Uhr)

Refa GmbH- Kirchstraße 16 - 65510 Idstein

Wir suchen eine/n

**Verkaufsassistent/in** (m/w/d)

für unsere Reisemobile und Wohnwagen. Interesse an Campingfahrzeugen sollte vorhanden sein. Bewerben Sie sich bitte per E-Mail bei Frau Bianca Seebald: info@wohnmobileunited.de



Rudolf-Braas-Straße 3-5  
61381 Friedrichsdorf  
www.wohnmobile-united.de

**Für unsere lebhafteste Innenstadtapotheke suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n freundliche/n**

**PTA und PKA (m/w/d)**

**in Voll- oder Teilzeit sowie einen**

**Pharmazeuten (m/w/d) im Praktikum**

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.**

Schützen Apotheke  
Liebfrauenstr. 3  
61440 Oberursel  
Tel. 06171 - 5 10 31  
Fax 06171 - 5 73 91



info@schuetzen-apotheke-oberursel.de

**EVANGELISCHE**

**WALDENSER-KIRCHENGEMEINDE**



Wir sind eine aktive Kirchengemeinde und wollen als evangelische Kirche in Bad Homburg - Dornholzhausen weiterhin stark und lebendig sein. Dafür suchen wir zum 1. März 2022 eine/n lebendige/n, an Menschen interessierte/n

**Mitarbeiter/in (m/w/d)** im Gemeindebüro (Teilzeit - 15,5 Std. Woche).

Dort geht's um Korrespondenz und Zahlungsverkehr, Buchhaltung und Kirchenbücher, aber ebenso um die Organisation von Veranstaltungen, Terminplanung und eine menschlich dichte Verbindung zu den Gemeindegliedern.

Wir stellen uns vor, dass Sie liebenswürdig, aber auch zielstrebig, einsatzfreudig und sensibel, dazu offen und auch verschwiegen sind. Die Arbeit mit dem PC müssten Sie routiniert bewältigen können, eine kaufmännische Ausbildung wäre von Vorteil.

Grundsätzlich hat das Gemeindebüro eine 4-Tage-Woche (einmal nachmittags) anzubieten - ihren Arbeitseinsatz würden wir dann gemeinsam festlegen. Die Bezahlung erfolgt nach den kirchlichen Tarifen.

Interessiert? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Unterlagen bis zum 10. Dezember 2021 an das Presbyterium der Evangelischen Waldenser-Kirchengemeinde, Dornholzhäuser Straße 12, 61350 Bad Homburg v.d. Höhe, Telefon 06172/32888, info@waldenserkirche.de

Schwerbehinderte BewerberInnen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für unser Team suchen wir eine **MEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE (M/W/D) IN VOLLZEIT**

Wir bieten ein freundliches und kollegiales Arbeitsklima, geregelte Arbeitszeiten und übertarifliche Vergütung.

Wir suchen eine Unterstützung mit Schwerpunkt Sprechstundentätigkeit und Empfang, idealerweise mit orthopädischer Erfahrung.

Orthopädische Praxis Knoll und Geiger

Westerbachstr. 23c 61476 Kronberg i. Ts.  
info@knollundgeiger.de www.knollundgeiger.de  
Tel.: 06173 - 99 37 210 Fax: 06173 - 99 37 219



MYTRONIC ist ein deutsches Unternehmen und seit 1971 auf dem nationalen und internationalen Dentalmarkt erfolgreich tätig.

An unserem Standort in Weilrod-Riedelbach entwickeln und produzieren wir unter anderem Zubehör für Dental-Geräte wie Instrumentenschläuche, Ventilsteuerungen, Steckverbindungen etc.

Zur Unterstützung unseres jungen, dynamischen Teams suchen wir

**Mitarbeiter im Bereich Techn. Service/Montage (m/w/d) mit hoher Eigenverantwortlichkeit in Vollzeit (40 Stunden pro Woche)**

gerne aus dem Berufsfeld der Mechatronik/Feinwerktechnik/Zahntechnik/Elektrotechnik o. ä.

**WIR** bieten Ihnen eine interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit im Bereich technische Produktion/Montage. Ihr Aufgabenbereich umfasst u. a. Auftragsbearbeitung, Montage von Schläuchen, Steckverbindungen und einzelnen Baugruppen sowie die Endprüfung der Produkte. Nach entsprechender Einarbeitungszeit arbeiten Sie eigenverantwortlich und größtenteils selbstständig.

**SIE** haben idealerweise eine abgeschlossene Ausbildung in den o. g. Berufsfeldern oder einer ähnlich verwandten Berufsgruppe. Sie überzeugen durch eine schnelle Auffassungsgabe, Fingerfertigkeit, technisches Verständnis, Lernbereitschaft, Teamfähigkeit und sind in der Lage, nach Zeichnungen selbstständig zu arbeiten. Lötkenntnisse sind erforderlich. Sie haben Freude am Telefonieren und am Umgang mit Kunden. Ein freundliches Wesen gegenüber unseren Kollegen setzen wir voraus, da wir großen Wert auf ein angenehmes Betriebsklima legen.

Neugierig und interessiert an einer neuen Herausforderung? Dann senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen mit Ihrem Foto und Gehaltswunsch gerne per Email an

Mytronic GmbH  
Riedelbach/Technologiepark  
In den Ensterviesen 7 - 61276 Weilrod  
Email: info@mytronic-dental.com  
☎ 06083/959890



**GDA Rind'sches Bürgerstift**  
Gymnasiumstraße 1-3  
61348 Bad Homburg

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:  
jobs.bad-homburg@gda.de

Ansprechpartnerin:  
Marina Jovic  
Telefon: 06172 891 848



Wir suchen Sie!

**Pflegfachkraft (m/w/d)**

- Fortbildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten bei voller Kostenübernahme durch die GDA
- JobRad und JobTicket
- Einstiegsgehalt ab 3.100 Euro
- Einstiegsprämie von 1.500 Euro



Suchen Sie eine/n Mitarbeiter/in?



**Anzeigen-Hotline**  
**(06171) 62880**

Wir beraten Sie gerne.

Wir suchen eine/n **Reinigungskraft** (m/w/d) mit flexible Arbeitszeiten für die Reisemobile, Mini Job oder 80 Stunden/Monat

Bewerben Sie sich bitte per E-Mail bei Frau Bianca Seebald: info@wohnmobileunited.de



Rudolf-Braas-Straße 3-5  
61381 Friedrichsdorf  
www.wohnmobile-united.de

Salvatores Pizza in Bad Homburg-Ober Eschbach sucht **ab sofort** für eine langfristige Zusammenarbeit eine zuverlässige

**Küchenhilfe** (m/w/d) **in Vollzeit**

Spülen, Salat zubereiten, Zuarbeiten  
Gute Arbeitszeiten

**Bei Interesse bitte melden**  
Tel. 0171-2027202

**Stellenausschreibung**



Die Oberurseler Werkstätten für behinderte Menschen sind ein Eigenbetrieb des Hochtaunuskreises, der Menschen mit unterschiedlichsten Behinderungen durch individuelle Förderung und Betreuung in Beruf und Gesellschaft integriert. Dazu gehören Aus- und Weiterbildung, Förderung der persönlichen Entwicklung, Arbeitsplatzangebote und pflegerische Hilfen.

Wir suchen zum **nächstmöglichen Termin** eine

**Person zur Durchführung von Covid-19-Tests (m/w/d)**

**Nähere Informationen und weitere Stellenausschreibungen entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.o-wfb.de**

Für weitere Fragen steht Ihnen die Geschäftsbereichsleiterin Frau **Sedelmaier** unter der Rufnummer 06171/9980-000 gerne zur Verfügung.

**Ihre Bewerbung richten Sie bitte schriftlich bis zum 10.12.2021 an**

**Oberurseler Werkstätten für Behinderte**

z. Hd. Erster Betriebsleiter Herrn Andreas Knoche  
Oberurseler Straße 86-88 • 61440 Oberursel (Taunus) • E-Mail: info@o-wfb.de

Mit der Abgabe der Bewerbung willigt der Bewerber in eine Speicherung der personenbezogenen Daten während des Bewerbungsverfahrens ein. Ein Widerruf dieser Einwilligung ist jederzeit möglich.

Reisekostenvergütungen werden nicht erstattet.

Aus organisatorischen Gründen werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgeschickt.

ALLES AUS EINER HAND:  
**KÜCHE, BAD, WOHNRAUM & HAUSWIRTSCHAFTSRAUM**

**MEHR ALS NUR VIER WÄNDE!**

MEINE WOHLFÜHLOSEN - ALLE VON KÜCHE&CO!

**KÜCHE & CO OBERURSEL**  
Zimmersmühlenweg 83  
61440 Oberursel  
Telefon 06171 - 895 88 55  
oberursel@kueche-co.de  
www.kueche-co.de/oberursel  
Impressum: Lydia Antony, Zimmersmühlenweg 83, 61440 Oberursel

**AUKTIONSHAUS Oberursel**  
Jetzt einliefern zur nächsten Versteigerung!  
Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467  
www.auktionshaus-oberursel.de

Die Oberurseler Woche im Internet:  
www.taunus-nachrichten.de

**Bio. Teppich-Hand-Wäsche**  
Seit 1991 in Friedrichsdorf  
Hugenottenstr. 40  
FARZIAN Tel. 06172-763620



Die „Höhner“ können auch besinnlich und festlich. In Oberursel zeigen sie das bei der „Höhner-Weihnacht“ am 10. Dezember in der Stadthalle.  
Foto: Andreas Wetzel

## „Höhner“ stimmen auf Weihnacht ein

Oberursel (ow). Die „Höhner“ begrüßen am Freitag, 10. Dezember, um 19.30 Uhr in der Stadthalle die Weihnachtszeit mit der „Höhner-Weihnacht“ auf ihre ganz besondere Art und Weise. Fröhlich und festlich, rockig und melodios – die „Höhner Weihnacht“ ist ein ganz besonderes Konzert. Gemeinsam mit den Fans feiert die Kölner Band die Adventszeit mit kölschem Temperament, wunderbaren Weihnachtstönen und ganz viel „Gänsehaut-Jeföhl“! Besinnlichkeit, Musik und gute Laune passen auch im Advent hervorragend zusammen, das stellen Henning Krautmacher, Hannes Schöner, Jens Streifling, Micky Schläger, Heiko Braun und Joost Vergoossen mit ihren Weihnachtskonzerten eindrucksvoll unter Beweis. Außer eigenen Songs präsentieren die Musiker klassische Weihnachtslieder, Lieder zum Fest aus aller Herren Länder und echte Evergreens wie „White Christmas“ oder „Jingle Bells“. „Schließlich möchten wir uns und un-

ser Publikum schon mal musikalisch auf die Feiertage einstimmen“, erklärt Krautmacher. Das Publikum darf natürlich gerne mitsingen und mitfeiern. Besinnliche, leise Töne schlagen die „Höhner“ auf ihrem Konzert an, denken in ihren Liedern über eine friedlichere, menschlichere Welt nach. Aber die Höhner wären nicht die Höhner, wenn sie nicht auch richtig Gas geben würden. Fetzig Rockhymnen und echte Stimmungsknaller reißen das Publikum mit, bis der gesamte Saal lauthals mitsingt, mitklatscht und tobt! Schließlich sind die Auftritte der „Höhner“ immer mehr als bloße Konzerte. Hier wird offen und laut die Liebe zum Leben und zu den Mitmenschen gefeiert. „Und das passt doch ganz hervorragend zum Weihnachtsgedanken“, findet Krautmacher. Tickets gibt es per Klick im Internet unter [www.printyourticket.de](http://www.printyourticket.de), unter der Tickethotline 06073-722740 oder an allen bekannten Vorverkaufsstellen.

## Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99

**Die NACHT der MUSICALS**  
Das Original!

06.01. BAD HOMBURG Kurtheater

Tickets unter [www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de) und an allen bekannten Vorverkaufsstellen

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

**Thomanerchor Leipzig**  
\* Gewandhausorchester Andreas Reize, Leitung;  
Vokalsolist\*innen  
J. S. Bach, Weihnachtsoratorium BWV 248  
Alte Oper Frankfurt  
7.12.2021, 20.00 Uhr 35,00 – 85,00 €

**Igor Levit, Klavier**  
Schostakowitsch, 24 Präludien und Fugen op. 87  
Alte Oper Frankfurt  
11.12.2021, 20.00 Uhr 27,00 € - 55,00 €

**Weihnachts-Chorkonzert**  
GEORG FRIEDRICH HÄNDEL "The Messiah"  
Frankfurter Museums-Gesellschaft e.V.  
Alte Oper Frankfurt  
12.12.2021, 19.00 Uhr 22,00 – 47,00 €

**BB Promotion GmbH & Glynis Henderson & Alte Oper Frankfurt present STOMP**  
Alte Oper Frankfurt  
15.12. - 19.12.2021, 19.30 Uhr 34,90 – 84,90 €

**BB Promotion GmbH in Zusammenarbeit mit der AOF präsentieren Winterzauber**  
Die festliche Musical-Gala für die ganze Familie  
Alte Oper Frankfurt  
21.12. - 31.12.2021, 19.30 Uhr 39,90 – 99,90 €

**Theater Liberi präsentiert: Dschungelbuch - das Musical**  
Das Highlight für die ganze Familie!  
Congress Park Hanau  
03.01.2022, 16.00 Uhr 20,00 – 27,00 €

**BB Promotion GmbH präsentiert BERLIN BERLIN**  
Die große Show der goldenen 20er Jahre empfohlen für Menschen ab 14 Jahre  
Alte Oper Frankfurt  
04.01. - 08.01.2022, 19.30 Uhr 42,90 – 97,90 €

**Staatskapelle Berlin Daniel Barenboim, Leitung**  
Alte Oper Frankfurt  
23.01.2022, 17.00 Uhr 35,00 € - 125,00 €

**HELGE SCHNEIDER**  
Ein Mann und seine Gitarre!  
Alte Oper Frankfurt  
28.01.2022, 20.00 Uhr 48,45 € - 62,65 €

**HAGEN RETHER**  
Kabarett-Abend: „LIEBE“  
Alte Oper Frankfurt  
05.02.2022, 19.00 Uhr 41,00 € - 56,00 €

**Herman van Veen & Ensemble**  
Alte Oper Frankfurt  
19.02.2022, 20.00 Uhr 59,00 € - 79,00 €

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL

**Bernd Glemser Klavierkonzert**  
Chopin-Gesellschaft Taunus e.V.  
Stadthalle Oberursel  
05.12.2021, 17.00 Uhr 20,00 € - 25,00 €

**Stadthalle Oberursel - Heilig Abend**  
Stadthalle Oberursel  
7.12.2021, 20.00 Uhr 16,00 – 22,00 €  
**Neujahrskonzert 2022**  
"Operettenmelodien und Klassiker der Filmmusik"  
Wir wünschen Ihnen ein frohes und gesundes Jahr  
Stadthalle Oberursel  
02.01.2022, 11.00 Uhr 30,80 €

**Dinge, die ich sicher weiß**  
Stadthalle Oberursel  
20.01.2022, 20.00 Uhr 16,00 – 22,00 €

**Und wer nimmt den Hund?**  
Stadthalle Oberursel  
07.03.2022, 20.00 Uhr 16,00 – 22,00 €

**6. Weihnachtslesung am 1. Advent**  
mit Michael Quast und der Harfenspielerin Saja-Christin Hüllsiek  
Christuskirche Oberursel  
27.11.2022, 16.00 Uhr 25,00 €

**THEATER IM PARK "Unkraut!"**  
Park der Klinik Hohe Mark  
08.07. - 13.08.2022, jeden Fr & Sa 20.00 Uhr 25,30 €

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

**Castle Concerts**  
New Orleans Jazzband of Cologne  
Schlosskirche im Landgrafenschloss  
05.12.2021, 18.00 + 20.00 Uhr

**Tod auf dem Nil**  
Schauspiel nach Agatha Christies Kultkrimi  
Kurtheater Bad Homburg  
07.12.2021, 20.00 Uhr 30,00 – 45,00 €

**Jessica Gall**  
Winterlichter - Weihnachtskonzert  
Speicher im Kulturbahnhof  
10.12.2021, 20.00 Uhr 24,50 €

**DER NUSSKNACKER**  
Russisches Klassisches Staatsballett  
Kurtheater Bad Homburg  
22.12.2021, 19.00 Uhr 32,00 – 58,00 €

**The 12 Tenors**  
Tour 2021  
Kurtheater Bad Homburg  
29.12.2021, 20.00 Uhr 43,00 – 58,00 €

**Pasadena Roof Orchestra**  
Silvesterkonzert  
Kurtheater Bad Homburg  
31.12.2021, 19.00 Uhr 33,00 – 53,00 €

**DIE NACHT DER MUSICALS**  
König der Löwen, Tanz der Vampire, Cats uvm.  
Kurtheater Bad Homburg  
6.1.2022, 20.00 Uhr 45,90 – 72,90 €

**Bauer in Love**  
Stand up-Literatur mit Ralf Bauer & Live-Musik von Pat Fritz  
Kurtheater Bad Homburg  
12.01.2022, 20.00 Uhr 10,00 €

**Die Schlagerpralinen**  
Comedy-Concert  
Äpfelwoi-Theater Kurtheater Bad Homburg  
14.01.2022, 20.00 Uhr, 22,50 €

**NIGHT OF THE DANCE**  
Perfektion, Leidenschaft und pure Energie  
Kurtheater Bad Homburg  
29.01.2022, 20.00 Uhr 45,90-72,90 €

**DAS PHANTOM DER OPER**  
Musik: A. Gerber - Text: P.Wilhelm  
Kurtheater Bad Homburg  
14.02.2022, 20.00 Uhr 47,90 – 77,90 €

**Männerschneppen**  
Die unglaubliche Erkältungs-Show  
Äpfelwoi Theater Kurhaus Bad Homburg  
18.12.2022, 20.00 Uhr 22,50 €

**EMV** Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich

### Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler Woche · Steinbacher Woche  
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung  
Eschborner Woche · Schwalbacher Woche  
Bad Sodener Woche  
Anzeigen Hotline: Tel. 06171/62880

### Kronberger Lichtspiele

mein Kino...

2. 12. - 8. 12. 2021

**Die Schachnovelle**  
Fr. + Sa. 17.30 Uhr  
Sa. + So. 20.15 Uhr

**James Bond**  
Keine Zeit zu sterben  
Fr. 20.15 Uhr, Mo. 19.30 Uhr

**Werner Reinke**  
Die alte Liebe oder warum Herr Reinke zum Radio ging  
So. 17.30 Uhr

**Elise und das vergessene Weihnachtsfest**  
So. 15.00 Uhr

Privatvorstellung buchbar (ab 150,- €)  
info@kronbergerlichtspiele.de  
Do. + Di. + Mi.

Jonas Kaufmann - It's Christmas  
11. 12. + 12. 12. - 18.00 Uhr  
(begrenzte Ticketanzahl durch zusätzlichen Abstand)

Alle Vorstellungen nach 2G-Zugangsmodell - geimpft, genesen. Mit Abstand zu anderen Gästen  
Kinder und Jugendliche < 18 mit Testheft

www.kronberger-lichtspiele.de  
klimatisiert 06173/7 93 85

SEIN LEBEN, SEINE LIEBE, SEINE MUSIK

## Die UDO JÜRGENS Story

Gesungen von ALEX PARKER

Erzählt von GABRIELA BENESCH

www.die-udo-juergens-story.de

14.01.2022 Oberursel, Stadthalle

Tickets gibt es bereits an allen bekannten VVK-Stellen und Online unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de) und [www.reservix.de](http://www.reservix.de)



Frankfurt Ticket  
RheinMain

Tickets unter:  
**069 13 40 400**  
[www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de)

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 18 Uhr,  
Sa. 9 - 14 Uhr

Wir sind jetzt länger für Sie da!